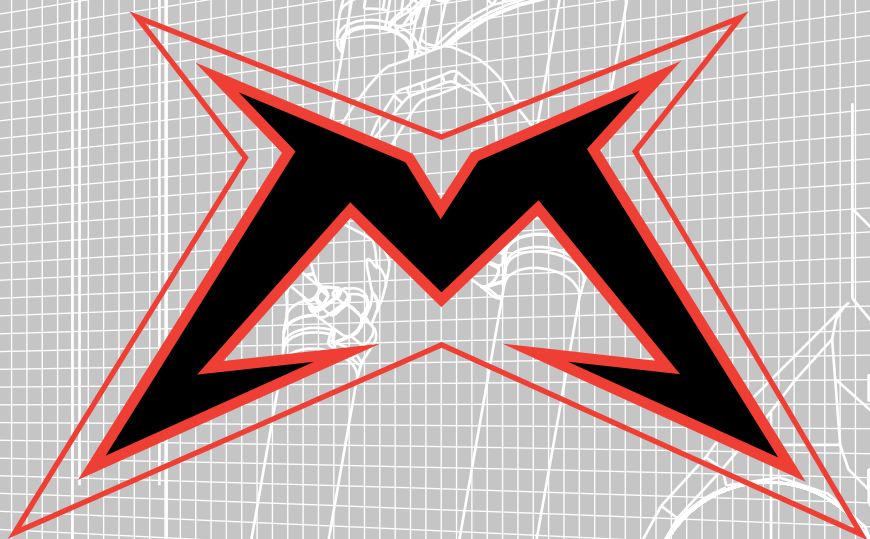


B
E
R
N
O
O
C
T
I



BOMBER

OWNERS MANUAL
DEVELOPING SINCE 1949

**ACHTUNG**

Vorsicht diese Hinweise zusammen mit dem Gabelhandbuch durchlesen und die Anweisungen unbedingt beachten !

Eine nicht korrekt erfolgte Nutzung des Produktes nach dem vorliegenden Handbuch, kann zu schweren Unfällen oder auch schlimmstenfalls zum Tod führen.

1. ANWENDUNG DES HANDBUCHS

- Die in diesem Handbuch enthaltenen Anleitungen aufmerksam durchlesen; das Handbuch ist eine Bestandteil des Produktes und muss so aufbewahrt werden, dass auch in der Zukunft schnell darin nachgeschlagen werden kann.
- Eine nicht korrekte wie im vorliegenden Handbuch beschriebene Anwendung und Instandhaltung des Produktes, kann zu schweren Unfällen oder auch schlimmstenfalls zum Tod führen.
- Serviceeingriffe und Reparatur an der Federgabel, bedürfen der Kenntnis und der Erfahrung eines Fachmanns und den Einsatz von geeignetem Werkzeug. Eine allgemeine Kenntnis ist für die Reparatur und den Service einer Federgabel nicht ausreichend. Bitte lassen Sie Eingriffe an der Federgabel nur von einer Fachwerkstatt durchführen.
- Auf keinen Fall Änderungen an den Originalteilen des Produktes vornehmen und nur Originalersatzteile von Marzocchi verwenden.

A. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Ihrem Einsatzbereich passende Federgabel benutzen. Die Einteilung im Handbuch ist unbedingt zu befolgen. Hiermit schützen Sie sich vor Schäden, die aus einer falschen Nutzung, am Fahrrad und Ihrem Körper entstehen können.
- Nicht vergessen, dass verbunden mit den verschiedenen Fahrstilen wie Downhill, Freeride, Cross Country, Marathon, Trekking, Dirt Jumping, Situationen auftreten können, die zu schweren Unfällen führen können. Bitte auf keinen Fall die eigenen Fähigkeiten überschätzen. Immer die richtige Ausrüstung verwenden und sich versichern, dass sie sich in einwandfreiem Zustand befindet.
- Die Haltbarkeit der Marzocchi Produkte hängt

von verschiedenen Umständen z.B. dem Fahrstil und der Beschaffenheit des Untergrundes ab. Stürze, Unfälle, falscher oder aggressiver Gebrauch können die strukturelle Integrität der Gabel und dadurch ihre Lebensdauer reduzieren. Bitte regelmäßig die Gabel durch einen Fachmann auf eine Öl-Leckage, Risse, eine Missbildung oder anderen Verschleiß kontrollieren. Die Häufigkeit der Kontrolle hängt vom Einsatzbereich ab. Hierzu bitte den Fachhändler zu rate ziehen, um die optimale Vorgehensweise abzustimmen. Falls die Prüfung einige Schäden oder auch nur die Vermutung eines Schadens zeigt, ist es gleichgültig wie schwer die Schade ist; man muss **sofort** ein Fachhändler vor einer weiteren Nutzung aufgesucht werden.

- Nach dem Transport des Fahrrades mit einem Autodachhalter oder Haken, muss man sich versichern, dass der Achsschnellspanner wieder vor der Fahrt angespannt wird. Ein nicht angespannter Schnellspanner gefährdet Ihre Gesundheit und kann auch zu Schäden an der Federgabel führen. Die Achse muss ohne Widerstand in die Aufnahme der Federgabel passen. Sollte dies nicht passen, ist dies eine Zeichen für eine Verformung.
- Wenn ein Objekt z.B. Garage, Brücke, Bäume oder andere Hindernisse mit der Fahrrad in Berührung kommen, während es sich noch in der Halterung befindet, kann dies der Gabel schaden. Vor einem neuen Gebrauch, muss man sich an einen Fachhändler wenden.
- Setzen Sie immer einen Seitens der ANSI, EC oder SNELL zugelassenen Schutzhelm auf. Dieser Helm muss von der Größe geeignet und gut eingestellt sein. Tragen Sie immer eine, Ihrem Fahrstil entsprechende Sicherheitsbekleidung.

B. VORKONTROLLEN

- Überzeugen Sie sich davon, dass keine der Fahrradkomponenten verbogen, bzw. beschädigt sind oder andere unübliche Dinge zeigen.
- Sicherstellen, dass alle Befestigungsvorrichtungen mit Einrastsystem, Muttern und Schrauben korrekt angezogen wurden. Lassen Sie Ihr Fahrrad stossweise mit den Reifen auf dem Boden abfedern und kontrollieren Sie danach, ob alle Teile in ihrer Position geblieben sind.

English translation of page 3 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

MZ009_1

16

Safety information for the user of the manual

WARNING

Carefully read these notes together with the
fork manual

and

always

follow the

instructions!

Failure

to

use

the

product

correctly

in accordance with this manual

can

lead

to serious

accidents

or

even,

in the worst case, death.

1.

USE OF THE MANUAL

? Carefully

read

the

instructions

contained

in this manual; the

manual is an integral part of the product

and must be kept so that it can

be quickly consulted in the future

as well.

? Use and maintenance of the product that does not

comply with the description in this

manual can lead to

serious

accidents

or

even,

in the worst case, death.

? Service

work

and

repairs

on

the

suspension fork require the knowledge and

experience of a specialist and the use

of suitable tools. General

knowledge is not sufficient to repair and service

a suspension fork. Please

have work on the suspension fork carried out only

by a specialist workshop.

? Under

no

circumstances

make
changes
to the
original parts of the product, and
use
only
original spare parts
from
Marzocchi.

A. GENERAL SAFETY INFORMATION

? Make sure that you use the suspension fork
that suits

your
intended

use. The classification in the manual must
always be followed. This protects you
from damage to the bicycle and your body
that may result from incorrect
use.

? Do not forget that, in connection with the
various

riding styles

such as

Downhill,

Freeride, Cross Country, Marathon, Trekking,

Dirt Jumping, situations may arise

that can lead to serious accidents. Please

never overestimate your own

abilities. Always use the right equipment

and make sure that it is

in perfect condition.

? The durability of Marzocchi products depends

on various factors, e.g. the

riding style

and

the

nature

of the

terrain. Falls, accidents, incorrect

or aggressive use can reduce the

structural integrity of the fork and thus

its

service

life.

Please

have the fork regularly checked by a specialist

for oil leaks, cracks, deformation

or other wear. The

frequency

of

inspection

depends

on the

intended use.

For this,

please

consult your

dealer to agree on the best

procedure.

If

the

inspection reveals any damage, or even just the

suspicion of damage, then
no matter how serious the damage is, you
must consult a dealer immediately before
any further use.

? After transporting the bicycle on a
car roof rack or hook, you must
make sure that the axle quick release
is closed again before riding. An
unclosed quick release endangers
your health and can also cause damage
to the suspension fork. The axle must
fit into the dropouts of the
suspension fork without resistance. If it does not fit,
this is a sign of deformation.

? If an object, e.g. a garage, bridge, trees
or other obstacles, comes into contact with the bicycle
while it is still in
the rack, this may damage the fork.
Before using it again, you
must consult a dealer.

? Always wear a helmet approved by ANSI,
EC or SNELL. This helmet must be
the right size
and properly adjusted. Always wear
protective clothing appropriate to your
riding style.

B. PRELIMINARY CHECKS

? Make sure that none of the
bicycle components
are bent
or
damaged, or show any other unusual
signs.

? Make sure
that
all
fastening devices with locking systems,
nuts and bolts have been
correctly tightened. Bounce your bicycle
with the tyres on the ground
and then check that all parts have stayed
in position.

- Sicherstellen, dass die Räder mittig zentriert sind. Räder umdrehen um sicher zu sein, dass sie nicht einen Höhen- oder Seitenschlag haben und nicht die Gabelstandrohre oder die Bremsbeläge berühren.
- Halten Sie sich an die im jeweiligen Land geltenden Gesetze und Verfügungen und beachten Sie während der Fahrt immer die Angaben durch die Verkehrszeichen, Schilder und die geltenden Verfügungen.

VERWENDEN SIE DAS FAHRRAD NIE, WENN DIE OBENGENANNTEN BEDINGUNGEN NICHT ERFÜLLT SIND.

BENUTZEN SIE DAS FAHRRAD ERST WIEDER, WENN ALLE BEDINGUNGEN ERFÜLLT SIND. FÜR REPARATUREN NUR ORIGINAL ERSATZTEILE VON MARZOCCHI VERWENDEN.

ANWENDUNG DES HANDBUCHS

DIE RICHTIGE GABEL FÜR DEN EINSATZBEREICH AUSWÄHLEN UND VORSICHTIG FAHREN

Marzocchi stellt ein langlebiges und technisch hochentwickeltes Produkt her. Auf jeden Fall kann aber die Gabel durch Missbrauch oder falschen Einsatz unerwartet Schaden nehmen. Deshalb ist es unbedingt erforderlich die Gabel entsprechend dem persönlichen Fahrstil entsprechend auszuwählen.

1. Einteilung der Nutzung der Gabeln

Trekking: Einsatz von Trekkinggabeln ist vergleichbar mit XC Gabeln aber ohne Aggressivität im Fahrstil. Weicher Fahrstil, keine Sprünge über Hindernisse. Es dürfen nur Anbauteile an die Gabeln montiert werden, die an die Original Anbaupunkte passen. Es ist auf entsprechende Freigängigkeit zwischen Reifen und Schutzblech zu achten.

Cross Country (XC)/Marathon: Einsatz im Hügelland, wo man Schläge und kleine Hindernisse, wie Steine, Treppen, Wurzeln finden kann. XC schließt Sprünge aus einer Höhe aus. XC Gabel können nur mit Reifen, die von der Breite für Cross Country gedacht sind, gefahren werden. Als Bremsen kommen Scheibenbremsen und V-Brake Bremsen zum Einsatz.

Free Ride (FR): Dieser Fahrstil setzt einen

erfahrenen Fahrer voraus. Bei diesem Fahrstil trifft man auf Böschungen, Hindernisse und Sprünge mit mittlerer Höhe. Marzocchi Free Ride Gabel können nur mit Scheibenbremse benutzt werden. Rahmen, Laufräder und andere Anbauteile müssen für das Free Riden bestimmt sein. Die Scheibenbremse muss an die dafür bestimmten Montagepunkte montiert werden. Es ist nicht erlaubt von der Serie abweichende Veränderungen an der Gabeln vorzunehmen. Auf Freigängigkeit der Reifen ist zu achten. Der Reifen darf nicht an der Gabel anstoßen und die Gabel beschädigen. Die Gabel muss einem regelmäßigen Service und einer Kontrolle durch einen Fachhändler unterzogen werden.

Dirt Jumper (DJ): Dieser BMX oder "Motocross" Stil setzt ein hohes Fahrkönnen und viel Erfahrung voraus. Es ist die dem Fahrstil entsprechende Schutzbekleidung zu tragen. Es wird gesprungen von natürlichen oder künstlichen Hindernissen. Dirt Jump Gabeln können nur mit Scheibenbremse benutzt werden. Rahmen, Laufräder und andere Anbauteile müssen für das Dirt Jumpen bestimmt sein. Die Scheibenbremse muss an die dafür bestimmten Montagepunkte montiert werden. Es ist nicht erlaubt von der Serie abweichende Veränderungen an der Gabel vorzunehmen. Auf Freigängigkeit der Reifen ist zu achten. Der Reifen darf nicht an der Gabel anstoßen und die Gabel beschädigen. Die Gabel muss einem regelmäßigen Service und einer Kontrolle durch einen Fachhändler unterzogen werden.

Down Hill (DH)/Extreme Free Ride: Dieser Fahrstil setzt eine professionelle Beherrschung des Fahrrades voraus. Komplette für den Downhillsport gedachte hergestellte Schutzbekleidung ist Pflicht. Sehr hohe und weite Sprünge über Hindernisse wie Felsen, Absätze und tiefe Gräben. Diese Gabeln können nur mit Scheibenbremse benutzt werden. Rahmen, Laufräder und andere Anbauteile müssen zum Down Hill / Extrem Freeriden bestimmt sein. Die Scheibenbremse muss an die dafür bestimmten Montagepunkte montiert werden. Es ist nicht erlaubt von der Serie abweichende Veränderungen an der Gabel vorzunehmen. Auf Freigängigkeit der Reifen ist zu achten. Der Reifen darf nicht an der Gabel anstoßen und die Gabel beschädigen. Die Gabel muss einem regelmäßigen Service und einer Kontrolle durch einen Fachhändler unterzogen werden.

English translation of page 4 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

MZ009_1

17

? Make sure the wheels are centred.

Spin the wheels to make sure

that

they

do not

have any vertical

or

lateral

runout

and

do not

touch the

fork stanchions

or

the

brake pads.

? Observe the laws and regulations in force

in your country and

always follow

the road signs, signage

and applicable regulations while riding.

NEVER USE THE BICYCLE IF

THE

CONDITIONS

ABOVE

ARE NOT MET.

DO

NOT

USE

THE

BICYCLE

AGAIN

UNTIL

ALL

CONDITIONS

ARE MET. FOR REPAIRS, USE ONLY

GENUINE MARZOCCHI SPARE PARTS.

USING THE MANUAL

CHOOSE THE RIGHT FORK FOR

THE INTENDED USE

AND RIDE CAREFULLY

Marzocchi makes a durable and technically

advanced product. However, the fork

can be unexpectedly damaged by misuse or

incorrect use.

It is therefore essential to choose the fork

to

match

your

personal

riding

style.

1.

Fork usage categories

Trekking: Use of trekking forks is

comparable

to

XC

forks

but

without

an aggressive riding style. Smooth riding, no jumps over obstacles. Only components that fit the original mounting points may be fitted to the forks. Make sure there is adequate clearance between the tyre and the mudguard.

Cross Country (XC)/Marathon: Use in hilly terrain,

where

bumps

and

small

obstacles such as rocks, steps and roots may be encountered. XC excludes jumps from a height. XC forks may only be ridden with tyres whose width is intended for Cross Country.

Disc brakes

and V-Brakes

are used

as brakes.

Free Ride (FR): This riding style requires an experienced rider. This riding style involves banks, obstacles and jumps of medium height. Marzocchi Free Ride forks may only be used with disc brakes.

Frame, wheels and other

components must be intended for Free Riding.

The disc brake must be mounted on the designated mounting points.

Non-standard modifications to the

fork are not permitted.

Make sure there is adequate tyre clearance. The tyre must not hit the fork and damage it. The fork must undergo regular servicing and inspection by a specialist dealer.

Dirt

Jumper

(DJ):

This

BMX

or

"Motocross" style requires a high level of riding skill and a lot of experience. Protective clothing suited to the riding style must be worn. Jumps are made from natural or artificial obstacles. Dirt Jump forks

may

only

be used

with

disc brakes.

Frame,

wheels

and

other

components must be intended for Dirt Jumping.

The disc brake must be mounted on

the designated mounting points.

Non-standard modifications to the fork are not permitted.

Make sure there is adequate tyre clearance.

The tyre must not hit the fork

and damage it. The

fork must undergo regular servicing and

an

inspection

by

a

specialist dealer.

Down Hill (DH)Extreme Free Ride: This

riding style requires professional mastery

of the bicycle. Full

protective clothing

designed and made

for downhill riding is mandatory. Very high and

long jumps over obstacles such as rocks,

drops and deep ditches. These forks

may

only

be used

with

disc brakes.

Frame,

wheels

and

other

components must be intended for Down Hill / Extreme

Freeriding. The disc brake

must be mounted on the designated mounting points.

Non-standard modifications to the

fork are not permitted.

Make sure there is adequate tyre clearance.

The tyre must not hit the

fork and damage it.

The fork must undergo regular servicing

and inspection by a specialist dealer.

**ACHTUNG**

Nur auf Wegen und Strecken fahren, die Ihrem Fahrkönnen entsprechen. Je extremer der Fahrstil, je wichtiger ist ein regelmäßiger Service und eine Kontrolle der Gabel. Nur Original-Ersatzteile und Federkits von Marzocchi benutzen.

2. Tabelle für die Auswahl der benötigten Gabel

Bitte lassen Sie sich durch den Fachhändler beraten um die passende Gabel zu finden.

Tab 1: Modelljahr 2004 Gabeln Stil Kategorie Gebrauch

XC/Marathon	Free Riding	DJ/Urban Riding	Down Hill/Extreme Free Riding	Trekking
Marathon SL Marathon S	Z-150 Free Ride Z-150 FR SL Z-150 Drop-Off Z.1 FR SL Z.1 FR Z.1 Drop-Off I Z.1 Drop-Off II Z.1 Wedge	Dirt Jumper I Dirt Jumper II Dirt Jumper III	Monster T Super Monster	TXC TXC ECC
MX Comp MX Pro	Shiver SC	Shiver SC	Super T Pro	
MZ Comp MZ Race	Drop Off Comp	Street DJ	Junior T	
EXR Comp EXR Pro EXR Supra	Drop-Off Triple		888 R 888 RR 888 RT	
			Shiver DC	

3. Gabeln nicht falsch benutzen, sondern nur dem Einsatzbereich entsprechend einsetzen

Bitte die Gabel nicht falsch einsetzen oder die falsche Gabel benutzen. Im Einklang mit Ihren Fähigkeiten das Fahrrad benutzen. Lernen mit dem Produkt umzugehen. Ein überdurchschnittlicher Einsatz oder falscher Einsatz, ist wie jahrelanger Gebrauch des Fahrrades und erhöht den Verschleiß. Lernen Sie wie man die Hindernisse des Weges überquert. Ein zu starker Stoss eines Hindernisses kann zu Kräften führen, für deren Aufnahme Ihre Federgabel nicht konstruiert ist. Auch die falsche Landung nach einem Sprung kann die Gabel schwer beschädigen. Ein unpassender Sprung, der nicht zum Einsatzbereich der Gabel passt, kann auch die Haltbarkeit der Gabel beeinflussen. Sprünge sind nur erlaubt, wenn der Ablauf des Sprunges nicht gegen ein Hindernis endet. Die Landung

soll den Aufschlag mildern. Nach Möglichkeit mit beiden Rädern gleichzeitig aufkommen. Alle andere Landungen sind gefährlich und können mit der Schädigung von Komponenten des Fahrrades und einem Unfall enden. Die Steilheit und die Länge des Anlaufes, sowie die Rampe beim Absprung beeinflussen die Höhe des Sprunges. Jede Situation ist anders und benötigt ein besonderes Fahrkönnen. Bitte einen erfahrenen Radfahrer vor einem besonderen Sprung befragen.

**ACHTUNG**

Ein Fehler beim Überfahren von Hindernissen, oder ein Fehler bei der Landung nach einem Sprung, kann den Bruch der Gabel, mit Verlust der Kontrolle über das Fahrrad bedeuten und schwere oder gar tödliche Unfälle verursachen.

English translation of page 5 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

MZ009_1

18

WARNING

Only ride on trails and routes that match your riding ability. The more extreme the riding style, the more important regular servicing and inspection of the fork become. Only use original Marzocchi spare parts and spring kits.

2.

Table for selecting the required fork

Please consult your specialist dealer to find the right fork.

Tab 1:

Model year 2004 forks Style Category Use

XC/Marathon

Free Riding

DJ/Urban Riding

Down Hill/Extreme

Free Riding

Trekking

Marathon SL

Marathon S

Z-150 Free Ride

Z-150 FR SL

Z-150 Drop-Off

Z.1 FR SL

Z.1 FR

Z.1 Drop-Off I

Z.1 Drop-Off II

Z.1 Wedge

Dirt Jumper I

Dirt Jumper II

Dirt Jumper III

Monster T

Super Monster

TXC

TXC ECC

MX Comp

MX Pro

Shiver SC

Shiver SC

Super T Pro

MZ Comp

MZ Race

Drop Off Comp

Street DJ

Junior T

EXR Comp

EXR Pro

EXR Supra

Drop-Off Triple

888 R

888 RR

888 RT

Shiver DC

3.

Do not misuse forks; use them

only for their intended

purpose

Please do not misuse the fork or use the wrong fork. Ride the bicycle in accordance with your abilities. Learn to

handle

the product.

Above-average

use or improper

use is equivalent to years of use of the

bicycle and increases wear. Learn

how to get over the obstacles on the

trail.

Too

hard

an

impact

from an

obstacle can generate forces that

your suspension fork is not designed to absorb.

An incorrect landing after a jump

can also seriously damage the fork. An

unsuitable

jump

that does not

match the fork's intended use can also affect the

durability of the fork. Jumps

are only permitted if the jump

does not end against an obstacle. The landing

should cushion the impact. If possible, land with

both wheels at the same time. All

other landings are dangerous and can

result in damage to bicycle components

and an accident. The steepness

and length of the run-up, as well as the ramp

at take-off, affect the height of the

jump. Every situation is different and

requires particular riding skill. Please

consult

an experienced

cyclist

before

attempting

a particular jump.

WARNING

A

mistake

when riding over

obstacles, or a mistake when

landing after a jump, can result in

fork breakage and loss of control

of the bicycle, and can cause serious

or even fatal accidents.

Die Gabeln brauchen regelmäßige Prüfungen. Je aggressiver der Fahrstil je häufiger muss das Fahrrad durch einen Fachhändler geprüft werden. Falls ein Bauteil der Gabel verbogen, beschädigt oder auch nur ein wenig ein vom Originalaussehen abweicht, muss vor einer weiteren Fahrt ein Fachhändler zu Rate gezogen werden, um die Gabel zu überarbeiten, bevor ein neuer Gebrauch stattfindet. Reparaturen nur mit Original-Ersatzteilen von Marzocchi durchführen.

**WICHTIG**

Auch Gabeln, die aus einem stabilen Material gebaut sind, können beschädigt werden, wenn sie falsch eingesetzt werden ! Durch extremen Gebrauch kann selbst das beste Produkt Schaden nehmen oder sogar zerbrechen.



“Fahre mit Spaß aber auch mit der entsprechenden Vorsicht ”

English translation of page 6 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

MZ009_1

19

The forks require regular inspections.

The more aggressive the riding style, the more often the bicycle must be inspected by a specialist dealer. If any component of the fork is bent, damaged or deviates even slightly from its original appearance, a specialist dealer must be consulted before any further ride

in

order

to

have

the

fork

overhauled

before

it

is

used

again.

Repairs

only

with

original

Marzocchi spare parts.

IMPORTANT

Even forks that are built from a sturdy material can be damaged if

they are used incorrectly! Extreme

use can cause even the best product to

be damaged or even to break.

?Ride with fun but also with the

appropriate caution ?

Betriebs - und Wartungsanleitung

Deutsch

English translation of page 7 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

MZ009_1

Operating and Maintenance Manual

=

~

~

S

INHALTSVERZEICHNIS

1	Vorwort - Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	190	5	Einstellungen	220
1.1	Konventionen.....	190	5.1	Vorspannung.....	221
1.1.1	Richtungsangaben Gabel.....	190	5.1.1	Federvorspannung mit Außeneinstellung	221
1.1.2	Verwendete Piktogramme	190	5.1.2	Federvorspannung mit Inneneinstellung.....	222
1.2	Anwendungsbereich der Bomber Gabeln	191	5.1.3	Innenfedervorspannung.....	223
			5.1.4	Luftvorspannung	224
2	Technische Informationen.....	192	5.2	Negative Luft.....	225
2.1	Außen liegende Komponenten der Gabel	192	5.3	Zugstufeneinstellung der Gabeln mit Kartuschen	226
2.1.1	Kotflügel.....	192	5.4	Zugstufeneinstellung der Gabeln mit Außeneinstellung	227
2.1.2	Gabelholmeschützer.....	192	5.5	Zugstufeneinstellung der Gabeln mit Inneneinstellung	227
2.1.3	Aufnahmesystem der Radachse 193		5.6	Druckstufeneinstellung.....	228
2.2	Innen liegende Komponenten der Gabel und Gabelfunktion	206	5.7	Druckstufeneinstellung am Ende des Federwegs	228
3	Einbau	208	5.8	ECC 5	229
3.1	Einbau am Rahmen	208	5.9	ETA	229
3.2	Einbau der Bremsenanlage	209	6	Tabellen	230
3.3	Radmontage der Gabeln mit Standard Ausfallenden	210	7	Garantie	231
3.4	Radmontage der Gabeln mit QR20 Plus Ausfallenden	210	N	Anmerkungen	233
3.5	Radmontage der Gabeln mit QR20 "With Bolt" Ausfallenden	211		Marzocchi distributors and service centers.....	281
3.6	Radmontage der 888 Series Gabeln	212			
3.7	Radmontage der Monster Series Gabeln	213			
3.8	Radmontage der Shiver Gabeln	214			
3.9	Montage des Kotflügels	214			
4	Wartung.....	215			
4.1	Mängel - Ursachen - Abhilfen	215			
4.2	Allgemeinte Sicherheitsbestimmungen	217			
4.3	Reinigung Holme	218			
4.4	Entlüftung	219			

English translation of page 8 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Contents

MZ009

German

188

CONTENTS

1

Foreword - General

Safety Regulations 190

1.1

Conventions..... 190

1.1.1

Fork Direction References..... 190

1.1.2

Pictograms Used 190

1.2

Intended Use of Bomber

Forks..... 191

2

Technical Information..... 192

2.1

External Components of the

Fork..... 192

2.1.1

Mudguard..... 192

2.1.2

Fork Leg Protectors..... 192

2.1.3

Wheel Axle Mounting System 193

2.2

Internal Components of the

Fork and Fork Operation..... 206

3

Installation 208

3.1

Installation on the Frame..... 208

3.2

Installation of the Brake System 209

3.3

Wheel Installation on Forks with

Standard Dropouts 210

3.4

Wheel Installation on Forks with QR20

Plus Dropouts..... 210

3.5

Wheel Installation on Forks with QR20

?With Bolt? Dropouts 211

3.6

Wheel Installation on 888 Series

Forks..... 212

3.7

Wheel Installation on Monster Series

Forks..... 213

3.8

Wheel Installation on Shiver Forks 214

3.9

Mudguard Installation 214

4

Maintenance..... 215

4.1

Problems - Causes - Remedies 215

4.2	
General	
Safety Regulations	217
4.3	
Leg Cleaning	218
4.4	
Air Bleeding	219
5	
Adjustments.....	220
5.1	
Preload.....	221
5.1.1	
Spring Preload with	
External Adjustment	221
5.1.2	
Spring Preload with	
Internal Adjustment.....	222
5.1.3	
Internal Spring Preload.....	223
5.1.4	
Air Preload	224
5.2	
Negative Air.....	225
5.3	
Rebound Adjustment of Forks	
with Cartridges.....	226
5.4	
Rebound Adjustment of Forks	
with External Adjustment	227
5.5	
Rebound Adjustment of Forks	
with Internal Adjustment.....	227
5.6	
Compression Adjustment.....	228
5.7	
End-of-Stroke Compression	
Adjustment	228
5.8	
ECC 5	229
5.9	
ETA	229
6	
Tables	230
7	
Warranty.....	231
10.	
Notes	233
Marzocchi distributors and service	
centers.....	281
1	
2	
3	
4	
6	
7	
5	
N	
I	

TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 1: Anwendungsbereich der Bomber MY 2004 Gabeln	191
Tabelle 2: Marathon - Mx Series.....	194
Tabelle 3: Marathon 29er - Mx Series 29er	195
Tabelle 4: Dirt Jumper Series	196
Tabelle 5: Street DJ	197
Tabelle 6: Z1 Wedge	198
Tabelle 7: Z-1 Series	199
Tabelle 8: Z-150 Series	200
Tabelle 9: Shiver SC	201
Tabelle 10: Junior T & Super T PRO	202
Tabelle 11: Shiver DC	203
Tabelle 12: 888 Series	204
Tabelle 13: Monster Series	205
Tabelle 14: Dämpfungssysteme der Bomber Gabeln	207
Tabelle 15: Mängel - Ursachen - Abhilfen .	215
Tabelle 16: Tabelle für regelmäßige Wartung.....	216
Tabelle 17: MY04 Eichtablette	220
Tabelle 18: Legend	221
Tabelle 19: Anzugsmomente	230
Tabelle 20: Empfohlener positiver Luftdruck für Gabeln mit Feder	230
Tabelle 21: Empfohlener positiver Luftdruck für Gabeln mit Luft	230
Tabelle 22: Empfohlener negativer Luftdruck	230

English translation of page 9 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

List of Tables

MZ009

German

189

LIST OF TABLES

Table 1: Intended use of

Bomber MY 2004 forks 191

Table 2: Marathon - Mx Series..... 194

Table 3: Marathon 29er - Mx Series

29er..... 195

Table 4: Dirt Jumper Series 196

Table 5: Street DJ 197

Table 6: Z1 Wedge 198

Table 7: Z-1 Series 199

Table 8: Z-150 Series 200

Table 9: Shiver SC..... 201

Table 10: Junior T & Super T PRO..... 202

Table 11: Shiver DC..... 203

Table 12: 888 Series..... 204

Table 13: Monster Series..... 205

Table 14: Damping systems of

Bomber forks..... 207

Table 15: Faults - Causes - Remedies . 215

Table 16: Regular maintenance

table..... 216

Table 17: MY04 Setting Table 220

Table 18: Legend..... 221

Table 19: Tightening torques..... 230

Table 20: Recommended positive air pressure
for forks with spring..... 230

Table 21: Recommended positive air pressure
for forks with air 230

Table 22: Recommended negative
air pressure 230

1

VORWORT - ALLGEMEINE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

Vor der Lesung ist es nötig, die „Sicherheitsbestimmungen für den Anleitungsbenutzer“ mit größter Aufmerksamkeit durchzulesen. Die in dem „Sicherheitsbestimmungen für den Anleitungsbenutzer“ - Abschnitt enthaltenen Informationen müssen für beide, den Gebrauch sowie die Wartung der Marzocchi Bomber Gabel, in Betracht genommen werden.

Wenn Sie Fragen zur Pflege und Wartung Ihres Federungssystems haben, wenden Sie sich direkt an den nächsten Kundendienst, den Sie auf der Vertreterliste am Ende dieses Handbuchs oder auf der Internet Adresse

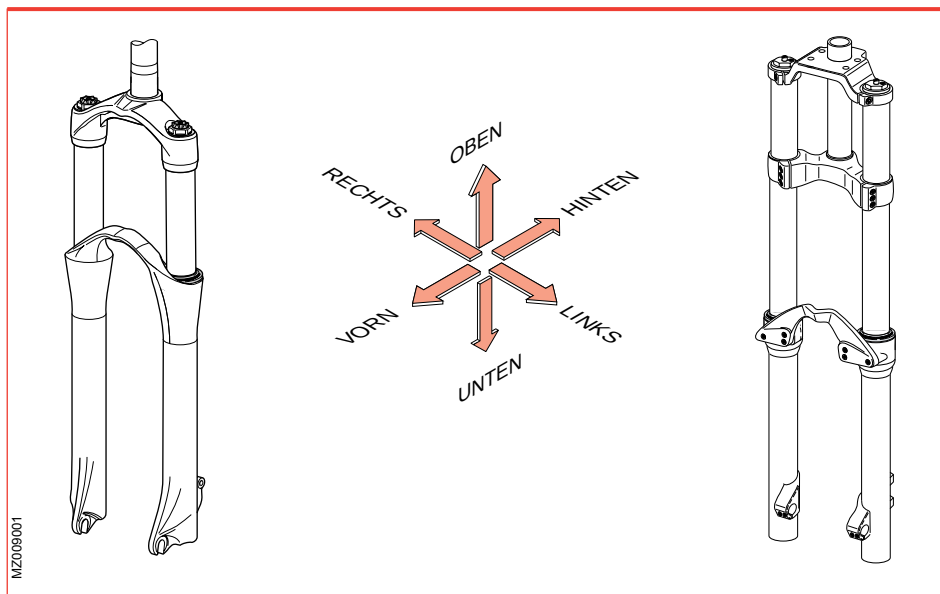
www.marzocchi.com finden können.

Das vorliegende Handbuch hat nicht den Zweck, den Ein-/Ausbau der Federgabel, des Rades, der Bremsanlage, der Lenkvorrichtung oder irgendwelcher anderer Komponenten zu erklären, die direkt oder indirekt mit der Gabel verbunden sind, aber kein Teil von ihr sind.

MARZOCCHI behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Ankündigung Änderungen an den Produkten vorzunehmen, die er zu ihrer Verbesserung oder wegen irgendwelcher konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse für nötig hält. Der Benutzer ist allein verantwortlich für die vorschriftsmäßige Anwendung der in diesem Handbuch enthaltenen Zusammenbauanleitungen.

1.1 Konventionen

1.1.1 Richtungsangaben Gabel



1.1.2 Verwendete Piktogramme



VORSICHT!

Die Beschreibungen, die von diesem Symbol vorgegangen sind, enthalten Informationen, Vorschriften oder Prozeduren, die, wenn sie nicht beachtet werden, Schäden an der Gabel, Unfällen (auch tödlich) des Benutzers, oder Umweltschäden verursachen können.



ANMERKUNG

Die Beschreibungen, die von diesem Symbol vorgegangen sind, enthalten Informationen, Vorschriften oder Prozeduren, die von MARZOCCHI zur besseren Benutzung der Gabel empfohlen werden.

English translation of page 10 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Foreword - General Safety Regulations

MZ009

German

1

190

1

FOREWORD - GENERAL

SAFETY REGULATIONS

Before

reading,

it

is

necessary

to read

the

"Safety Regulations

for

the

Manual User"

with

the greatest

attention. The information contained in the

"Safety Regulations

for

the

Manual User" section

must be taken into account for both the use

and the maintenance of the Marzocchi Bomber

fork.

If you have any questions about the care and maintenance of your

suspension system, contact

the nearest service centre directly, which you

can

find

in the

distributor list

at the end

of this

manual or at the web address

www.marzocchi.com.

This manual is not

intended to explain the installation/removal of the suspension fork, the

wheel, the brake system, the steering assembly

or any other components

that are directly or indirectly connected to the fork

but are not part of it.

MARZOCCHI reserves the right

to make changes to

the products, at any time and without notice,

that it considers

necessary

for their improvement

or for any

design or commercial requirements.

The

user

is

solely

responsible

for
the
correct
application
of
the
assembly
instructions
contained
in
this
manual.

1.1 Conventions

1.1.1 Fork Orientation

TOP

BOTTOM

REAR

FRONT

LEFT

RIGHT

MZ009001

1.1.2 Symbols Used

WARNING!

The descriptions preceded by this symbol
contain information,
regulations or procedures which, if
not observed, can cause damage to the
fork,
accidents
(including
fatal ones)
to the
user,
or
environmental
damage.

NOTE

The descriptions preceded by this symbol
contain information,
regulations
or
procedures
that are
recommended by
MARZOCCHI for better use of the
fork.

1.2 Anwendungsbereich der Bomber Gabeln

Auf der darunter liegenden Tabelle werden die Anwendungsbereiche der Marzocchi MY2004 Gabeln aufgeführt.



VORSICHT!

Die Gabeln dürfen nicht für andere als die vom Hersteller vorgesehene Anwendungen benutzt werden. Für weitere Informationen bezüglich den Gabelverbrauch beziehen Sie sich auf die „Sicherheitsbestimmungen für den Anleitungsbenuer“

Tabelle 1: Anwendungsbereich der Bomber MY 2004 Gabeln

	MARATHON CROSS COUNTRY	FREERIDE	DIRT JUMPER URBAN	DOWN HILL FREE RIDE EXTREME
Dirt Jumper I			•	
Dirt Jumper II			•	
Dirt Jumper III			•	
Junior T		•		•
Marathon S	•			
Marathon SL	•			
Monster T				•
MX Comp AIR	•			
MX Comp COIL	•			
MX Comp + ETA	•			
MX Pro AIR	•			
MX Pro COIL	•			
MX Pro + ETA	•			
888 R				•
888 RR				•
888 RT				•
Shiver DC		•		•
Shiver SC			•	
Street DJ			•	
Super Monster				•
Super T PRO		•		•
Z1 Drop-Off I		•		
Z1 Drop-Off II		•		
Z1 Wedge		•		
Z1 FR		•		
Z1 FR SL		•		
Z-150 DO		•		
Z-150 FR		•		
Z-150 FR SL		•		

English translation of page 11 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Foreword - General

MZ009

German

1

191

1.2 Application range of the Bomber forks

The table below lists the application ranges of the Marzocchi MY2004 forks.

CAUTION!

The forks must not be used for any applications other than those intended by the manufacturer. For further information regarding fork usage, refer to the "Safety regulations for the manual user"

Table 1: Application range of the Bomber MY 2004 forks

Dirt Jumper I

Dirt Jumper II

Dirt Jumper III

Junior T

Shiver DC

Shiver SC

Monster T

888 R

888 RR

Super Monster

Street DJ

Super T PRO

Marathon S

Marathon SL

MX Comp AIR

MX Comp COIL

MX Comp + ETA

MX Pro AIR

MX Pro COIL

888 RT

MX Pro + ETA

Z1 Drop-Off II

Z1 Wedge

Z1 Drop-Off I

Z-150 DO

Z-150 FR

Z-150 FR SL

Z1 FR

Z1 FR SL

MARATHON

CROSS COUNTRY

FREERIDE

DIRT JUMPER

URBAN

DOWN HILL

FREE RIDE EXTREME

2 TECHNISCHE INFORMATIONEN

2.1 Außen liegende Komponenten der Gabel

Die MARZOCCHI MY 2004 BOMBER Gabelnreihe enthält verschiedene Modelle, mit 30 mm bis 40 mm Gabelholmedurchmessern und Federwege bis zu 300 mm.

Die MARZOCCHI MY 2004 BOMBER Gabelnreihe, abgesehen von einigen Ausnahmen, setzt sich aus zwei Haupteinheiten zusammen:

- die Einheit aus Standrohren - Gabelbrücke (die in einem sogenannten „Cryofit“-Prozess, der eine feste und untrennbare Passung gewährleistet, zusammengestellt sind);
- die monolithische Einheit aus Gleitrohren - Bremsbügel in Magnesiumlegierung.

Die verwendeten Materialien für die wichtigsten Gabelteile sind die, dem Raumfahrtbereich abgeleiteten Legierung mit der Bezeichnung BAM®, und das Magnesium; solche leichten Elemente steuern zur Gewichtsminderung der Gabel bei.

2.1.1 Kotflügel

MARZOCCHI bietet die Option des eingebauten Schutzblechs für alle Modelle mit Holmen von 32 mm Durchmesser und für die neuen Gabeln Serie 888.

Der Kotflügel wird im unteren Gebiet der Gabelbrücke befestigt und schützt den Fahrer gegen den Schmutz, der vom Vorderrad aufgehoben wird.

2.1.2 Gabelholmeschützer

Sie sind aus Plastikmaterial hergestellt und werden serienmäßig mit den Upside-Down Modellen (Shiver SC und Shiver DC) geliefert. Sie schützen die Gabelholme gegen den Schlamm und den Staub, der vom Vorderrad während des Gebrauchs aufgehoben werden kann; sie schützen auch die Gabelholmesintegrität gegen die Stöße.

English translation of page 12 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

192

2

TECHNICAL

INFORMATION

2.1 External components of the

fork

The

MARZOCCHI

MY

2004

BOMBER

fork range includes various models, with
leg diameters from 30 mm to 40 mm
and travel of up to 300 mm.

The

MARZOCCHI

MY

2004

BOMBER

fork range,

apart

from

a few

exceptions, consists of two main units:

? the stanchion - crown unit

(assembled in a so-called "Cryofit" process,
which ensures a tight and inseparable
fit);

? the one-piece slider -

brake arch unit in magnesium alloy.

The materials used for the main

fork parts are the aerospace-derived
alloy called

BAM®, and magnesium. These lightweight
elements help reduce the weight of the
fork.

2.1.1 Mudguard

MARZOCCHI offers an optional built-in
mudguard for all models with legs of
32 mm diameter and for the new
888 series forks.

The mudguard is fitted to the underside of the
crown and protects the rider
from the dirt thrown up by the front
wheel.

2.1.2 Leg guards

They are made of plastic and
come as standard on the Upside-Down
models (Shiver SC and Shiver DC).

They protect the fork legs from
mud and dust thrown up by the front wheel
during use.

They

also

protect the

fork legs from impact damage.

2.1.3 Aufnahmesystem der Radachse

Das Aufnahmesystem der Radachse an den Gleitrohren kann ein Standardsystem sein, mit den herkömmlichen vorstehenden Aufnahmegabelenden, oder vom Typ QR20 Plus.

Die Gabeln, die dieses letztgenannte Aufnahmesystem aufweisen, dürfen nur mit Rädern verwendet werden, die mit einer spezifischen Nabe mit 110 mm Anschlag und mit einer Radachse von 20 mm Durchmesser ausgestattet sind.

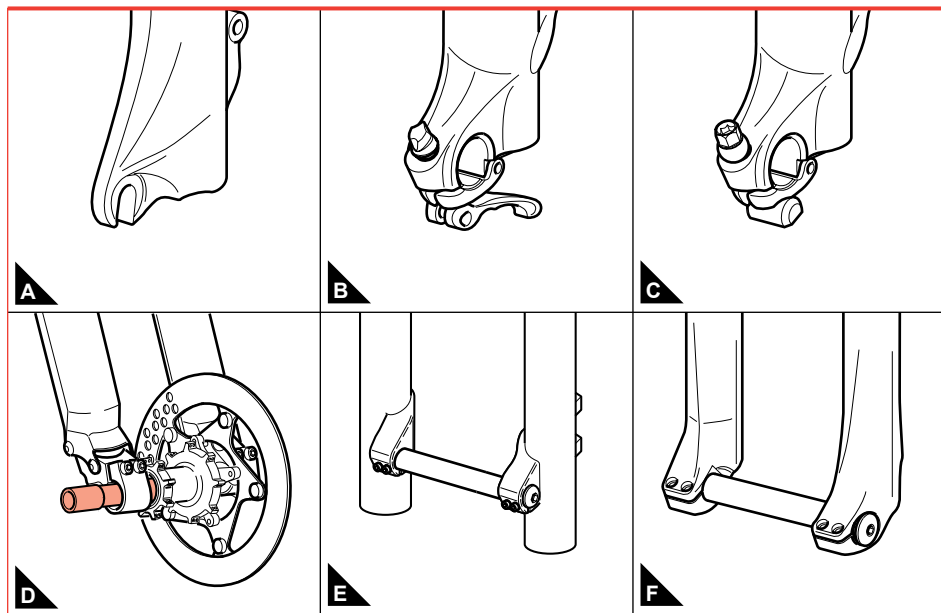
Das Marzocchi QR20 Plus System: es handelt sich um die neue, anspruchsvolle QR20 Ausführung, welche die 20 mm Radachse komplett umfasst, um die maximale Steifigkeit zu erreichen, wobei es noch immer möglich ist, das Rad einfach zu wechseln. Das neue System QR20 Plus 20 mm findet man in zwei verschiedenen Ausführungen; beide verfügen

über ein Gelenk aus geschmiedetem Aluminium, das seinen Drehpunkt im unteren Gebiet des Magnesium-Gleitrohres hat.

Der aluminiumgeschmiedete Hebel kann mit Schnellösevorrichtung, die die Öffnung und den Abschluss sehr bedienungsfreundlich macht oder "with bolt" ausgerüstet sein: auf diesem Fall wird die Befestigung durch eine Schraube versichert.

Die 20 mm Radachse, mit der beide QR20 Plus Systeme ausgerüstet sind, kann über einen Hebel zur Schnellösevorrichtung verfügen oder kann durch Schrauben befestigt sein.

Bei den Upside-Down Gabeln (Shiver SC und Shiver DC), sowie bei den Modellen, die für schwereren Gebrauch geeignet sind (888 Series und Monster Series), finden Sie ein Aufnahmesystem der Radachse, mit 20 mm Durchachse, die aus dem Motorradbereich stammen.



Marzocchi Bomber Aufnahmesysteme der Radachse: (A) Standard vorstehenden Aufnahmegabelende, (B) QR20 Plus, (C) QR20 With Bolt, (D) Shiver Radachse, (E) Monster Radachse, (F) 888 Radachse.

English translation of page 13 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

193

2.1.3 Wheel axle mounting system

The wheel axle mounting system on the sliders can be a standard system, with the conventional

protruding

dropouts, or of the QR20

Plus type.

The

forks

that

feature

this

latter

mounting system may only be used with wheels that are fitted with a specific hub with 110 mm spacing and with a wheel axle of 20 mm diameter.

The Marzocchi QR20 Plus system: this is the

new,

sophisticated

QR20

version, which completely encloses the 20 mm wheel axle

to achieve maximum stiffness,

while still making it possible

to change the wheel easily. The new

QR20 Plus 20 mm system is available in two

different versions; both feature

a

joint

made

of

forged

aluminium, which pivots in the lower area of the magnesium slider.

The forged aluminium lever can be equipped with a quick-release device, which makes opening and closing very user-friendly,

or "with bolt": in this

case the fastening is secured by a screw.

The 20 mm wheel axle fitted to both QR20 Plus

systems can feature a

quick-release lever or

can be fastened by screws.

On the Upside-Down forks (Shiver SC and

Shiver DC), as well as on the models suited

for heavier use (888 Series

and

Monster

Series),

you

will

find

a

wheel axle mounting system with a 20 mm
through-axle, derived from the
motorcycle sector.

Marzocchi

Bomber

wheel

axle

mounting systems:

(A)

Standard

protruding

dropout, (B) QR20 Plus, (C) QR20 With Bolt, (D) Shiver wheel axle, (E)

Monster

wheel axle, (F) 888 wheel axle.

A

B

C

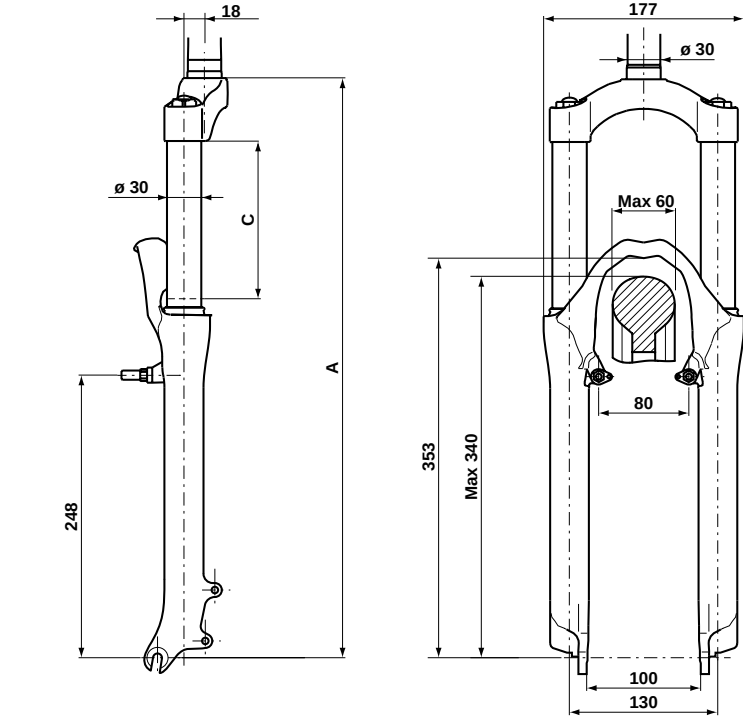
D

E

F

Tabelle 2: Marathon - Mx Series

FEDERWEG (C)	mm	65 [#]	85	105	120
A (max)	mm	438	458	478	493
A (min)	mm	373	373	373	373

Marathon & Mx Series	# : nur für MX Comp			
	Scheibenbremsebefestigung		● XC International Standard für 6" Scheibe	
	V-Brake-Aufnahme		●	
	Radachse Aufnahme	Standard	●	
		QR 20 Plus	—	
QR 20 With Bolt		—		
Zubehören		—		
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar				

 **VORSICHT!**

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 14 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

German

2

194

Table 2: Marathon - Mx Series

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and specifications given in the table above due to design or commercial requirements. The dimensions shown in the drawing are for reference only. For up-to-date data, see the Marzocchi website www.marzocchi.com.

177

ø 30

80

100

130

18

ø 30

248

A

C

Max 340

353

Max 60

: only for MX Comp

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

mm

mm

mm

Disc brake mount

V-brake mount

Wheel axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6? disc

Marathon & Mx Series

= standard

= optional

= not available

478

373

105

458

373

85

438

373

65#

493

373

120

Tabelle 3: Marathon 29er - Mx Series 29er

FEDERWEG (C)	mm	85	100
A (max)	mm	495	505
A (min)	mm	410	410

Marathon 29er & Mx 29er

Scheibenbremsebefestigung		● XC International Standard für 6" Scheibe
V-Brake-Aufnahme		●
Radachse Aufnahme	Standard	●
	QR 20 Plus	—
	QR 20 With Bolt	—
Zubehören		—
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar		



VORSICHT!

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 15 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

195

Table 3: Marathon 29er - Mx Series 29er

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and characteristics given in the table above due to design or commercial requirements. The dimensions given in the drawing are for reference only. For up-to-date data, check the Marzocchi website www.marzocchi.com.

175

ø 30

80

100

130

18

ø 30

283

A

C

Max 380

387

Max 60

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

mm

mm

mm

Disc brake mount

V-Brake mount

Wheel axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6? rotor

Marathon 29er & Mx 29er

= standard

= optional

= not available

495

410

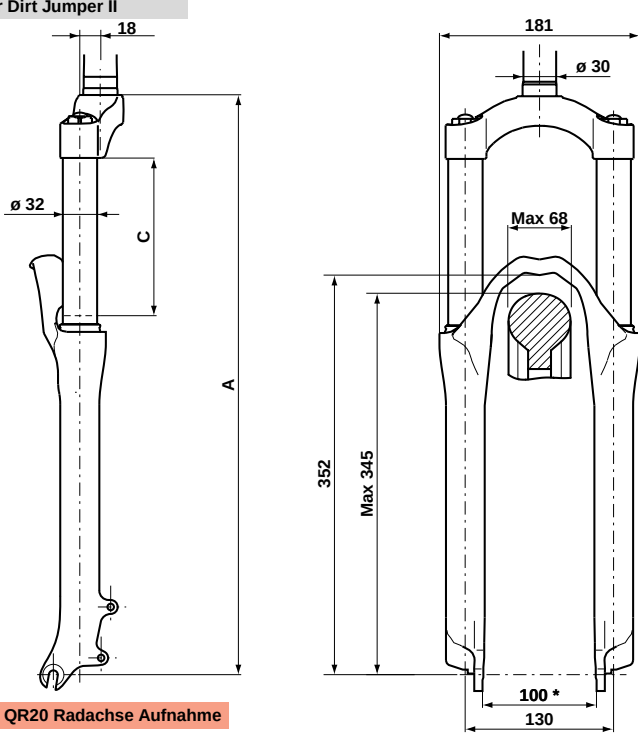
85

505

410

100

Tabelle 4: Dirt Jumper Series

FEDERWEG (C)		mm	110	130	150 [#]
A (max)		mm	498	518	538
A (min)		mm	388	388	388
Dirt Jumper Series Dirt Jumper I - Dirt Jumper II - Dirt Jumper III		# : nur für Dirt Jumper II			
					
		*: 110 mit QR20 Radachse Aufnahme			
		Scheibenbremsebefestigung			
		● XC International Standard für 6" Scheibe			
V-Brake-Aufnahme		—			
Radachse Aufnahme	Standard	●			
	QR 20 Plus	○			
	QR 20 With Bolt	○			
Zubehören		Integrierter Kotflügel			
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar					

 **VORSICHT!**

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 16 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical information

MZ009

English

2

196

Table 4: Dirt Jumper Series

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and characteristics shown in the table above for design or commercial reasons. The dimensions shown in the drawing are for reference only. For up-to-date data, check the Marzocchi website www.marzocchi.com.

*: 110 with QR20 axle mount

181

Max 68

ø 30

100 *

130

18

ø 32

A

C

Max 345

352

100 *

: Dirt Jumper II only

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

mm

mm

mm

Disc brake mount

V-brake mount

Axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6" disc

Integrated mudguard

Dirt Jumper Series

Dirt Jumper I - Dirt Jumper II - Dirt Jumper III

= standard

= optional

= not available

518

388

130

498

388

110

538

388

150#

Tabelle 5: Street DJ

FEDERWEG (C)	mm	80
A (max)	mm	468
A (min)	mm	388
Street DJ The drawing shows two views of the Street DJ fork assembly. The side view on the left indicates a top width of 25 mm, a steering knuckle diameter of $\varnothing 32$, a dimension 'C' for the spring travel, and a total height 'A'. The front view on the right shows a top width of 177 mm, a steering knuckle diameter of $\varnothing 30$, a maximum width of 65 mm, a central opening width of 80 mm, and three vertical height dimensions: 320 mm, 315 mm, and 223 mm. At the bottom, it shows axle widths of 110 mm and 130 mm.		
Scheibenbremsebefestigung		● XC International Standard für 6" Scheibe
V-Brake-Aufnahme		●
Radachse Aufnahme	Standard	● $\varnothing 20$ mm Spezialradachse
	QR 20 Plus	—
	QR 20 With Bolt	—
Zubehören		Integrierter Kotflügel
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar		

⚠ VORSICHT!

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 17 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

197

Table 5: Street DJ

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and features given in the table above due to design or commercial requirements. The dimensions given in the drawing are for reference only. For up-to-date data, see the Marzocchi website www.marzocchi.com.

177

80

110

130

25

Ø 32

A

C

320

Ø 30

223

315

Max 65

mm

mm

mm

Street DJ

468

388

80

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

Disc brake mount

Wheel axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6? disc

Ø 20 mm special wheel axle

= standard

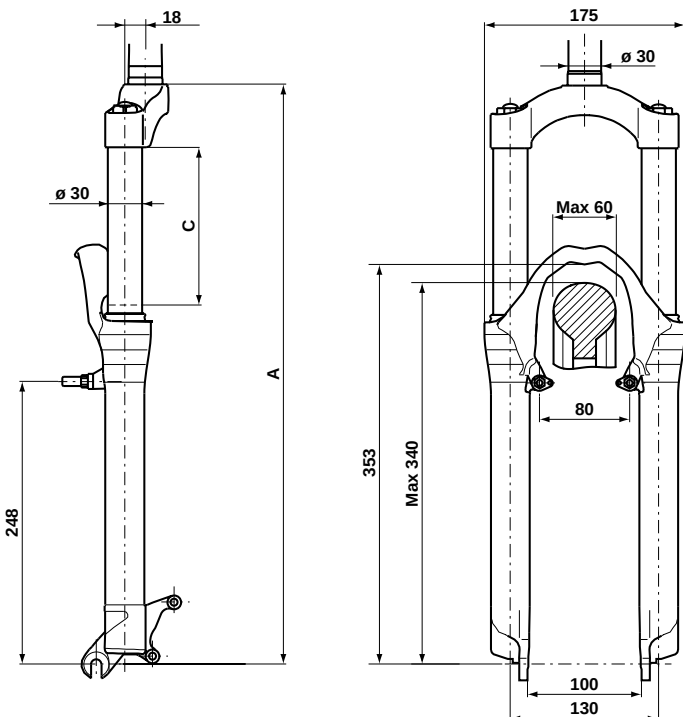
= optional

= not available

V-brake mount

Integrated fender

Tabelle 6: Z1 Wedge

FEDERWEG (C)	mm	130
A (max)	mm	503
A (min)	mm	373
Z1 Wedge 		
Scheibenbremsebefestigung		● XC International Standard für 6" Scheibe
V-Brake-Aufnahme		●
Radachse Aufnahme	Standard	●
	QR 20 Plus	—
	QR 20 With Bolt	—
Zubehören		—
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar		

 **VORSICHT!**

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 18 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

198

Table 6: Z1 Wedge

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and characteristics given in the table above due to design or commercial requirements. The dimensions given in the drawing are for reference only. For up-to-date data, check the Marzocchi website www.marzocchi.com.

175

ø 30

80

100

130

18

ø 30

248

A

C

Max 340

353

Max 60

mm

mm

mm

Z1 Wedge

503

373

130

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

Disc brake mount

V-brake mount

Wheel axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6? rotor

= standard

= optional

= not available

Tabelle 7: Z-1 Series

FEDERWEG (C)	mm	130
A (max)	mm	518
A (min)	mm	388
Z1 Series (mit Ausnahme von Z1 Wedge) *: 110 mit QR20 Radachse Aufnahme		
Scheibenbremsebefestigung		● XC International Standard für 6" Scheibe
V-Brake-Aufnahme		—
Radachse Aufnahme	Standard	●
	QR 20 Plus	○
	QR 20 With Bolt	○
Zubehören		Integrierter Kottflügel
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar		

⚠ VORSICHT!

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 19 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

199

Table 7: Z-1 Series

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and characteristics given in the table above due to design or commercial requirements. The dimensions shown in the drawing are for reference only. For up-to-date data, see the Marzocchi website www.marzocchi.com.

181

Max 68

Ø 30

100 *

130

18

Ø 32

A

C

Max 345

352

*: 110 with QR20 wheel axle mount

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

mm

mm

mm

Disc brake mount

Wheel axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6" disc

Integrated fender

= standard

= optional

= not available

518

388

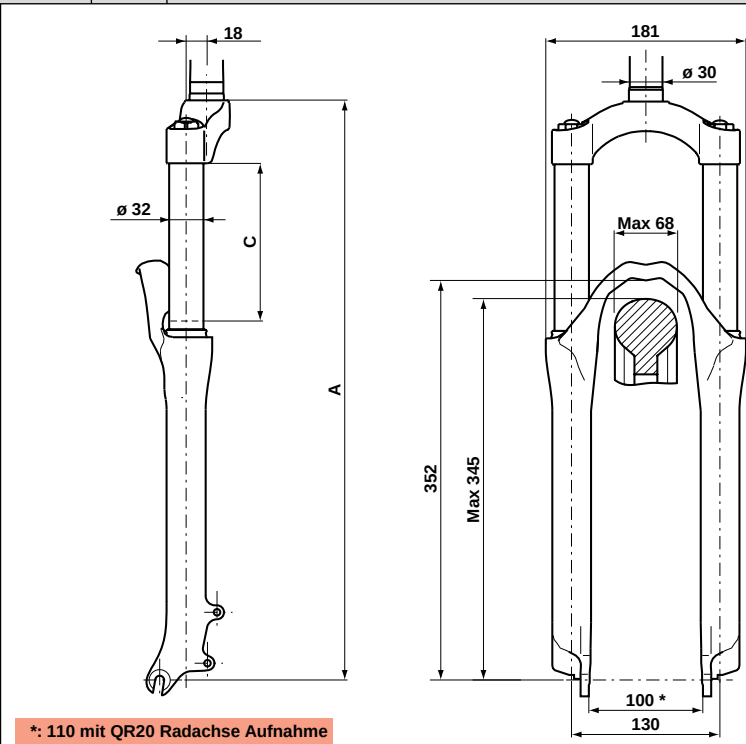
130

Z1 Series

(except Z1 Wedge)

V-brake mount

Tabelle 8: Z-150 Series

FEDERWEG (C)		mm	150
A (max)		mm	538
A (min)		mm	388
Z150 Series			
	*: 110 mit QR20 Radachse Aufnahme		
	Scheibenbremsebefestigung		● XC International Standard für 6" Scheibe
	V-Brake-Aufnahme		—
	Radachse Aufnahme	Standard	●
QR 20 Plus		○	
QR 20 With Bolt		○	
Zubehören		Integrierter Kotflügel	
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar			

 **VORSICHT!**

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 20 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

200

Table 8: Z-150 Series

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and characteristics given in the table above due to design or commercial requirements. The dimensions shown in

the drawing are for reference only. For up-to-date

data, check the Marzocchi website www.marzocchi.com.

181

Max 68

Ø 30

100 *

130

18

Ø 32

A

C

Max 345

352

*: 110 with QR20 wheel axle mount

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

mm

mm

mm

Disc brake mount

V-Brake mount

Wheel axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6? disc

Integrated fender

Z150 Series

= standard

= optional

= not available

538

388

150

Tabelle 9: Shiver SC

FEDERWEG (C)		mm	100
A (max)		mm	482
A (min)		mm	382
Shiver SC			
Scheibenbremsebefestigung		● XC International Standard für 6" Scheibe	
V-Brake-Aufnahme		—	
Radachse Aufnahme	Standard	● Ø 20 mm Spezialradachse	
	QR 20 Plus	—	
	QR 20 With Bolt	—	
Zubehören		—	
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar			



VORSICHT!

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 21 - machine translation of the German text on the previous page.
Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

201

Table 9: Shiver SC

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and characteristics given in the table above due to design or commercial requirements. The dimensions given in the drawing are for reference only. For up-to-date data, refer to the Marzocchi website www.marzocchi.com.

Ø 30

Max 68

Max 345

187

112

135

C

Ø 30

A

15

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

mm

mm

mm

Disc brake mount

V-Brake mount

Wheel axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6? disc

Ø 20 mm special wheel axle

Shiver SC

= standard

= optional

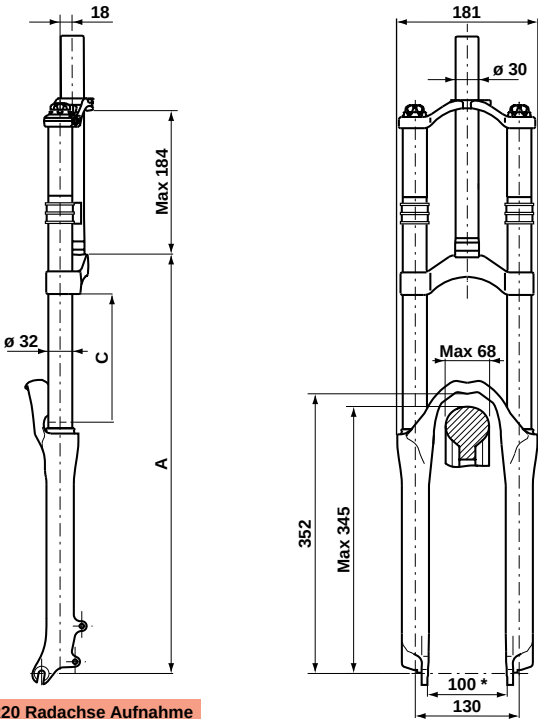
= not available

482

382

100

Tabelle 10: Junior T & Super T PRO

FEDERWEG (C)	mm	170		
A (max)	mm	558		
A (min)	mm	388		
Junior T & Super T PRO	 *: 110 mit QR20 Radachse Aufnahme			
	Scheibenbremsebefestigung		● XC International Standard für 6" Scheibe	
	V-Brake-Aufnahme		—	
	Radachse Aufnahme	Standard	●	—
		QR 20 Plus	○	○
QR 20 With Bolt		○	●	
Zubehören		Integrierter Kotflügel Lenkerbefestigung mit direkter Aufnahme (land oder kurz)		
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar		Junior T	Super T PRO	

 **VORSICHT!**

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 22 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

German

2

202

Table 10: Junior T & Super T PRO

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and characteristics given in the table above for design or commercial reasons. The dimensions given in the drawing are for reference only. For up-to-date data, see the Marzocchi website www.marzocchi.com.

*: 110 with QR20 axle mount

Ø 32

C

100 *

130

Ø 30

Max 345

352

181

Max 68

18

A

Max 184

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

mm

mm

mm

Disc brake mount

V-brake mount

Axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6? rotor

Junior T & Super T PRO

= standard

= optional

= not available

558

388

170

Integrated mudguard

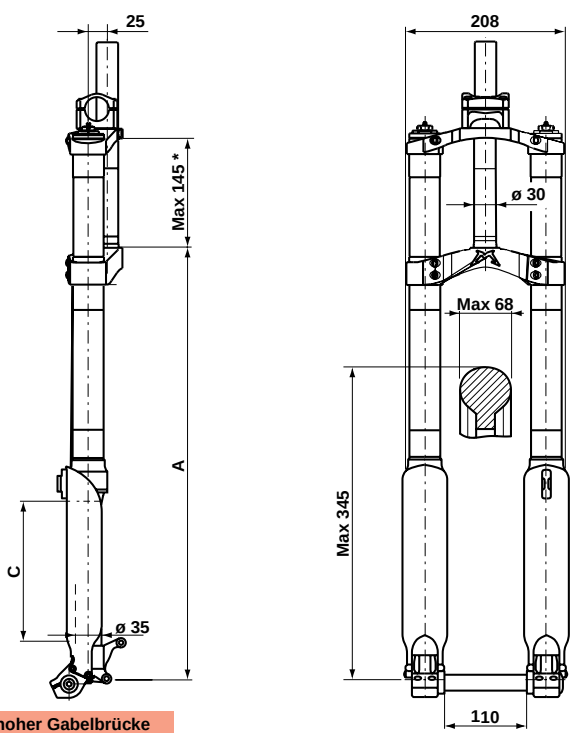
Direct-mount handlebar clamp

(long or short)

Junior T

Super T PRO

Tabelle 11: Shiver DC

FEDERWEG (C)		mm	190
A (max)		mm	572
A (min)		mm	382
Shiver DC			
	* : 163 mit hoher Gabelbrücke		
	Scheibenbremsebefestigung		● XC International Standard für 6" Scheibe
	V-Brake-Aufnahme		—
Radachse Aufnahme	Standard	● Ø 20 mm Spezialradachse	
	QR 20 Plus	—	
	QR 20 With Bolt	—	
Zubehören		Lenkerbefestigung mit direkter Aufnahme (land oder kurz)	
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar			

⚠ VORSICHT!

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 23 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

203

Table 11: Shiver DC

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and features given in the table above due to design or commercial requirements. The dimensions shown in the drawing are for reference only. For up-to-date data, check the Marzocchi website www.marzocchi.com.

110

208

Ø 30

C

A

Max 145 *

25

Max 68

Max 345

* : 163 with high crown

Ø 35

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

mm

mm

mm

Disc brake mount

Wheel axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6" disc

Ø 20 mm special wheel axle

Direct-mount handlebar attachment

(long or short)

Shiver DC

= standard

= optional

= not available

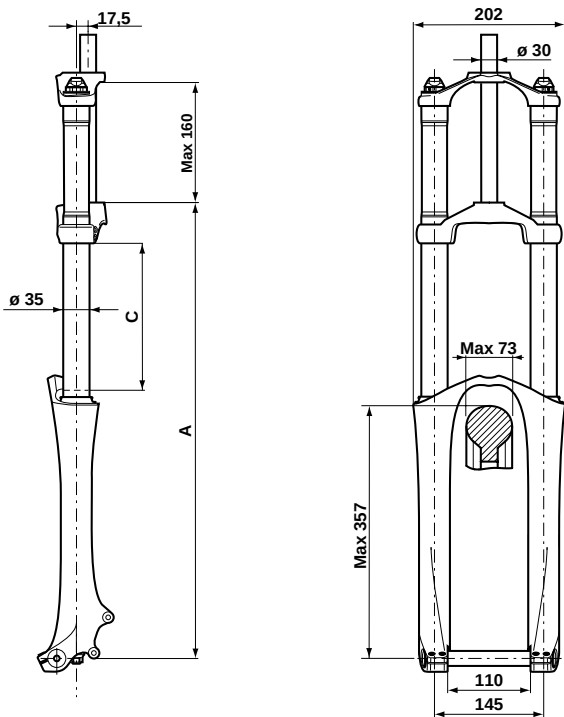
572

382

190

V-brake mount

Tabelle 12: 888 Series

FEDERWEG (C)	mm	170	200
A (max)	mm	575	605
A (min)	mm	405	405
888 Series			
	Scheibenbremsebefestigung		● XC International Standard für 6" Scheibe
	V-Brake-Aufnahme		—
	Radachse Aufnahme	Standard	● Ø 20 mm Spezialradachse
		QR 20 Plus	—
QR 20 With Bolt		—	
Zubehören		Lenkerbefestigung mit direkter Aufnahme Integrierter Kotflügel	
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar			

 **VORSICHT!**

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 24 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

204

Table 12: 888 Series

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and characteristics given in the table above due to design or commercial requirements. The dimensions shown in the drawing are for reference only. For up-to-date data, check the Marzocchi website www.marzocchi.com.

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

mm

mm

mm

Disc brake mount

V-brake mount

Wheel axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

XC International Standard for 6" rotor

Ø 20 mm special wheel axle

Direct-mount handlebar attachment

Integrated fender

888 Series

= standard

= optional

= not available

575

405

170

605

405

200

17,5

C

A

202

ø 30

110

145

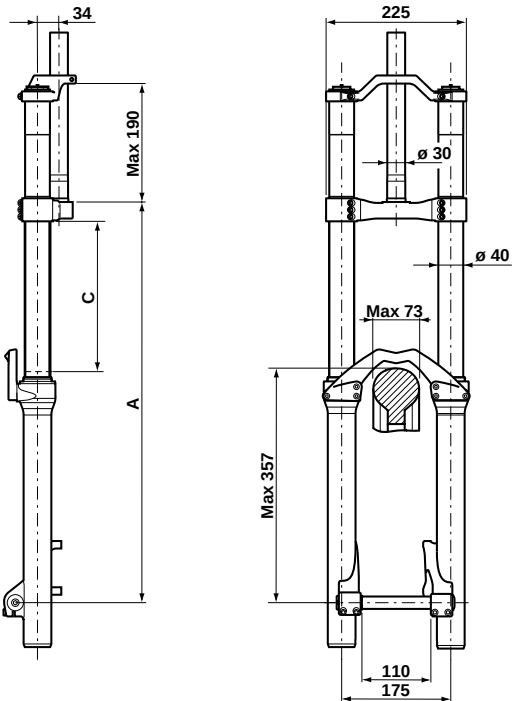
ø 35

Max 73

Max 357

Max 160

Tabelle 13: Monster Series

FEDERWEG (C)		mm	200 (Monster)	300 (Super Monster)
A (max)		mm	593	693
A (min)		mm	393	393
Monster Series				
	Scheibenbremsebefestigung		● DH International Standard für 8" Scheibe Hintere Zapfenaufnahme	
	V-Brake-Aufnahme		—	
	Radachse Aufnahme	Standard	● Ø 20 mm Spezialradachse	
		QR 20 Plus	—	
QR 20 With Bolt		—		
Zubehören		Lenkerbefestigung mit direkter Aufnahme (land oder kurz)		
● = serienmäßig ○ = optional — = nicht verfügbar				

⚠ VORSICHT!

Marzocchi behält sich das Recht vor, die in der höher liegenden Tabelle angegebenen Daten und Eigenschaften wegen konstruktiver oder kommerzieller Erfordernisse zu ändern. Die in der Zeichnung angegebenen Abmessungen gelten nur als Hinweis. Für auf den letzten Stand gebrachten Daten in der Marzocchi Internet Seite www.marzocchi.com nachsehen.

English translation of page 25 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

205

Table 13: Monster Series

CAUTION!

Marzocchi reserves the right to change the data and characteristics given in the table above for design or commercial reasons. The dimensions given in the drawing are for reference only. For up-to-date data, check the Marzocchi website www.marzocchi.com.

ø 30

225

34

ø 40

110

175

Max 73

Max 357

A

C

Max 190

A (max)

A (min)

TRAVEL (C)

mm

mm

mm

Disc brake mount

V-brake mount

Wheel axle mount

Standard

QR 20 Plus

QR 20 With Bolt

Accessories

DH International Standard for 8" disc

Rear post mount

Monster Series

= standard

= optional

= not available

593

393

200 (Monster)

693

393

300 (Super Monster)

Ø 20 mm special wheel axle

Direct-mount handlebar attachment

(long or short)

2.2 Innen liegende Komponenten der Gabel und Gabelfunktion

Die MARZOCCHI-Gabeln verwenden Spiralfedern oder Luft als Dämpferelemente.

Für die Verwirklichung der Dämpfung, der in der Druck- und Zugstufe der Holme erzeugten Belastungen, werden entweder Kartuschen verwendet, die von außen her über Einstellschrauben gesteuert werden, oder spezielle Pumpelemente mit hydraulischen Ventilen, die in Abhängigkeit der Eintauchgeschwindigkeit (Speed Sensitive Valving) ansprechen.

Diese Pumpelemente können über außen/innen liegenden Einstellschrauben eingestellt werden, oder sie können unverstellbar sein.

Die Kartuschen und die Pumpelemente liegen vollständig im Ölbad (System Open Bath). Dieses System erfüllt alle Anforderungen in Bezug auf Schmierung und Kühlung der intern liegenden Gleitteile. Darüber hinaus stellt das Ölvolume ein zusätzlich dämpfendes und verstellendes Element dar.

Ein weiterer Vorteil dieses Systems zeigt sich in der erheblichen Reduzierung der Wartungseingriffe, im Vergleich zu anderen Systemen mit gesiegelten Kartuschen.

Die Führung der Standrohre in den Gleitrohren erfolgt auf anlaufreibungsfreien Buchsen mit internem Teflon-Belag.

Die Dichtungseinheit, die vor einem Austreten von Öl und vor einem Eindringen von Fremdkörpern schützt, besteht aus einem speziellen Dichtring mit doppelter Dichtlippe und einem Staubabstreifer, die auf dem Ende der Gleitrohre angeordnet sind.

Sie werden hier unten die Beschreibung der verschiedenen Dämpfungssysteme der Gabeln finden:

ECC5: die neue Kartusche mit Zugstufeneinstellung ermöglicht die Einstellung der Zugstufendämpfung während der Fahrt durch einen 5-Positionenknopf. Benutzen Sie die erste Stufe für Abfahrten, die drei mittleren Positionen für schnelles Gelände in der Ebene

und für unebene Gelände und die ECC Position (völlig geschlossene Position), für schwere Steigungen oder Marathons, mit der Möglichkeit die Gabel abzusenken.

ETA: die neue Einstellung des Zugstufenfederweges, die die Zugstufendämpfung wie die normale ECC blockiert und trotzdem noch 25 ± 30 mm Federweg bewahrt.

HSCV: das Druckstufenventil bietet eine bessere Dämpfung zusammen mit einer höheren Bodensensibilität, aber ohne den Endanschlag zu erreichen. So wird eine, kontrollierte Dämpfung erreicht, die auch sowohl einstellbar als auch fest sein kann. Das spezielle Ventil im unteren Teil der Kartusche (HSCV) kann Schläge absorbieren, ohne die Fahrkontrolle verlieren zu lassen.

SSV: das System mit geschwindigkeitsabhängigem Ventil (SSV) verfügt über 5 Ventilkreise, die die Dämpfung auf Grund der Druckstufen- und Zugstufengeschwindigkeit und der Gabelposition im Federweg kontrollieren.

SSVF: diese Ausführung des Systems mit geschwindigkeitsabhängigem Ventile sieht ein neues Design mit schwimmendem Ventil und Feder vor. Es verfügt über ein federvorgespanntes Ventil, das noch sensibler ist und eine außen liegende Zugstufendämpfungseinstellung.

English translation of page 26 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

English

2

206

2.2 Internal components of the

fork and fork operation

MARZOCCHI

forks

use

coil springs or air as suspension elements.

To damp the loads generated

during the compression and rebound of the legs,

they use either cartridges

that

are

controlled

from

outside

by

adjusting screws,

or

special

pumping elements

with

hydraulic

valves

that

respond

according to

the compression speed

(Speed

Sensitive

Valving).

These pumping elements can be adjusted with external/internal

adjusting screws,

or they can be non-adjustable.

The cartridges and pumping elements sit

completely in the oil bath (Open Bath system).

This system meets all requirements for

lubrication and cooling of the internal

sliding parts. In addition, the

oil volume acts as an additional damping and

adjusting element.

Another advantage of this system is

the

considerable

reduction

in

maintenance work compared with other

systems that use sealed cartridges.

The stanchions slide in the sliders

on stiction-free bushings with

an internal Teflon coating.

The seal unit, which prevents

oil

from

leaking

out

and

foreign

matter from getting in, consists of a special double-lip oil seal and a dust wiper, both fitted at the top of the sliders.

Below you will find the description of the different damping systems of the forks:

ECC5:

the

new

cartridge

with

rebound adjustment allows the

rebound damping to be adjusted while riding

with a 5-position knob. Use

the first position for descents, the three middle

positions for fast riding on flat

and on uneven terrain, and the ECC position

(fully closed position) for steep

climbs or marathons, with the option of

lowering the fork.

ETA:

the

new

rebound

travel adjustment,

which

locks the

rebound damping like the normal ECC

and still keeps 25 ÷ 30 mm

of travel.

HSCV: the compression valve gives

better

damping

together

with

greater ground sensitivity, but without

reaching full bottom-out. This gives

controlled damping that can be either

adjustable or fixed. The

special valve in the lower part of the cartridge

(HSCV) can absorb impacts without

any loss of riding control.

SSV:

the

speed sensitive

valve

system (SSV)

has 5 valve circuits that control damping

according to

the compression

and

rebound speed

and

the

fork's position in its travel.

SSVF: this version of the

speed sensitive valve system has

a new design with a floating valve and

spring.

It

has

a

spring-preloaded valve that is even more sensitive
and
an
external
rebound damping adjustment.

Tabelle 14: Dämpfungssysteme der Bomber Gabeln

Gabel	Dämpfungssystem	
	Rechter Holm	Rechter Holm
Dirt Jumper I	SSV Pumpelemente mit außen liegender Einstellung	SSV nicht-einstellbare Pumpelemente
Dirt Jumper II	SSV Pumpelemente mit innen liegender Einstellung	SSV nicht-einstellbare Pumpelemente
Dirt Jumper III	SSV nicht-einstellbare Pumpelemente	SSV nicht-einstellbare Pumpelemente
Junior T	SSV nicht-einstellbare Pumpelemente	SSV nicht-einstellbare Pumpelemente
Marathon S	HSCV F/R hydraulische Kartusche	ETA Kartusche
Marathon SL	ECC 5 hydraulische Kartusche	Kartusche negative Luft
Monster T	Kartusche mit F/R Einstellung im oberen Gebiet und F/A Einstellung im unteren Gebiet	Kartusche mit F/A außen liegender Endeinstellung
MX Comp AIR	SSV Pumpelemente mit innen liegender Einstellung	Nicht-einstellbare Pumpelemente
MX Comp COIL	SSV Pumpelemente mit innen liegender Einstellung	SSV Pumpelemente mit innen liegender Einstellung
MX Comp + ETA	SSV Pumpelemente mit innen liegender Einstellung	ETA Kartusche
MX Pro AIR	SSVF Pumpelemente mit außen liegender Einstellung	Nicht-einstellbare Pumpelemente
MX Pro COIL	SSVF Pumpelemente mit außen liegender Einstellung	Nicht-einstellbare Pumpelemente
MX Pro + ETA	SSVF Pumpelemente mit außen liegender Einstellung	ETA Kartusche
888 R	HSCV F/R hydraulische Kartusche	HSCV F/A hydraulische Kartusche am Ende
888 RR	HSCV F/R hydraulische Kartusche	SSVF nicht-einstellbare Pumpelemente
888 RT	SSVF nicht-einstellbare Pumpelemente	SSVF nicht-einstellbare Pumpelemente
Shiver DC	HSCV F/R hydraulische Kartusche	HSCV F/R hydraulische Kartusche
Shiver SC	HSCV F/R hydraulische Kartusche	HSCV F/R hydraulische Kartusche
Street DJ	SSV nicht-einstellbare Pumpelemente	SSV nicht-einstellbare Pumpelemente
Super Monster	Kartusche mit F/R Einstellung im oberen Gebiet und F/A Einstellung im unteren Gebiet	Kartusche mit F/A außen liegender Endeinstellung
Super T PRO	HSCV F/R hydraulische Kartusche	HSCV F/R hydraulische Kartusche
Z1 Drop-Off I	SSVF Pumpelemente mit außen liegender Einstellung	ETA Kartusche
Z1 Drop-Off II	SSV Pumpelemente mit innen liegender Einstellung	Nicht-einstellbare Pumpelemente
Zi Wedge	SSV nicht-einstellbare Pumpelemente	SSV nicht-einstellbare Pumpelemente
Z1 FR	HSCV F/R hydraulische Kartusche	ETA Kartusche
Z1 FR SL	ECC 5 hydraulische Kartusche	Kartusche negative Luft
Z-150 DO	SSVF Pumpelemente mit außen liegender Einstellung	ETA Kartusche
Z-150 FR	HSCV F/R hydraulische Kartusche	ETA Kartusche
Z-150 FR SL	ECC 5 hydraulische Kartusche	Kartusche negative Luft

F/A = Druckstufendämpfung
F/R = Zugstufendämpfung

English translation of page 27 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Technical Information

MZ009

German

2

207

Table 14: Damping systems of the Bomber forks

F/A = Compression damping

F/R = Rebound damping

Fork

Damping system

Right leg

Right leg

Dirt Jumper I

SSV pumping elements with external adjustment

SSV non-adjustable pumping elements

Dirt Jumper II

SSV pumping elements with internal adjustment

SSV non-adjustable pumping elements

Dirt Jumper III

SSV non-adjustable pumping elements

SSV non-adjustable pumping elements

Junior T

SSV non-adjustable pumping elements

SSV non-adjustable pumping elements

Marathon S

HSCV F/R hydraulic cartridge

ETA cartridge

Marathon SL

ECC 5 hydraulic cartridge

Negative air cartridge

Monster T

Cartridge with F/R adjustment in the upper area and

F/A adjustment in the lower area

Cartridge with F/A external

end adjustment

MX Comp AIR

SSV pumping elements with internal adjustment

Non-adjustable pumping elements

MX Comp COIL SSV pumping elements with internal adjustment SSV pumping elements with internal adjustment

MX Comp + ETA SSV pumping elements with internal adjustment

ETA cartridge

MX Pro AIR

SSVF pumping elements with external adjustment

Non-adjustable pumping elements

MX Pro COIL

SSVF pumping elements with external adjustment

Non-adjustable pumping elements

MX Pro + ETA

SSVF pumping elements with external adjustment

ETA cartridge

888 R

HSCV F/R hydraulic cartridge

HSCV F/A hydraulic cartridge at the

end

888 RR

HSCV F/R hydraulic cartridge

SSVF non-adjustable pumping elements
888 RT
SSVF non-adjustable pumping elements
SSVF non-adjustable pumping elements
Shiver DC
HSCV F/R hydraulic cartridge
HSCV F/R hydraulic cartridge
Shiver SC
HSCV F/R hydraulic cartridge
HSCV F/R hydraulic cartridge
Street DJ
SSV non-adjustable pumping elements
SSV non-adjustable pumping elements
Super Monster
Cartridge with F/R adjustment in the upper area and
F/A adjustment in the lower area
Cartridge with F/A external
end adjustment
Super T PRO
HSCV F/R hydraulic cartridge
HSCV F/R hydraulic cartridge
Z1 Drop-Off I
SSVF pumping elements with external
adjustment
ETA cartridge
Z1 Drop-Off II
SSV pumping elements with internal adjustment
Non-adjustable pumping elements
Zi Wedge
SSV non-adjustable pumping elements
SSV non-adjustable pumping elements
Z1 FR
HSCV F/R hydraulic cartridge
ETA cartridge
Z1 FR SL
ECC 5 hydraulic cartridge
Negative air cartridge
Z-150 DO
SSVF pumping elements with external
adjustment
ETA cartridge
Z-150 FR
HSCV F/R hydraulic cartridge
ETA cartridge
Z-150 FR SL
ECC 5 hydraulic cartridge
Negative air cartridge

3 EINBAU

3.1 Einbau am Rahmen

Die Gabel wird komplett mit Gabelsteuerrohr des Typs „A-Head Set“ (ohne Gewinde) geliefert, das für einen Einbau am jeweils vorliegenden Rahmen erst entsprechend zugeschnitten werden muss. Der Einbau der Gabel auf den Rahmen stellt einen besonders technischen Arbeitsgang dar, der von spezialisiertem Personal vorgenommen werden muss.



VORSICHT!

Die Montage am Rahmen und die Einstellung des Steuerrohres müssen den Anleitungen des Herstellers der jeweiligen Lenkergruppe gemäß erfolgen. Eine nicht korrekt ausgeführte Montage kann sich negativ auf die Sicherheit auswirken und zu Verletzungen des Fahrers führen.

Marzocchi garantiert nicht für die Einbauarbeiten und hält sich für jeden Schäden und / oder Unfälle als nicht verantwortlich, falls diese von einem unkorrekten Einbau verursacht wurden.

Das Steuerrohr wird mit einem Übermaß auf die Gabelbrücke montiert; sein Austausch darf deshalb ausschließlich nur in einer unserer Kundendienststellen, die über entsprechenden Ausrüstungen verfügen, vorgenommen werden.



VORSICHT!

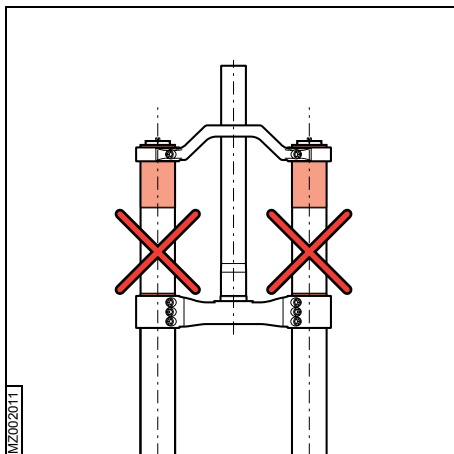
Eine nicht korrekt erfolgte Zusammenstellung des Steuerrohres an der Gabelbrücke kann die Kontrolle über das Fahrrad beeinträchtigen und somit zu folglich schweren Verletzungen des Fahrers führen.



VORSICHT!

Bei allen Modellen mit doppelter Gabelbrücke der BOMBER MY 2004 Serie ist die Gabelbrücke unten an den Standrohre durch Schrauben befestigt (oder an den Gleitrohren bei den Upside-Down Modellen). Bei dieser Befestigung muss man während der Montage folgende Vorsichtsmaßnahmen achten:

- falls die Standrohren oder die Gleitrohren Gebiete mit überdimensionierten Durchmesser aufweisen, kann die



Gabelbrückebefestigung nur in diesen Gebieten vorgenommen werden (wie in der Abbildung gezeigt).

- falls Bezugsraste an den Standrohren oder Gleitrohren aufweisen, muss die untere Seite der Gabelbrücke unten über den Bezug gesetzt werden.
- der Abstand zwischen dem aufgepumpten Reifen und der Unterseite der unteren Gabelbrücke muss bei Gabel am Endanschlag mehr als 4 mm betragen.
- bei den Monster-Modellen muss der Abstand zwischen die untere Seite der Gabelbrücke und den Staubabstreifer größer als 4 mm sein.
- bei Gabeln mit doppelter Lenkerbrücke muss die maximale Länge des Lenkerrohrs zwischen den beiden Gabelbrücken unter den Werten in der folgenden Tabelle liegen.

888	160 mm
Junior T e Super T PRO	184 mm
Shiver DC (mit Standard-Gabelbrücke)	145 mm
Shiver DC (mit hoher Gabelbrücke)	163 mm
Monster Series	190 mm

English translation of page 28 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Installation

MZ009

English

3

208

3

INSTALLATION

3.1 Installation on the frame

The fork is supplied complete with a steerer tube of the "A-Head Set" type (threadless), which must first be cut to length to suit the

frame

in

question.

Installing the

fork on the frame is a particularly

technical

operation

that

must

be carried out by specialised personnel.

CAUTION!

Installation on the frame and adjustment

of the steerer tube must be carried out in accordance

with the instructions of the manufacturer of the headset

being used.

Incorrectly

performed

installation can adversely affect

safety

and

lead to

injury to the rider.

Marzocchi

gives no warranty

for

the

installation work and accepts no

responsibility for any damage and/or accidents

if

these

were

caused by

incorrect installation.

The steerer tube is press-fitted into the

crown with an interference fit; it may therefore

only be replaced at one of our

service centres that have the appropriate

equipment.

CAUTION!

Incorrect

assembly

of the steerer tube to the

crown may impair control of the

bicycle

and

consequently

lead to

serious injury to the rider.

CAUTION!

On all dual-crown models of the BOMBER MY 2004 series, the lower crown is fastened to the stanchions by screws (or to the sliders on upside-down models).

With this type of fastening, the following precautions must be observed during installation:

? if the stanchions or sliders

have areas

with

an oversized

diameter,

the

crown may only be clamped in these

areas

(as shown in

the illustration).

? if the stanchions or sliders

have reference marks, the lower

side of the crown must be positioned below

the mark.

? the distance between the inflated

tyre and the underside of the lower

crown

must

be more than 4 mm with the fork

fully compressed.

? on

the

Monster models

the

distance between the underside of the

crown

and

the dust seal

must be greater than 4 mm.

? on forks with dual crowns

the

maximum

length

of the

steerer tube

between

the

two

crowns must be below the values in the

following table.

888

160 mm

Junior T e Super T PRO

184 mm

Shiver DC (with standard

crown)

145 mm

Shiver DC (with high crown)

163 mm

Monster Series

190 mm

MZ002011

3

3.2 Einbau der Bremsenanlage

Der Einbau der Bremsenanlage stellt einen besonders technischen Arbeitsgang dar, der von spezialisiertem Personal vorgenommen werden muss.



VORSICHT!

Marzocchi übernimmt keine Garantie für die Montage und lehnt jede Haftung für Schäden und/oder Unfälle ab, die auf eine fehlerhafte Montage zurückzuführen sind.

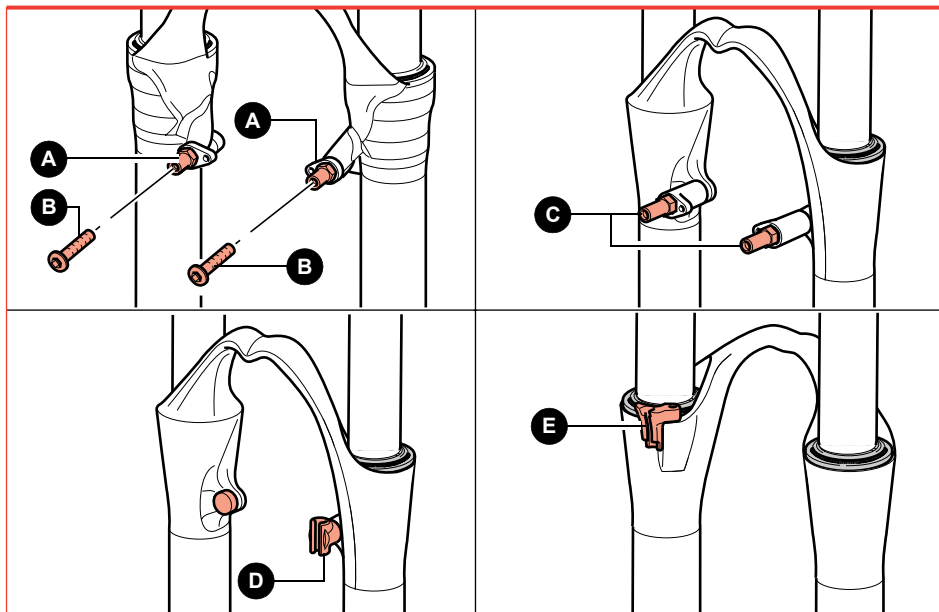
Eine nicht vorschriftsmäßige Montage der Scheibenbremsanlage kann Spannungen erzeugen und zum Bruch der Bremssattelträger führen. Die Montage der Bremsanlage muss nach den Anleitungen des Herstellers der Bremsanlage erfolgen. Eine nicht vorschriftsmäßige Montage kann die Sicherheit und Gesundheit des Fahrers gefährden.

Nur Bremsanlagen montieren, die mit den Merkmalen der Gabel übereinstimmen, wobei Folgendes zu berücksichtigen ist:

- An allen Gabeln mit Holmen von $\varnothing 32$ mm dürfen ausschließlich Scheibenbremsanlagen montiert werden.
- Die Gabeln mit Holmen von $\varnothing 30$ können alternativ dazu vorab mit dem Zubehör für die Montage der Scheibenbremse oder mit

dem Zubehör für die Montage einer Bremsanlage vom Typ V-Brake ausgerüstet werden.

- Der Umbau von einer Rüstungsart auf die andere muss von Fachpersonal durchgeführt werden.
- Bei Gabeln mit zusammengebaute Monolithen (Modelle für 29"-Rad und Z1 Wedge) dienen die Bolzen (A) nicht nur zur Befestigung der Bremshebel der V-Brake, sondern auch zur Befestigung des oberen Teils des Tauchrohrs an der Gabelbrücke. Bei Montage einer Scheibenbremse können die Kundendienstwerkstätten die Bolzen (A) durch Schrauben (B) ersetzen.
- Der Benutzer darf auf keinen Fall die Bolzen (A) oder die Schrauben (B) entfernen.
- Die Schrauben (B) nicht durch gewöhnliche Schrauben ersetzen.
- Das Gewinde der Bolzen (A, C) und der Schrauben (B) haben eine Behandlung zur Aufschraubsicherung; abgenommene Schrauben verlieren diese Eigenschaft und dürfen daher auf keinen Fall wiederverwendet werden.
- Bei Montage einer Scheibenbremsanlage vor jeder Benutzung überprüfen, ob das Rohr der Bremsanlage fest und sicher mit der Halterung (D, E) verbunden ist.



English translation of page 29 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Installation

MZ009

German

3

209

3.2 Installing the brake system

Installing the brake system is a highly technical operation that must be carried out by specialised personnel.

CAUTION!

Marzocchi does not warrant the installation and declines all liability for damage and/or accidents caused by incorrect installation.

Incorrect installation of the disc brake system

can

generate

stresses

and

cause

the

caliper mounts to break. The brake system must be installed according to the instructions of the brake system manufacturer.

Incorrect installation can

endanger the rider's

safety and health.

Only install brake systems that match the specifications

of

the

fork,

taking the following into account:

? All forks with $\varnothing$ 32 mm stanchions

may

only be fitted with

disc brake systems.

? Forks with $\varnothing$ 30 stanchions can

alternatively be pre-equipped with the accessories

for installing a disc brake or with

the accessories for installing a

brake system

of

the

V-Brake type.

? Conversion from one set-up to

the other

must

be carried out

by qualified personnel.

? On

forks

with

an assembled

monolith (29" wheel models and Z1

Wedge), the pins (A) are used not only to

mount the V-Brake arms,

but also to fasten the upper

part of the slider to the arch.

When

installing

a disc brake,

service centres may replace the

pins (A) with screws (B).

? The user must never remove the pins

(A) or the screws (B).

? Do not

replace

the screws

(B)

with

ordinary screws.

? The threads of the pins (A, C) and the

screws (B) have a thread-locking

treatment;

screws that have been

removed lose this property

and

must

therefore

never

be reused.

? When a disc brake system is installed,

check before each ride that the

brake hose is firmly and securely attached to

the bracket (D, E).

A

B

A

B

C

D

E

3.3 Radmontage der Gabeln mit Standard Ausfallenden

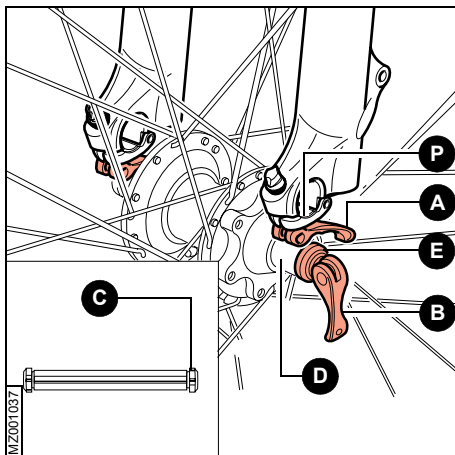


VORSICHT!

Das Rad unter Beachtung der Anleitung des Fahrradherstellers einbauen.

Für ein einwandfreies Funktionieren der Gabel nach der Radmontage, muss man immer:

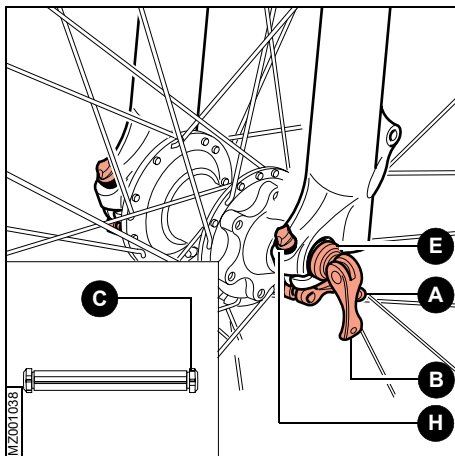
- sicherstellen, dass die Gabel und das Rad fluchtgerecht sind und die Gabelholme ein paar Mal ein- und ausfedern lassen;
- das Vorderrad vom Boden anheben und einige Drehungen ausführen lassen, um die Ausfluchtung mit der Scheibenbremse oder mit den Backen der V-Brakes zu kontrollieren.



3.4 Radmontage der Gabeln mit QR20 Plus Ausfallenden

Für ein einwandfreies Funktionieren der Gabel, muss das Rad wie folgt montiert werden:

- Die Befestigungsvorrichtung beider Holme öffnen, durch das Ziehen der Hebeln (A) nach unten; die Platte (P) öffnen.
- Bei den Naben mit Schnellösevorrichtung den Hebel (B) öffnen.
- Bei den Naben mit Gewindeverschluss, den Verschluss (C) ausschrauben, so dass die Einsetzung der Radachse auf die Gabelenden möglich ist.
- Die Radachse (D) durch die Gabelaufnahme schieben.
- Überprüfen Sie, dass die Auflagebuchsen (E) der Achse zentriert in den, in den Gleitrohren eingearbeiteten Sitzen, liegen.



- Die Befestigungsvorrichtung durch das Ziehen der Hebeln (A) nach oben schließen. Das Spiel eventuell durch die Einstellknöpfe (H) verstellen.

- Überprüfen Sie, dass die Auflagebuchsen (E) sich richtig eingesetzt haben.
- Sicherstellen, dass die Gabel und das Rad fluchtgerecht sind und die Gabelholme ein paar Mal vollständig ausfahren lassen;
- Das Rad vorne aufheben, ein paar mal drehen, um die Fluchtung mit der Scheibenbremse zu prüfen.

English translation of page 30 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Installation

MZ009

Deutsch

3

210

3.3 Wheel installation on forks with
standard dropouts

CAUTION!

Install the wheel following the bicycle
manufacturer's instructions.

To ensure correct fork operation
after wheel installation, always:

? make sure that the fork and the wheel
are aligned and compress and extend the fork
legs a few times;

? lift the front wheel off the ground and
spin it a few times to check the
alignment with the disc brake or
with the V-Brake pads.

3.4 Wheel installation on forks with QR20

Plus dropouts

To ensure correct fork operation,
the wheel must be installed as follows:

? Open the clamping device on both legs
by pulling the levers (A)
downward; open the plate (P).

? On hubs with a quick-release device, open the
lever (B).

? On hubs with a threaded closure, unscrew the
closure (C) so that the
axle

can be inserted

into

the

fork ends.

? Slide the wheel axle (D) through the fork
mount.

? Check that the axle support bushings (E)
sit centred in the seats machined
into the sliders.

? If

the

axle

has

a

quick-release device, lock the wheel with
the quick-release lever (B);
otherwise tighten the closure located on
the side of the axle with a 6 mm

Allen wrench

to

the

specified

tightening torque (see table

- Tightening torques).

? Check that the support bushings (E)
are correctly seated.

? Make sure that the fork and the wheel
are aligned and fully extend the fork legs
a few times;

? Lift the front of the wheel and spin it a few times

to

check

alignment

with

the

disc brake.

? Close

the

clamping device

by

pulling the levers (A) upward.

Adjust the play with the adjuster knobs

(H) if necessary.

MZ001037

E

B

D

A

C

P

MZ001038

B

A

E

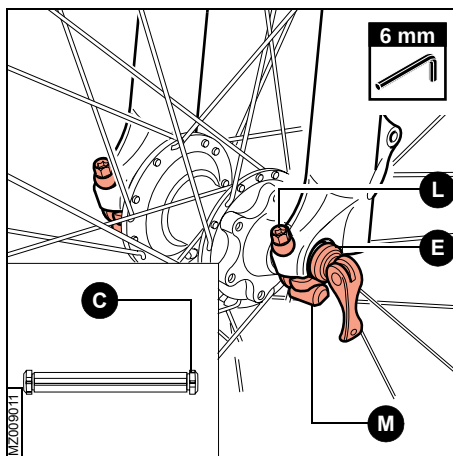
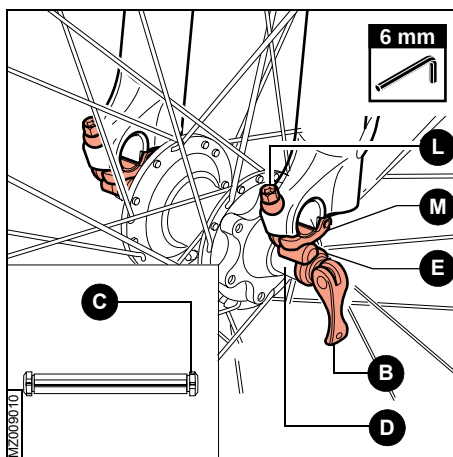
H

C

3.5 Radmontage der Gabeln mit QR20 "With Bolt" Ausfallenden

Für ein einwandfreies Funktionieren der Gabel, muss das Rad wie folgt montiert werden:

- Durch eine 6 mm-Inbusschlüssel beide Schrauben (L) ausdrehen, so dass die Befestigungsvorrichtung (M) geöffnet wird.
- Bei den Naben mit Aufnahmevorrichtung den Hebel (B) öffnen.
- Bei den Naben mit Gewindeverschluss, den Verschluss (C) ausschrauben, so dass die Einsetzung der Radachse auf die Gabelenden möglich ist.
- Die Achse (D) durch die Gabelaufnahme schieben.
- Überprüfen Sie, dass die Auflagebuchsen (E) der Achse zentriert in den, in den Gleitrohren eingearbeiteten Sitzen, liegen.
- Wenn die Achse über eine Schnellösevorrichtung verfügt, das Rad durch den Hebel der Schnellösevorrichtung (B) blockieren, sonst den Verschluss, der sich auf der Seite der Achse findet, durch einen 6 mm-Inbusschlüssel mit dem vorgesehenen Anzugsmoment einschrauben (siehe Tabelle - Anzugsmomente).
- Überprüfen Sie, dass die Auflagebuchsen (E) sich richtig eingesetzt haben.
- Sicherstellen, dass die Gabel und das Rad fluchtgerecht sind und die Gabelholme ein paar Mal vollständig ausfahren lassen;
- Das Rad vorne aufheben, ein paar mal drehen, um die Fluchtung mit der Scheibenbremse zu prüfen.
- Die Aufnahmevorrichtung (M) der Radachse schließen und durch eine 6 mm-Inbusschlüssel beide Schrauben (L) einschrauben.



English translation of page 31 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Installation

MZ009

English

3

211

3.5 Wheel installation on forks with QR20

?With Bolt? dropouts

For the fork to work properly,

the wheel must be installed as follows:

? Using a 6 mm Allen wrench, loosen both

screws (L) so that the

clamping device (M) opens.

? On hubs with a quick-release device, open the lever (B).

? On hubs with a threaded closure, unscrew the closure (C) so that

the

wheel axle

can be

inserted

into the fork ends.

? Slide the axle (D) through the fork mount.

? Check that the axle's support bushings (E) are centred in the seats machined into the sliders.

? If

the

axle

has a

quick-release device, lock the wheel with

the quick-release lever (B);

otherwise, using a 6 mm Allen wrench, tighten the closure on the side of the axle

to the specified

tightening torque (see table

- Tightening torques).

? Check that the support bushings (E) are seated correctly.

? Make sure that the fork and the wheel are aligned and let the fork legs

fully extend a few times;

? Lift the front wheel and spin it a few times to

check

its alignment with

the

disc brake.

? Close the wheel axle clamping device (M)

and,

using

a

6

mm

Allen wrench,

tighten both

screws

(L).

6 mm

MZ009010

E

B

C

L

M

D

6 mm

MZ009011

E

M

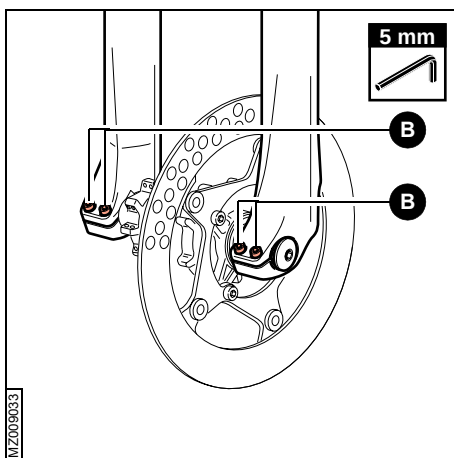
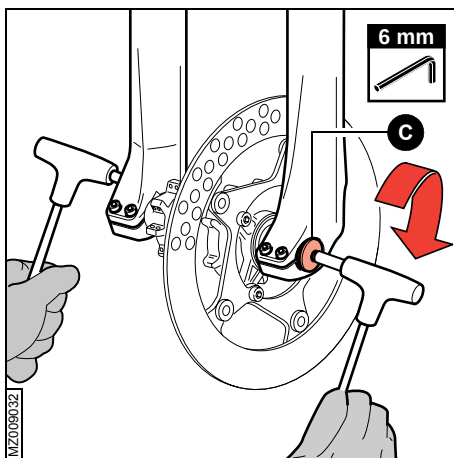
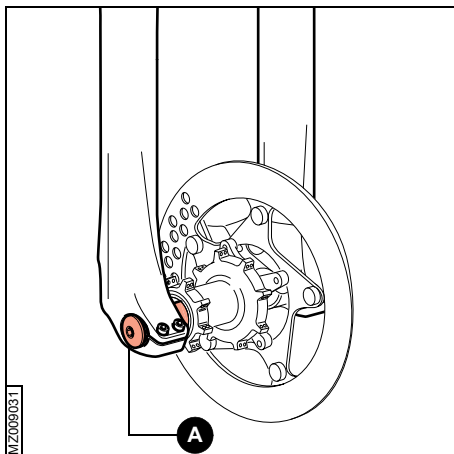
C

L

3.6 Radmontage der 888 Series Gabeln

Für ein einwandfreies Funktionieren der Gabel, muss das Rad wie folgt montiert werden:

- Die Achse (**A**) durch die rechte Radaufnahme, das Rad und die linke Radaufnahme schieben.
- Durch eine 6 mm-Inbusschlüssel die Radachse von der rechten Seite klemmen und festhalten, dann noch mit einer 6 mm-Inbusschlüssel die Radachse zum vorgesehenen Anzugsmoment anziehen (Sie Tabelle - Anzugsmomente), beim Drehen des Knopfes (**C**).
- Die Gabelholme ein paar Mal vollständig ausfahren lassen.
- Durch eine 5 mm-Inbusschlüssel die auf beiden Ausfallenden liegenden Schrauben (**B**) in der Reihenfolge 1-2-1 zum vorgesehenen Anzugsmoment anziehen (siehe Tabelle - Anzugsmomente).



English translation of page 32 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Installation

MZ009

German

3

212

3.6 Wheel installation on 888 Series forks

For the fork to work properly,

the wheel must be installed as follows:

? Slide

the axle

(A)

through

the

right

dropout, the wheel and the left

dropout.

? Using

a

6

mm Allen key,

clamp

and hold the wheel axle from the right side,

then with another 6 mm

Allen key

tighten

the wheel axle

to the

specified tightening torque (see

Table - Tightening torques) by turning the

knob (C).

? Let the fork legs fully

extend a few times.

? Using a 5 mm Allen key, tighten the

screws (B) on both

dropouts

in the

sequence

1-2-1

to the

specified

tightening torque

(see Table - Tightening torques).

MZ009031

A

6 mm

MZ009032

C

5 mm

MZ009033

B

B

3.7 Radmontage der Monster Series Gabeln

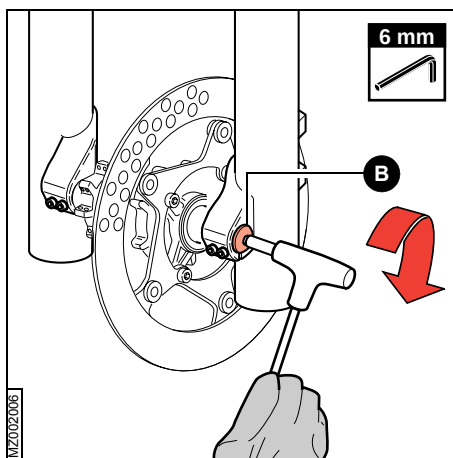
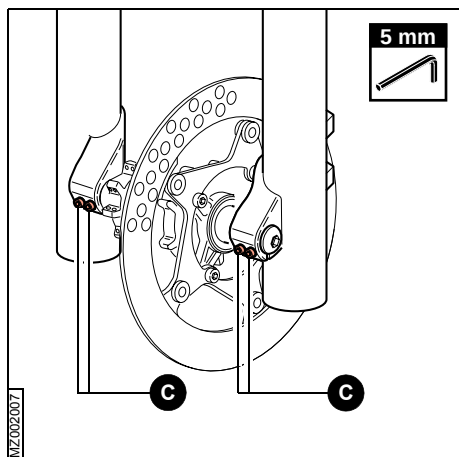
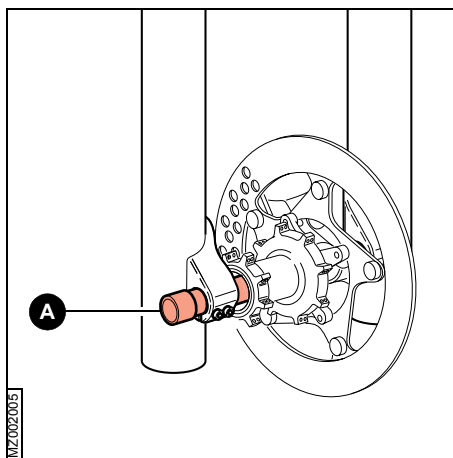
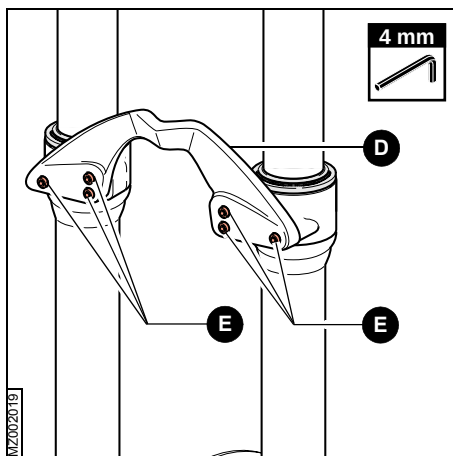
Für ein einwandfreies Funktionieren der Gabel, muss das Rad wie folgt montiert werden:

- Falls die Gabel aus dem Rahmen weggenommen wurde, oder falls die Position der Gabelholme in bezug auf die Gabelbrücke geändert wurde, wird es nötig sein, die 6 Schrauben (E), die die Bügel (D) befestigen, durch eine 4-mm Inbusschlüssel leicht auszuschrauben.
- Die Achse (A) durch die rechte Radaufnahme, das Rad und die linke Radaufnahme schieben.
- Die Achsenschaube (B) auf der linken Seite durch eine 6 mm-Inbusschlüssel anschrauben und zum vorgesehenen Anzugsmoment anziehen (siehe Tabelle Anzugsmomente).
- Die Gabelholme ein paar Mal vollständig ausfahren lassen.
- Die auf beiden Gabelenden liegenden Schrauben (C) durch eine 5mm-Inbusschraube zum vorgesehenen Anzugsmoment anziehen (siehe Tabelle - Anzugsmomente), in der Reihenfolge 1-2-1.
- Durch einen 4 mm Inbusschlüssel die Schrauben (E) in der Reihenfolge 1-2-3-2-1 zum vorgesehenen Anzugsmoment anziehen (siehe Tabelle Anzugsmomente).



VORSICHT!

Eine unkorrekte Ausrichtung des Rades kann zum Gleitungsverlust der Gabelholme führen.



English translation of page 33 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Installation

MZ009

English

3

213

3.7 Wheel installation on Monster Series

forks

For the fork to function correctly,
the wheel must be installed as follows:

? If

the

fork

has

been

removed from the frame,

or if the position

of the fork legs relative to the crown

has been changed, it will be necessary to slightly loosen the 6

screws (E) securing the clamps (D)

with

a

4-mm

Allen

key.

? Slide the axle (A) through the right dropout,

the

wheel

and

the

left

dropout.

? Screw in the axle bolt (B) on the left side

with a 6 mm Allen key

and

tighten

to

the specified

torque

(see Tightening Torques table).

? Fully compress and extend the fork legs

a few times.

? Tighten the

screws

(C)

on

both

fork ends

with

a

5mm

Allen key

to

the specified

torque (see table -

Tightening Torques), in the sequence 1-2-1.

? Using a 4 mm Allen key, tighten the

screws (E) in the sequence 1-2-3-2-1

to the specified torque

(see Tightening Torques table).

CAUTION!

Incorrect wheel alignment
can cause the fork legs to lose their
smooth sliding action.

5 mm

MZ002007

C

C

4 mm

MZ002019

E

E

D

MZ002005

A

6 mm

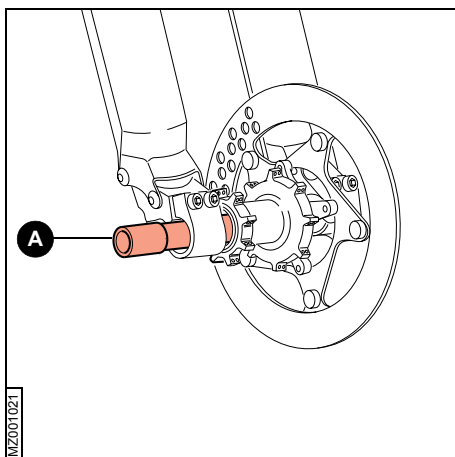
MZ002006

B

3.8 Radmontage der Shiver Gabeln

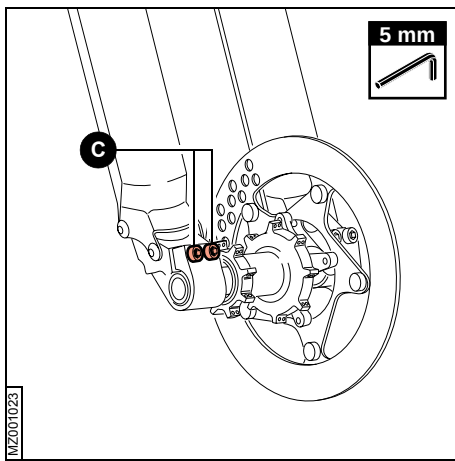
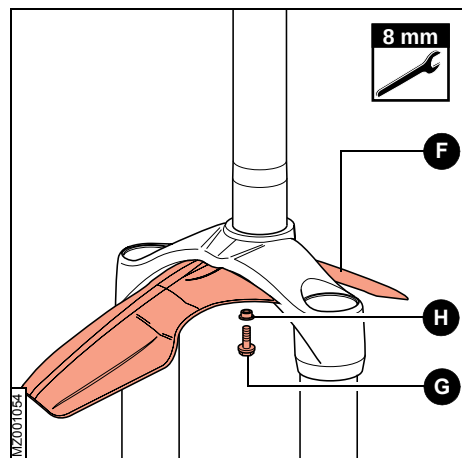
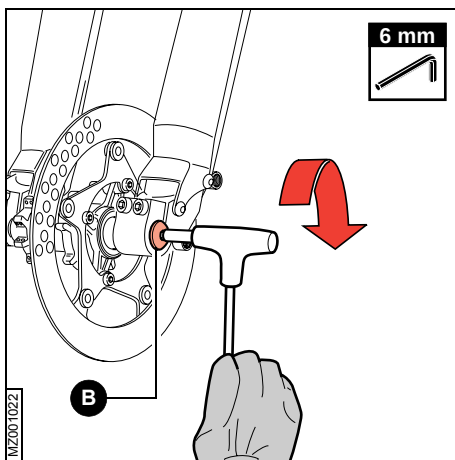
Für ein einwandfreies Funktionieren der Gabel, muss das Rad wie folgt montiert werden:

- Die Achse (A) durch die rechte Radaufnahme, das Rad und die linke Radaufnahme schieben.
- Die Schraube (B) auf der linken Seite anschrauben und zum vorgesehenen Anzugsmoment anziehen (siehe Tabelle - Anzugsmomente).
- Die Gabelholme ein paar Mal vollständig ausfahren lassen.
- Die auf beiden Gabelenden liegenden Schrauben (C) in der Reihenfolge 1-2-1 zum vorgesehenen Anzugsmoment anziehen (siehe Tabelle - Anzugsmomente).



3.9 Montage des Kotflügels

Die Ø 32 mm-Gabeln und die 888 Series Gabeln können einen integrierten Kotflügel aufweisen. Der Kotflügel kann mit der Gabel geliefert werden oder kann er getrennt gekauft werden. Beim Einbau des Kotflügels (F) die Verstärkungsbuchse (H) zwischen Schraube und Kotflügel wie in der Abbildung einsetzen, dann die Schrauben (G) mit einer 8 mm-Inbusschlüssel zum vorgesehenen Anzugsmoment anziehen (siehe Tabelle - Anzugsmomente).



English translation of page 34 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Installation

MZ009

German

3

214

3.8 Wheel installation on Shiver forks

For the fork to work properly,

the wheel must be installed as follows:

? Slide

the axle

(A)

through

the right

dropout, the wheel and the left

dropout.

? Screw in the bolt (B) on the left side

and

tighten it

to the

specified

tightening torque (see table -

Tightening torques).

? Let the fork legs fully extend

a few times.

? Tighten the

bolts (C)

located on

both

fork ends

in the sequence 1-2-1 to the

specified

tightening torque

(see table - Tightening torques).

3.9 Mudguard installation

Ø 32 mm forks and 888 Series forks

can have an integrated mudguard.

The mudguard can be supplied with the fork

or it can be purchased separately.

When

installing

the mudguard

(F),

insert the

reinforcement bushing (H) between bolt

and mudguard as shown in the figure,

then tighten the bolts (G) with an 8 mm

Allen key

to the

specified

tightening torque (see table -

Tightening torques).

8 mm

MZ001054

F

H

G

MZ001021

A

6 mm

MZ001022

B

5 mm

MZ001023

C

4 WARTUNG

4.1 Mängel - Ursachen - Abhilfen

Dieser Abschnitt führt einige Mängel auf, die sich beim Einsatz der Gabel ergeben könnten, dazu die Ursachen, die diese hervorgerufen haben können und gibt Hinweis auf eventuelle Abhilfemaßnahmen.

Immer erst diese Tabelle befragen, bevor Sie Eingriffe an der Gabel vornehmen.

Tabelle 15: Mängel - Ursachen - Abhilfen

Mängel	Ursachen	Abhilfen
Die Gabel hat zu viel anfängliche Eintauchhub (SAG)	Feder zu weich oder Öl zu flüssig	 Die Federvorspannung erhöhen und den Vorspannring ersetzen
		 Ölvolumen kontrollieren
		 Härtere Federn einsetzen
		Den Luftdruck erhöhen
Die Gabel kommt zu schnell zum Endanschlag, obwohl der anfängliche Eintauchhub richtig ist	Die Druckstufendämpfung ist nicht genügend	 Die Druckstufendämpfung erhöhen, durch Änderung der Ölvolumen
		Die Druckstufendämpfung durch den dazu bestimmten Einsteller erhöhen
Die Gabel kommt zu schnell zum Endanschlag; sie braucht mehr als die maximale mögliche Federvorspannung	Feder zu weich oder Öl zu flüssig	 Ölvolumen kontrollieren
		 Die Feder mit einer härteren Feder ersetzen
		Den Luftdruck erhöhen
Die Gabel nutzt nicht den kompletten Federweg	Feder zu hart oder Ölvolumen zu hoch	 Ölvolumen kontrollieren
		 Weichere Federn einsetzen
		Den Luftdruck reduzieren
Die Gabelzugstufe ist zu schnell, zu heftig nach jedem Schlag	Die Zugstufendämpfung ist nicht genügend	Zugstufendämpfung erhöhen
		 Das Öl (SAE 7,5) mit einem Öl höherer Viskosität ersetzen
Die Gabel erreicht schnell das Federwegende	Die Druckstufendämpfung ist nicht genügend	Die Druckstufendämpfung am Ende des Federwegs durch den richtigen Einsteller erhöhen
Der Steuersatz neigt zum "Schließen" während Biegung	Die Zugstufendämpfung ist zu viel, die Feder ist zu schwach	Die Zugstufendämpfung reduzieren
		 Die Feder mit einer härteren Feder ersetzen



Diese Arbeit muss von autorisierten MARZOCCHI Kundendienststellen durchgeführt werden

English translation of page 35 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Maintenance

MZ009

German

4

215

4

MAINTENANCE

4.1 Faults - Causes - Remedies

This section lists some faults that may occur while using the fork, the causes that may have produced them, and gives information on possible remedies.

Always consult this table first before carrying out any work on the fork.

Table 15: Faults - Causes - Remedies

Faults

Causes

Remedies

The fork has too much

initial sag

(SAG)

Spring too soft or oil too thin

Increase spring preload and replace the preload spacer

Check oil volume

Fit stiffer springs

Increase air pressure

The fork bottoms out too

quickly,

even though the initial

sag is correct

Compression damping is

insufficient

Increase compression damping

by changing the

oil volume

Increase compression damping

using the dedicated

adjuster

The fork bottoms out too

quickly;

it needs more than the

maximum possible

spring preload

Spring too soft or oil too

thin

Check oil volume

Replace the spring with a stiffer

spring

Increase air pressure

The fork does not use the

full travel

Spring too stiff or oil volume

too high

Check oil volume

Fit softer springs

Reduce air pressure

The fork rebound is too

fast, too violent after

every impact

Rebound damping is

insufficient

Increase rebound damping

Replace the oil (SAE 7,5) with an oil
of higher viscosity

The fork quickly reaches
the end of travel

Compression damping is
insufficient

Increase compression damping at the
end of travel using the
appropriate adjuster

The steering tends to
?close?? when
cornering

Rebound damping is too
high, the spring is too weak

Reduce rebound
damping

Replace the spring with a stiffer
spring

4

This work must be carried out by authorised MARZOCCHI service centres

Mängel	Ursachen	Abhilfen	
Die Gabel blockiert während der Zugstufe oder bleibt „komprimiert“ während vielfacher Schläge	Die Zugstufendämpfung ist zu stark		Die Zugstufendämpfung reduzieren
Schlaggeräusch bei der Zugstufe, aber ohne heftige Zugstufe	Die Zugstufendämpfung ist zu viel		Die Zugstufendämpfung reduzieren
Öl auf den Standrohren	Öldichtringe sind beschmutzt		Alle Dichtringe ersetzen
Große Menge Öl auf den Standrohren oder Ölverlust auf den Gleitrohren	Die Öldichtringe sind beschädigt, die Standrohre könnten beschädigt sein		Alle Dichtringe ersetzen und die Standrohre überprüfen lassen
Die Gabel ist klebrig, sie funktioniert nicht mehr als neu	Öldichtringe sind beschmutzt, die Gabel braucht Wartung		Alle Dichtringe ersetzen
Ölverlust am Holmboden	Lockere Bodenmutter/schraube		Mutter oder Schraube einschrauben
	O-Ring ist beschädigt		O-Ring ersetzen
Sensibilitätsverlust	Gleitbuchsen verschlissen		Gleitbuchsen auswechseln
	Öl verschmutzt		Öl wechseln



Diese Arbeit muss von autorisierten MARZOCCHI Kundendienststellen durchgeführt werden

Tabelle 16: Tabelle für regelmäßige Wartung

Allgemeine Wartungsarbeiten		Einsatz	
		Intensiv	Normal
Überprüfung der Schraubenanzugsmomente		Vor jedem Einsatz	
Reinigung Holme		Nach jedem Einsatz	
Luftdruckkontrolle		Vor jedem Rennen	10 Stunden
Kontrolle Dichtringe		25 Stunden	50 Stunden
Ölwechsel		50 Stunden	100 Stunden
Ersatz der Dichtringe		50 Stunden	100 Stunden



Diese Arbeit muss von autorisierten MARZOCCHI Kundendienststellen durchgeführt werden

English translation of page 36 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Maintenance

MZ009

Deutsch

4

216

This work must be carried out by authorised MARZOCCHI service centres

Table 16: Scheduled maintenance table

This work must be carried out by authorised MARZOCCHI service centres

Problems

Causes

Remedies

The fork locks up

during rebound

or stays "compressed"

during repeated

impacts

Rebound damping is too

strong

Reduce rebound

damping

Knocking noise on

rebound, but without

violent rebound

Rebound damping is too

high

Reduce rebound

damping

Oil on the stanchions

Oil seals are dirty

Replace all seals

Large amount of oil on the

stanchions or

oil leaking on the

sliders

The oil seals are

damaged, the stanchions

may be damaged

Replace all seals and have the

stanchions inspected

The fork is sticky, it

no longer works like

new

Oil seals are dirty,

the fork needs servicing

Replace all seals

Oil leaking at the leg bottom

Loose bottom nut/bolt

Tighten nut or

bolt

O-ring is damaged

Replace O-ring

Loss of sensitivity

Bushings worn

Replace bushings

Oil contaminated

Change oil

General maintenance operations

Use

Intensive

Normal

Check of bolt
tightening torques

Before each use

Cleaning of legs

After each use

Air pressure check

Before each race

10 hours

Seal check

25 hours

50 hours

Oil change

50 hours

100 hours

Seal replacement

50 hours

100 hours

4.2 Allgemeinte Sicherheitsbestimmungen

- Nach einem vollständigen Ausbau, beim Wiedereinbau immer neue, originale Marzocchi Dichtungen verwenden.
- Beim Anziehen von zwei benachbarten Schrauben oder Muttern immer die Reihenfolge 1-2-1 einhalten und Drehmomentschlüssel verwenden; die vorgesehenen Anzugsmomente beachten (siehe Tabelle Anzugsmomente).
- Zur Reinigung auf keinen Fall entzündliche oder beizende Lösungsmittel verwenden, da diese die Dichtungen beschädigen können. Gegebenfalls nicht beizende Spezialreinigungsmittel verwenden, die nicht entzündlich sind oder einen hohen Flammpunkt haben, mit den Materialien der Dichtungen verträglich und nach Möglichkeit biologisch abbaubar sind.
- Vor langem nicht Nutzen immer alle Kontakteile mit Öl für Gabeln schmieren.
- Niemals Schmiermittel, Lösungsmittel oder Reinigungsmittel, die nicht vollständig biologisch abbaubar sind, wegschütten; sie müssen gesammelt und in geeigneten Behältern aufbewahrt werden, um dann nach den geltenden Bestimmungen entsorgt zu werden.
- Ausschließlich metrische Schlüssel, keine Zollschlüssel verwenden. Schlüssel mit Zollmaßen können zwar ähnliche Größen haben, wie die mit Millimetermaßen, aber sie können die Schrauben beschädigen und das Wiederaufdrehen unmöglich machen.
- Zum Abbschrauben von Schlitz- oder Kreuzschlitzschrauben einen Schraubendreher von geeigneter Größe und Art verwenden.
- Wenn der Schraubendreher zum Anbringen oder Ausbauen von Halterungen aus Metall, Rundgummidichtungen, Führungsdichtungen, Führungsbuchsen oder Dichtungssegmenten benutzt wird, die bearbeiteten Teile nicht mit der Spitze des Schraubendrehers riefen oder einschneiden.
- Auf keinen Fall Wartungs- oder Einstellungsarbeiten durchführen, die in dieser Anleitung nicht erklärt werden; wenn nötig, die in der Anleitung nicht beschriebenen Arbeiten von autorisierten Kundendienststellen durchführen lassen.
- Beginnen Sie mit Wartungs-/ Einstellungsarbeiten nur dann, wenn Sie sicher sind, dass Sie die nötigen Fertigkeiten und Werkzeuge für Ihre vorschriftsmäßige Durchführung besitzen; wenn das nicht der Fall ist, oder wenn Zweifel bestehen, wenden Sie sich an einen Fachhändler, wo Fachpersonal mit geeignetem Werkzeug und Originalersatzteilen Ihre Gabel wartet und einstellt und sie wieder in den Zustand eines Neuteils versetzt.
- Nur Originalersatzteile verwenden.
- In sauberen, ordentlichen und gut beleuchteten Räumen arbeiten; die Durchführung der Wartung im Freien nach Möglichkeit vermeiden.
- Die Gabeln mit polierten Oberflächen sollten zum Aufrechterhalt ihres Originalglanzes regelmäßig mit einem "Poliermittel" für Karosserien behandelt werden.
- Genauestens überprüfen, ob sich im Arbeitsbereich Metallspäne oder Staub befinden.
- Die Komponenten der Gabel nicht verändern.

English translation of page 37 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Maintenance

MZ009

German

4

217

4.2 General

Safety Regulations

? After a complete disassembly, when reassembling

always

use new,

original

Marzocchi seals.

? When tightening two adjacent

screws

or

nuts,

always

follow the

sequence

1-2-1

and

use a

torque wrench;

observe the

specified

tightening torques

(see Tightening Torques table).

? Never use flammable

or corrosive solvents for cleaning, as

they can damage the seals.

If necessary, use

non-corrosive

special cleaning agents that are not

flammable

or

have

a high

flash point, are compatible with the seal

materials and, if possible,

biodegradable.

? Before

long

periods

of

non-use, always

lubricate all

contact parts with fork oil.

? Never dispose of lubricants, solvents or

cleaning agents

that

are not fully

biodegradable; they

must

be

collected

and

stored in suitable

containers, to then be disposed of in accordance with applicable regulations.

? Use only metric wrenches, not
inch
wrenches.

Wrenches
in

inch sizes may have similar sizes
to those in millimetre sizes, but they
can damage the screws and make
unscrewing them impossible.

? To
unscrew
slotted
or

Phillips-head screws
use a

screwdriver of suitable size and
type.

? When the screwdriver is used to install
or remove metal retaining rings,

O-rings,
guide seals, guide bushings or
seal segments,
do not
score or nick the

machined parts with the tip of the
screwdriver.

? Under no circumstances carry out
maintenance

or
adjustment work
that

is
not explained in this manual; if
necessary, have work not described in the manual
carried out by authorised service centres.

? Only begin
maintenance/

adjustment work if you are
sure that you have the necessary skills
and tools to carry it out correctly;
if this is not the
case, or if in doubt,
contact

a
specialist dealer,
where
trained staff with suitable tools and
original spare parts will service and
adjust your fork and restore it to
as-new condition.

? Use only original spare parts.

? Work

in
clean,
tidy
and
well

lit
rooms;
avoid
carrying out maintenance outdoors whenever
possible.

? Forks with polished surfaces should

be treated regularly with a car body
"polish"

to

preserve their original shine.

? Check

very carefully

whether

there

are

metal chips

or

dust

in the

work area.

? Do not modify the fork components.

4.3 Reinigung Holme



ANMERKUNG

Der Staubabstreifer der Gabeln ist vom Hersteller eingefettet, um das Gleiten des Standrohrs zu erleichtern, besonders nach einer längeren Benutzungspause der Gabel.

Bei Benutzung der Federung kann sich dieses Fett verflüssigen und an den Standrohren kleben, was fälschlich den Eindruck erweckt, man verliere Schmiermittel.

Für die Reinigung vollständig biologisch abbaubare, nicht ätzende und nicht entzündliche Spezialreiniger verwenden.

- Nach jeder Benutzung sorgfältig die Außenflächen der Gabel reinigen, dabei besonders auf die Standrohre und die Staubabstreiferringe achten.



VORSICHT!

Schlamm- und Staubablagerungen können, wenn sie nicht rechtzeitig beseitigt werden, schwere Schäden am Federungssystem anrichten.

Bei Bomber-Gabeln mit Ausnahme der Modell mit Holmen von $\varnothing 30$ mm kann außerdem der Sitz des Staubabstreifers gereinigt werden, wie nachstehend beschrieben.



VORSICHT!

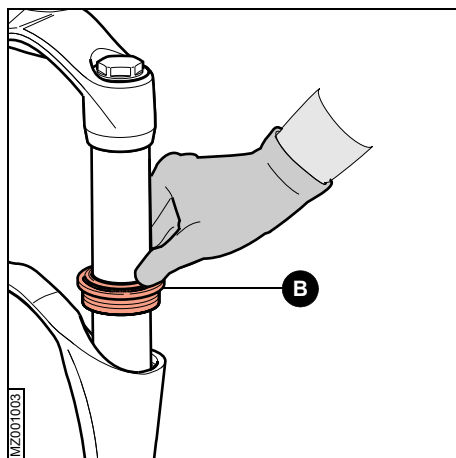
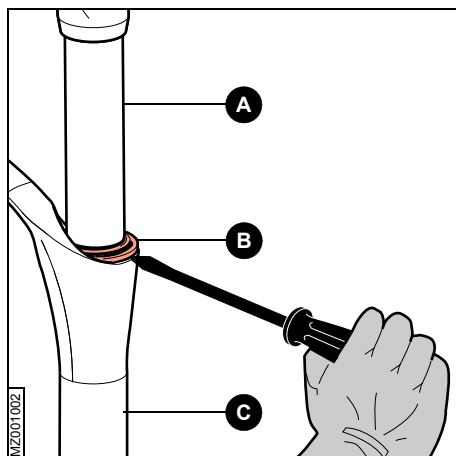
Die Reinigung des Sitzes des Staubabstreifers nicht bei Gabeln mit Holmen von $\varnothing 30$ mm durchführen.

- Mit einem kleinen Schraubendreher den Staubabstreifer (B) vom Tauchrohr (C) abdrücken, ohne das Standrohr zu verschrammen.
- Den Staubabstreifer am Standrohr entlang gleiten lassen und mit einem Pressluftstrahl vorsichtig das Innere des Staubabstreifers und seinen Sitz am Tauchrohr reinigen.



ANMERKUNG

Es empfiehlt sich, den Gabelholm geneigt zu halten, um das Herausfallen eventueller Fremdkörper zu erleichtern.



VORSICHT!

Auf keinen Fall zum Entfernen von Schmutzteilen Metallwerkzeuge verwenden.

- Die Holme einen kurzen Hub ausführen lassen und eventuelle Verunreinigungen an den Standrohren beseitigen.
- Den Staubabstreifer und die sichtbare Oberfläche des Dichtrings mit Silikonfett einschmieren.
- Den Staubabstreifer (B) mit manuellem Druck wieder am Tauchrohr anbringen.

English translation of page 38 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Maintenance

MZ009

German

4

218

4.3 Cleaning the fork legs

NOTE

The

dust wiper

of

the forks

is

greased by the

manufacturer to help the

stanchion slide, especially after

a long period in which the fork has not been used.

When the suspension is used, this

grease may liquefy and stick to the stanchions,

which wrongly gives the impression

that lubricant is being lost.

For

cleaning,

use special cleaners that are fully

biodegradable,

non-corrosive

and

non-

flammable.

? After

every

use,

carefully

clean the

outer surfaces of the fork, paying

particular attention to the stanchions and the

dust wiper rings.

CAUTION!

Mud and dust deposits,

if not removed promptly,

can cause serious damage to the suspension

system.

On Bomber forks, except for the models

with $\varnothing$ 30 mm legs, the

dust wiper seat can also be cleaned as

described below.

CAUTION!

Do not

clean

the

dust wiper

seat

on

forks

with

$\varnothing$ 30 mm legs.

? Using a small screwdriver, pry

the dust wiper

(B)

off the

slider

(C)

without
scratching
the
stanchion.

? Slide the dust wiper along the stanchion
and, using a jet of compressed air,
carefully clean the inside of the dust wiper
and its seat on the slider.

NOTE

It is advisable to hold the fork leg tilted
to
make it easier
for any
foreign matter to fall out.

CAUTION!

Never
use
metal tools
to
remove
dirt particles.
? Cycle the legs through a short stroke
and remove any dirt from
the stanchions.
? Grease the
dust wiper
and the visible
surface of the seal with silicone
grease.

? Press the dust wiper (B) back onto the slider
by hand.

MZ001002

A

B

C

MZ001003

B

4.4 Entlüftung



ANMERKUNG

Um diese Arbeit durchzuführen, müssen die Holme vollständig ausgefedert sein (Vorderrad vom Boden abgehoben).

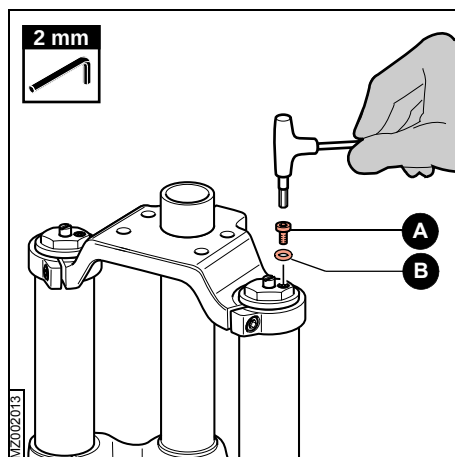


ANMERKUNG

Wenn bei der Benutzung Luft in das Innere der Holme eindringt, kann sie wegen der besonderen Form der Dichtringe nicht mehr austreten und erzeugt einen Druck, der Funktionsstörungen der Gabel verursachen kann.

Wenn Funktionsstörungen oder Gleitensverlust der Holme eintreten, muss man auf beiden Holmen dieser Prozedur folgen:

- Mit einem Inbusschlüssel von 2 mm die Entlüftungsschraube (A) auf dem Verschluss aufdrehen, um die im Inneren entstandene Luft abzulassen.
- Den Zustand des Dichtrings (B) überprüfen; falls nötig, auswechseln.
- Die Entlüftungsschraube (A) zum vorgeschriebenen Anzugsmoment (siehe Tabelle - Anzugsmomente) anziehen, dabei darauf achten, dass der Dichtring (B) nicht beschädigt wird.



English translation of page 39 - machine translation of the German text on the previous page.
Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Maintenance

MZ009

English

4

219

4.4 Bleeding

NOTE

To carry out this operation, the
fork legs must be fully extended (front wheel
lifted off the ground).

NOTE

If air gets into the fork legs
during use,
it can no longer
escape because of the
special shape of the seals, and it builds up a pressure that
can cause the fork to
malfunction.

If the fork malfunctions or the fork legs
lose smooth sliding action, follow this procedure on both
fork legs:

? Using a 2 mm Allen key, unscrew the
bleed screw (A) on the top cap to
release the air that has built up
inside.

? Check the condition of the seal (B);
replace it if necessary.

? Tighten the
bleed screw
(A)
to the
specified
tightening torque

(see
Table - Tightening Torques), taking
care not to damage the seal (B).

2 mm

MZ002013

A

B

5 EINSTELLUNGEN



VORSICHT!

Hinsichtlich jeglicher Information über den Federwegverlängerungssatz und die verschiedene Federhärte (K), verweisen wir Sie auf die Website: www.marzocchi.com

Tabelle 17: MY04 Eich Tabelle

Gabel	PLe	PLmi	PLi	A+	A-	REBC	ECA	EHSC	Pre	Pri	ECC5	ETA
Dirt Jumper I				●					●			
Dirt Jumper II				●						●		
Dirt Jumper III				●								
Junior T	●									●		
Marathon S				●								●
Marathon SL				●	●						●	
Monster T						●	●	●				
MX Comp AIR				●						●		
MX Comp COIL				●						●		
MX Comp + ETA				●						●		●
MX Pro AIR				●					●			
MX Pro COIL	*			*					●			
MX Pro + ETA				●					●			●
888 R			●			●		●				
888 RR			●			●						
888 RT	Nicht einstellbares Modell											
Shiver DC	●					●						
Shiver SC	●					●						
Street DJ				●								
Super Monster						●	●	●				
Super T PRO	●					●						
Z1 Drop-Off I				●					●			●
Z1 Drop-Off II				●						●		
Z1 FR				●		●						●
Z1 FR SL				●	●						●	
Z-150 DO				●					●			●
Z1 Wedge		●										
Z-150 FR				●		●						●
Z-150 FR SL				●	●						●	
Siehe Paragraph	5.1.1	5.1.2	5.1.3	5.1.4	5.2	5.3	5.6	5.7	5.4	5.5	5.8	5.9

* Das Modell Mx Pro Coil kann alternativ mit Stellschraube PLe oder A+ ausgestattet werden.

English translation of page 40 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Settings

MZ009

English

5

220

5

SETTINGS

CAUTION!

For

any

information

about

the

travel extension kit

and

the

different spring rates (K), please refer to the website: www.marzocchi.com

Table 17: MY04 calibration table

The Mx Pro Coil model can alternatively be fitted with the PLe or A+ adjuster.

Dirt Jumper I

Dirt Jumper II

Dirt Jumper III

Junior T

Shiver DC

Shiver SC

Monster T

888 R

888 RT

Super Monster

Street DJ

Super T PRO

Marathon S

Marathon SL

MX Comp AIR

MX Comp COIL

MX Comp + ETA

MX Pro AIR

MX Pro COIL

MX Pro + ETA

Z1 Drop-Off II

Z1 Drop-Off I

Z1 Wedge

Z-150 DO

Z-150 FR

Z1 FR

Z1 FR SL

Z-150 FR SL

5.1.2

5.1.1

See section

5.1.3

5.1.4

5.2

5.3

5.6

5.7

5.4

5.5

5.8

5.9

888 RR

Fork

A+

A-

REBC

PRi

Pre

ECC5

ETA

PLi

PLe

PLmi

ECA EHSC

Non-adjustable model

5

Tabelle 18: Legend

PLe	External Preload	Federvorspannung mit äußerer Stellschraube
PLmi	Internal mechanic Preload	Federvorspannung mit mechanischer innerer Stellschraube
PLi	Internal Preload	Innenfedervorspannung
A+	Positive Air Preload	Positive Luft (Luftvorspannung)
A-	Negative Air Preload	Negative Luft (Luftgegenfeder)
REBC	Rebound cartridge	Kartusche mit Einstellung der Zugstufe
ECA	External Compression Adjust	Kartusche mit Druckstufenaußeneinstellung
EHSC	External High Speed Compression	Kartusche mit Außeneinstellung des „High Speed“ Ventils
PRe	External rebound register	Pumpelement mit extern-einstellbarer Zugstufe
PRi	Internal rebound register	Pumpelement mit intern-einstellbarer Zugstufe
ECC5	5 position extension control cartridge	Kartusche mit 5-Positionen Zugstufenkontrolle
ETA	Extension travel adjustment cartridge	Kartusche mit Zugstufenfederwegkontrolle

5.1 Vorspannung

Um den Federweg vollständig ausnutzen zu können, muss sich der anfängliche Eintauchhub (SAG), der vom Gewicht des Fahrers abhängig ist, bei den XC-Gabeln zwischen 10 und 20% des Federwegs oder zwischen 20 und 30% des Federwegs bei den DH-Gabeln bewegen.

Um dieses Ergebnis zu erzielen, müssen die Stellschrauben für die Federvorspannung betätigt oder der Druck der Holme verändert werden.

5.1.1 Federvorspannung mit Außeneinstellung

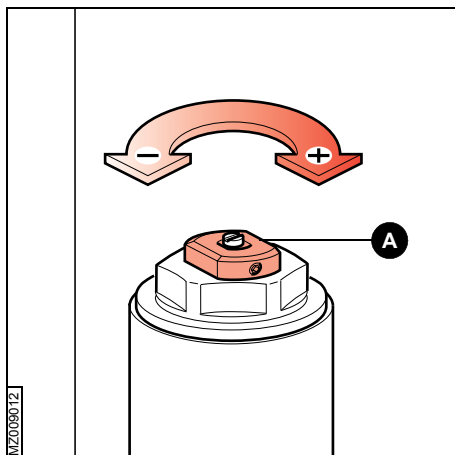


ANMERKUNG

Die Gabel wird mit der minimalen Federvorspannung geliefert, die einem komplett gegen Uhrzeigersinn aufgedrehten Einstellknopf entspricht. Auch in dieser Konfiguration weist die Feder jedoch noch eine leichte Vorspannung auf, die in der Lage ist, den Anlaufasten entgegen zu wirken.

Durch betätigen des Einstellknopfs (A), der am Scheitel des Gabelholms angeordnet ist, können Sie die Federvorspannung ändern, und dadurch die anfängliche Trimmung an Ihr Gewicht und Bedürfnis anpassen.

- Durch Drehen des Einstellknopfes im Uhrzeigersinn können Sie den Vorspannungswert bis zum maximal erreichbaren Wert, der einer Vorspannung der Feder von 15 mm entspricht, erhöhen.



- Durch Drehen des Einstellknopfes gegen den Uhrzeigersinn können Sie den Vorspannungswert bis zum minimal erreichbaren Wert reduzieren.



VORSICHT!

Den Einstellknopf (A) nie über seinen Endanschlag hinaus anziehen.

English translation of page 41 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Adjustments

MZ009

German

5

221

Table 18: Legend

PLe

External Preload

Spring preload with external adjuster

PLmi

Internal mechanic Preload

Spring preload with internal mechanical
adjuster

PLi

Internal Preload

Internal spring preload

A+

Positive Air Preload

Positive air (air preload)

A-

Negative Air Preload

Negative air (negative air spring)

REBC

Rebound cartridge

Cartridge with rebound adjustment

ECA

External Compression Adjust

Cartridge with external compression adjustment

EHSC

External High Speed Compression

Cartridge with external adjustment of the "High Speed" valve

PRe

External rebound register

Pumping element with externally adjustable rebound

PRi

Internal rebound register

Pumping element with internally adjustable rebound

ECC5

5 position extension control

cartridge

Cartridge with 5-position rebound control

ETA

Extension travel adjustment

cartridge

Cartridge with rebound travel control

5.1 Preload

To be able to make full use of the
travel, the initial sag
(SAG), which depends on the rider's
weight, must be between 10 and 20%
of the travel on XC forks, or between 20 and 30% of the
travel on DH forks.

To achieve this result, the
adjusters

for

the

spring preload

must be operated or the pressure in the fork legs
changed.

5.1.1 Spring preload with

external adjustment

NOTE

The

fork

is

supplied

with

the minimum

spring preload, which corresponds to the adjuster knob being turned fully anticlockwise.

Even in this configuration, however,

the spring still has a slight preload

capable of counteracting the initial

loads.

By operating the adjuster knob (A), located at the

top

of

the fork leg,

you

can

change the spring preload and

thereby adapt the initial setup to your

weight and needs.

? By

turning

the

adjuster knob

clockwise

you

can

increase

the

preload value

up

to

the maximum

achievable value, which corresponds to a spring

preload of 15 mm.

? By turning the adjuster knob

anticlockwise

you

can

reduce

the

preload value

down

to

the minimum

achievable value.

CAUTION!

Never tighten the adjuster knob (A) beyond its

end stop.

MZ009012

A

5.1.2 Federvorspannung mit Inneneinstellung



ANMERKUNG

Die Gabel wird mit der minimalen Federvorspannung geliefert, die einem komplett gegen Uhrzeigersinn aufgedrehten Einsteller entspricht. Auch in dieser Konfiguration weist die Feder jedoch noch eine leichte Vorspannung auf, die in der Lage ist, den Anlaufasten entgegen zu wirken.

Um die Federvorspannung ändern, und dadurch die anfängliche Trimmung an Ihr Gewicht und Bedürfnis anzupassen, müssen Sie die Plastikschutzkappe (A) abnehmen und den Einsteller (B) mit einer 4 mm-Inbusschlüssel betätigen.

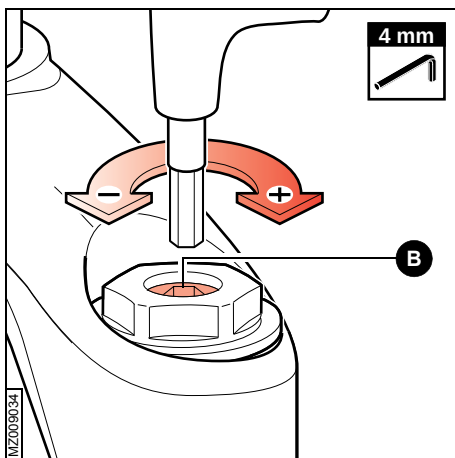
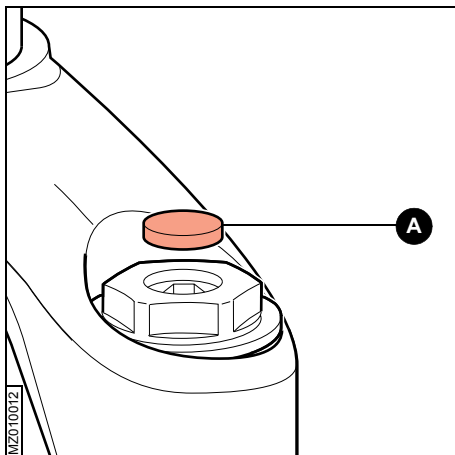
- Durch Drehen des Einstellers im Uhrzeigersinn können Sie den Vorspannungswert bis zum maximal erreichbaren Wert erhöhen.
- Durch Drehen des Einstellers gegen den Uhrzeigersinn können Sie den Vorspannungswert bis zum minimal erreichbaren Wert reduzieren.

Nach Einstellung die Plastikschutzkappe (A) zurück an ihre Stellung setzen.



VORSICHT!

Den Einsteller (B) nie über seinen Endanschlag hinaus anziehen.



English translation of page 42 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Settings

MZ009

German

5

222

MZ010012

A

4 mm

MZ009034

B

5.1.2 Spring preload with
internal adjustment

NOTE

The

fork

is

supplied

with

minimum

spring preload, corresponding to an adjuster
turned fully counterclockwise.

Even in this configuration, however,
the spring still has a slight preload
capable of counteracting the
initial loads.

To change the spring preload, and thereby
adapt the initial setup to your weight and
needs,

you

must

remove

the

plastic protective cap (A) and

turn the adjuster (B) with a 4 mm Allen
key.

? By

turning

the

adjuster

clockwise

you

can

increase the

preload value

up

to

the maximum

achievable value.

? By turning the adjuster

counterclockwise

you

can

reduce the

preload value

down

to

the minimum

achievable value.

After adjustment, put the plastic protective cap (A)
back in its position.

CAUTION!

Never
tighten
the
adjuster
(B)
beyond
its
end stop.

5.1.3 Innenfedervorspannung

Die Modelle 888R und 888RR haben unterhalb der Abdeckkappe zum Einfüllen der Luft, noch einen weiteren Einstellmechanismus mit dem man die Vorspannung der Federn ändern kann. Die Federvorspannungseinstellung muss wie hier unten erklärt sorgfältig durchgeführt werden:

- Mit einer 26 mm-Schlüssel beide obere Verschlüsse (**A**) ausschrauben.
- Die Standrohre nach unten ziehen, so dass der Kartuschenstab austritt.
- Den Teller (**B**), auf dem die Feder wirkt, nach unten drücken und ihn festhalten
- Mit einem kleinen Schraubendreher den Metalldraht (**C**), der den Teller (**B**), wo die Feder liegt, blockiert, aus seinem Sitz herausnehmen.
- Den Teller gedrückt halten und den Draht in eine untere Raste setzen, wenn man die Vorspannung erhöhen will, oder in eine obere Raste setzen, wenn man die Vorspannung reduzieren



VORSICHT!

Während des Herausziehen und des Wiedereinsetzen des Metalldrahts seien Sie besonders aufmerksam, die Teile nicht zu beschädigen.

Wenn der Pumpelementstab und bzw. der Metalldrahtsitz Schäden (wenn es auch kleine) aufweisen, die Gabel auf keinen Fall verwenden und sich an einen autorisierten Marzocchi Kundendienst wenden.

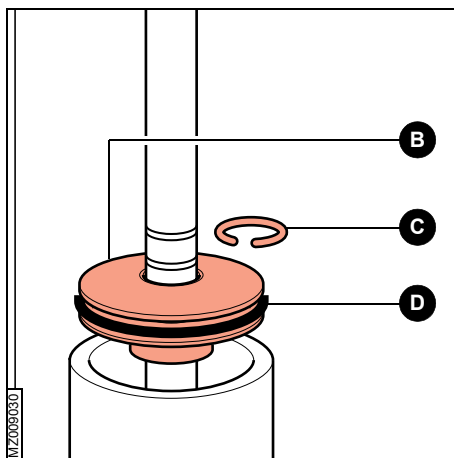
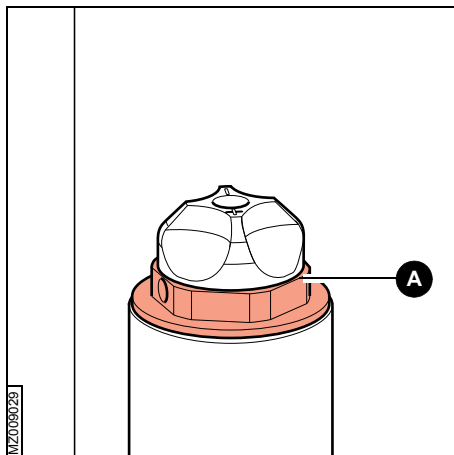
Den Metalldraht nicht verformen.

- Die Standrohre hochschieben und den oberen Verschluss (**B**) mit einer 26 mm-Schlüssel zum vorgesehenen Anzugsmoment (siehe Tabelle Anzugsmomente) anziehen.



VORSICHT!

Während der Wiedereinsetzen der Kartusche in das Standrohr seien Sie besonders aufmerksam, den O-Ring (D**) nicht zu beschädigen.**



English translation of page 43 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Adjustments

MZ009

German

5

223

MZ009029

A

MZ009030

C

D

B

5.1.3 Internal spring preload

The 888R and 888RR models have, underneath the cover cap for filling the air, a further adjustment mechanism with which the spring preload can be changed.

The spring preload adjustment must be carefully

carried out

as

explained

below:

? Using a 26 mm wrench, unscrew both top caps (A).

? Pull the stanchions downwards so that the cartridge rod comes out.

? Push the plate (B) on which the spring acts downwards and hold it in place

? Using a small screwdriver, remove the metal wire (C) that locks the plate (B) where the spring sits from its seat.

? Keeping the plate pressed down, place the wire in a lower notch if you want to increase the preload, or in an upper notch if you want to reduce the preload

CAUTION!

When

removing

and

refitting the metal wire, take

particular care not to

damage the parts.

If the pumping element rod and/or the metal wire seat show any damage (even minor), do not use the fork under any circumstances and contact an authorised Marzocchi service centre.

Do not deform the metal wire.

? Push the stanchions up and tighten the top cap (B) with a 26 mm

wrench

to the specified

tightening torque

(see

tightening torque

table).

CAUTION!

When refitting the cartridge

into the stanchion, take particular care not to damage the O-ring (D).

5.1.4 Luftvorspannung



VORSICHT!

Zum Aufpumpen der Gabeln, die spezielle MARZOCCHI-Pumpe verwenden, die mit einem Manometer ausgestattet ist und die bei den Fachhändlern zu kaufen ist. Der Einsatz von unangemessenen Ausrüstungen kann das Aufpumpen negativ beeinflussen und Funktionsfehler oder Schaden verursachen.



ANMERKUNG

Zur Ablassung des in den Holmen vorhandenen Drucks, leicht mit einer Spitze auf die Nadel des Ventils drücken. Beide Holme müssen denselben Druck aufweisen.

Durch den Einlaß verdichteter Luft über das Ventil (D), können Sie die Dämpfung der in der DRUCKSTUFE in den Holmen entstehender Kräfte ändern.

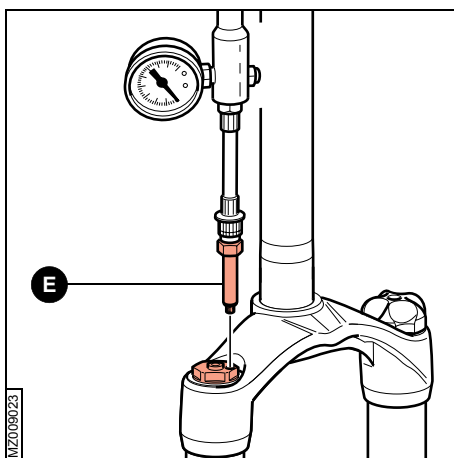
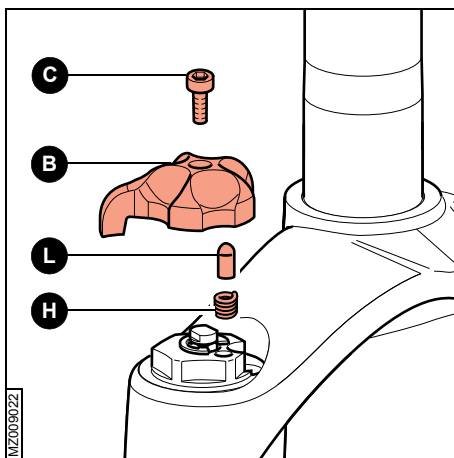
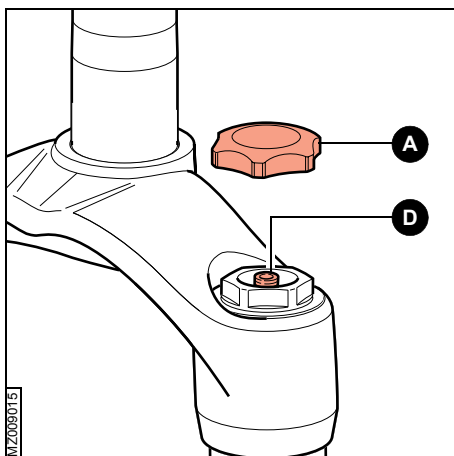
Durch die Erhöhung des Drucks in dem Holm, wird die Vorspannung auch höher. Um den Druck in dem Holm zu erhöhen, wie folgt vorgehen:

- Die Schutzkappe (A) entfernen.
- Den Gewindepumpenadapter komplett anschrauben.
- Bis zum gewünschten Druck aufpumpen.
- Die Schutzkappe (A) montieren.

Einige Gabeln sind mit Einstellungssystemen und verschiedenen Ventiltypen ausgerüstet: in diesen Fällen, den speziellen, mitgelieferten Adapter verwenden, um die Vorspannung zu ändern.

Einstellung positive Luft rechter Holm:

- Mit einem 2mm-Inbusschlüssel die Befestigungsschraube (C) des Griffs ECC5 aufdrehen.
- Darauf achten, dass der Stift (L) und die Feder (H) an ihrem Platz bleiben.
- Die Schraube (C) und den Griff (B) abnehmen.
- Den Adapter für das Aufpumpen (E) vollständig auf das Ventil schrauben.
- Aufpumpen, bis der gewünschte Druck erreicht ist.
- Den Griff (B) wieder anbringen.
- Die Schraube (C) mit einem 2mm-Inbusschlüssel mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen (siehe Tabelle - Anzugsmomente).



English translation of page 44 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Adjustments

MZ009

German

5

224

MZ009015

A

D

MZ009022

C

B

L

H

MZ009023

E

5.1.4 Air preload

CAUTION!

To inflate the forks, use the special MARZOCCHI pump fitted with a pressure gauge, which is available from specialist dealers. The use of unsuitable equipment can adversely affect inflation and cause malfunctions or damage.

NOTE

To release the pressure present in the legs, press lightly on the valve needle with a pointed tool. Both legs must have the same pressure.

By introducing compressed air through the valve (D), you can change the damping of the forces generated in the legs during COMPRESSION. Increasing the pressure in the leg also increases the preload. To increase the pressure in the leg, proceed as follows:

? Remove the protective cap (A).

? Screw the threaded pump adapter fully on.

? Inflate to the desired pressure.

? Refit the protective cap (A).

Some forks are fitted with adjustment systems and different valve types: in these cases, use the special adapter supplied to change the preload.

Positive air adjustment, right leg:

? Using

a

2mm Allen key,

undo the

fastening screw (C) of the ECC5 knob.

? Make sure that the pin (L) and the

spring (H) stay in place.

? Remove the

screw

(C)

and

the

knob

(B).

? Screw the

inflation

adapter

(E)

fully onto the valve.

? Inflate until the desired pressure
is reached.

? Refit the knob (B).

? Tighten the

screw

(C)

with

a

2mm

Allen key to the specified

torque (see table -

Tightening torques).

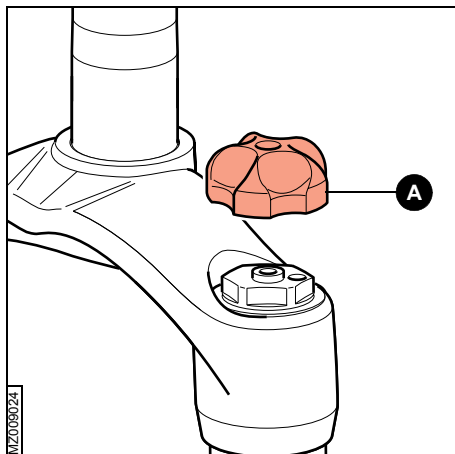
Einstellung positive Luft linker Holm:

- Die Schutzkappe (A) aufschrauben und entfernen
- Den Pumpenadapter komplett an dem außen liegenden Ventil (B) anschrauben
- Bis zum gewünschten Druck aufpumpen.
- Die Schutzkappe (A) komplett anschrauben.


VORSICHT!

Die empfohlenen Drücke beachten:

- **Gabeln mit Feder:** siehe Tabelle - **Empfohlener positiver Luftdruck für Gabeln mit Feder.**
- **Gabeln mit Luft:** siehe Tabelle - **Empfohlener positiver Luftdruck für Gabeln mit Luft.**



5.2 Negative Luft


VORSICHT!

Zum Aufpumpen der Gabeln, die spezielle MARZOCCHI-Pumpe verwenden, die mit einem Manometer ausgestattet ist und die bei den Fachhändlern zu kaufen ist.

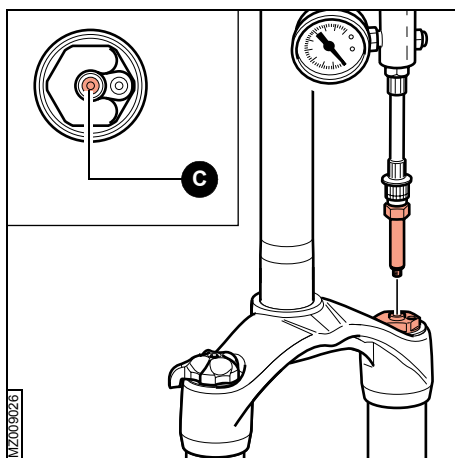
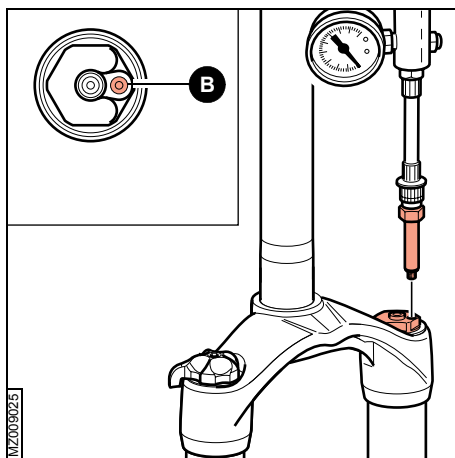
Der Einsatz von unsachgemäßen Ausrüstungen kann das Aufpumpen negativ beeinflussen und Funktionsfehler oder Schaden verursachen.

Durch den Einlass verdichteter Luft über das Ventil, können Sie die Dämpfung, der in der ZUGSTUFE in den Holmen entstehenden Kräfte ändern.

Durch die Erhöhung des Drucks in dem Holm, wird die Zugstufendämpfung auch erhöht.

Um den Druck in dem Holm zu erhöhen, wie folgt vorgehen:

- Die Schutzkappe (A) aufschrauben und entfernen
- Den Pumpenadapter komplett an dem zentral liegenden Ventil (C) anschrauben
- Bis zum gewünschten Druck aufpumpen.
- Die Schutzkappe (A) komplett anschrauben.



English translation of page 45 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Adjustments

MZ009

German

5

225

MZ009024

A

MZ009025

B

MZ009026

C

Positive air adjustment, left leg:

? Unscrew the protective cap (A) and remove it

? Screw the pump adapter fully onto the outer valve (B)

? Inflate to the desired pressure.

? Screw the protective cap (A) fully back on.

CAUTION!

Observe the recommended pressures:

? Forks

with

spring:

see

table

-

Recommended

positive

air pressure

for

spring forks.

? Forks

with

air:

see

table

-

Recommended

positive

air pressure

for

air forks.

5.2 Negative air

CAUTION!

To inflate the forks, use the special

MARZOCCHI pump, which is equipped with

a pressure gauge and is

available from specialist dealers.

The

use

of

improper

equipment can adversely

affect

inflation

and

cause malfunctions

or

damage.

By letting compressed air in through the

valve, you can change the damping of the forces generated in the legs during the REBOUND stroke.

Increasing the pressure in the leg also increases the rebound damping.

To increase the pressure in the leg, proceed as follows:

? Unscrew the protective cap (A) and remove it

? Screw the pump adapter fully onto the central valve (C)

? Inflate to the desired pressure.

? Screw the protective cap (A) fully back on.

5.3 Zugstufeneinstellung der Gabeln mit Kartuschen

Die Zugstufeneinstellung der Gabel kann gemäss dem Modell durch das Drehen des Einstellknopfs (A), oder, wenn der Knopf nicht vorgesehen ist, durch das Drehen der Einstellschraube (B), mit einem Schlitzschraubendreher von geeigneter Größe durchgeführt werden. Auf beiden Fällen, ändert man die hydraulische Konfiguration der internen Ventile, die die Zugstufen einstellen.



ANMERKUNG

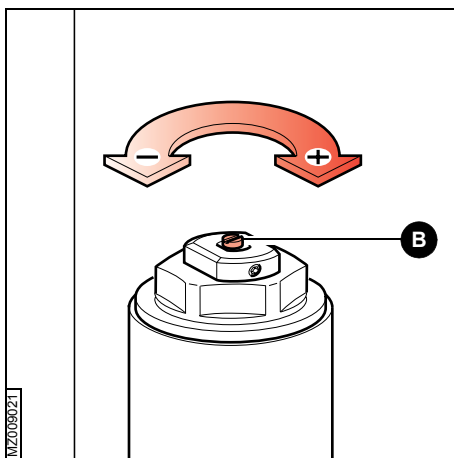
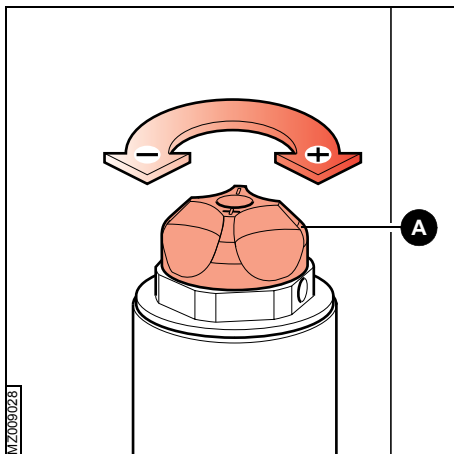
Bei den Modellen, die über die Druckstufeneinstellung am Ende des Federwegs verfügen, kann die Zugstufendämpfungsschraube im oberen Gebiet des rechten Holmes dank der Buchstabe "R", die auf dem Knopf oder auf dem Verschluss graviert ist, anerkannt werden.

- Durch Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn können Sie die Zugstufendämpfung erhöhen; die Gabel wird deshalb langsamer während der Zugstufenphase.
- Durch Drehen der Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn können Sie die Zugstufendämpfung reduzieren; die Gabel wird deshalb schneller während der Zugstufenphase.



VORSICHT!

Die Einstellschrauben/Knöpfe (A, B) nie über ihren Endanschlag hinaus anziehen.



English translation of page 46 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Adjustments

MZ009

German

5

226

5.3 Rebound adjustment of forks

with cartridges

The

rebound adjustment

of

the

fork

can,

depending on the model, be carried out by turning the

adjuster knob (A) or, if no knob is

provided,

by

turning

the

adjuster screw

(B)

with

a

flat-blade screwdriver of suitable size. In both cases,

you change the hydraulic configuration of the internal

valves that control rebound.

NOTE

On

the

models

that

have

end-of-stroke

compression adjustment,

the

rebound damping screw

can

be

identified

at

the

top of the right leg by the letter

"R" engraved on the knob or on the cap.

? Turning

the

adjuster screw

clockwise

increases

the

rebound damping; the fork therefore becomes

slower

during

the

rebound phase.

? Turning the adjuster screw

counterclockwise

reduces

the

rebound damping; the fork therefore

becomes

faster
during
the
rebound phase.

CAUTION!

Never tighten the adjuster screws/knobs (A, B) beyond
their end stop.

MZ009028

A

MZ009021

B

5.4 Zugstufeneinstellung der Gabeln mit Außeneinstellung

Durch den Einstellknopf (B), der am Boden des Gabelholms angeordnet ist, können Sie die Gabelzugstufendämpfung einstellen.

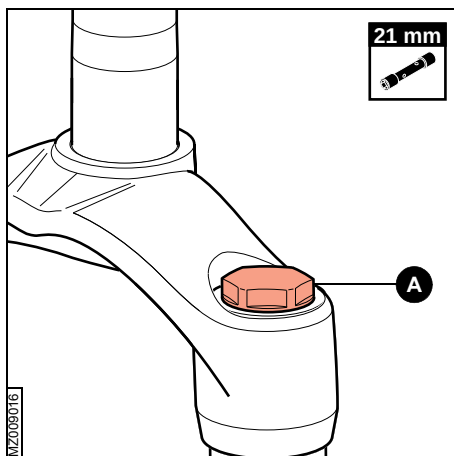
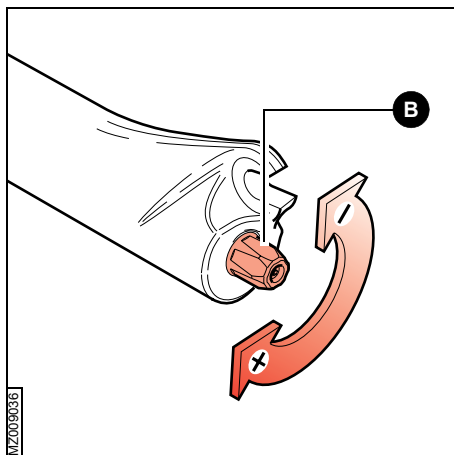
Das Verstellen dieses Einstellknopfs ändert die hydraulische Konfiguration der internen Ventile und macht die Ölflussmenge größer oder kleiner.

- Durch Drehen des Einstellknopfs im Uhrzeigersinn können Sie die Zugstufendämpfung erhöhen; die Gabel wird deshalb langsamer während der Zugstufenphase.
- Durch Drehen des Einstellknopfs gegen den Uhrzeigersinn können Sie die Zugstufendämpfung reduzieren; die Gabel wird deshalb schneller während der Zugstufenphase.



VORSICHT!

Den Einstellknopf (B) nie über seinen Endanschlag hinaus anziehen.



5.5 Zugstufeneinstellung der Gabeln mit Inneneinstellung

Bei einigen Gabeln ist die Zugstufeneinstellschraube im Innenbereich des Standrohres angeordnet.

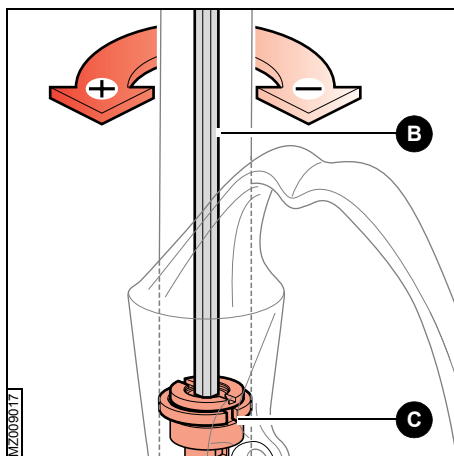
Um an diese Schraube gelangen zu können, müssen Sie:

- Die obere Schutzkappen (A) entfernen.
- Den mitgelieferten Sechskantstab (B) in das Standrohr einführen und sicherstellen, dass der Stab sich zentral in der internen Bohrung der Einstellschrauben (C) befindet.
- Durch Drehen der Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn können Sie die Zugstufendämpfung erhöhen; die Gabel wird deshalb langsamer während der Zugstufenphase.
- Durch Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn können Sie die Zugstufendämpfung reduzieren; die Gabel wird deshalb schneller während der Zugstufenphase.



VORSICHT!

Die Einstellschraube (C) nie über ihren Endanschlag hinaus anziehen.



English translation of page 47 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Settings

MZ009

German

5

227

MZ009036

B

21 mm

MZ009016

A

MZ009017

B

C

5.4 Rebound adjustment of forks

with external adjuster

The adjuster knob (B), located at the bottom of the fork leg, lets you adjust the fork rebound damping.

Turning this adjuster knob changes the hydraulic configuration of the internal valves and increases or decreases the oil flow rate.

? By

turning

the

adjuster knob

clockwise

you

can

increase the

rebound damping; the fork will

therefore

be slower

during

the

rebound phase.

? By turning the adjuster knob counterclockwise

you

can

reduce the

rebound damping; the fork

will

therefore

be faster

during

the

rebound phase.

CAUTION!

Never tighten the adjuster knob (B) beyond its end stop.

5.5 Rebound adjustment of forks

with internal adjuster

On

some

forks

the

rebound adjuster screw is located inside the stanchion.

To gain access to this screw,

you must:

? Remove the top caps (A).

? Insert the supplied hex rod (B) into the stanchion and make sure that the rod is centred in the internal bore of the adjuster screws (C).

? By turning the adjuster screw counterclockwise you can increase the rebound damping; the fork will therefore be slower during the rebound phase.

? By turning the adjuster screw clockwise you can reduce the rebound damping; the fork will therefore be faster during the rebound phase.

CAUTION!

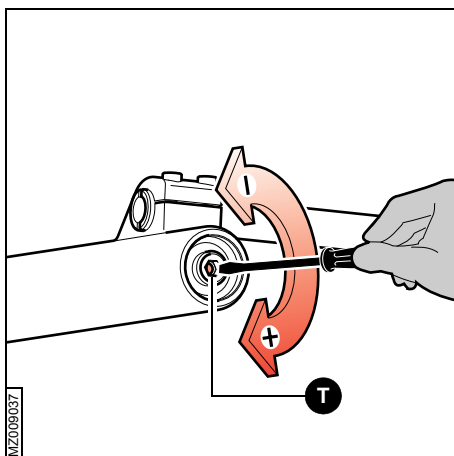
Never tighten the adjuster screw (C) beyond its end stop.

5.6 Druckstufeneinstellung

Durch die Einstellschraube (T), die am Boden des rechten Gabelholms angeordnet ist, können Sie die Gabeldruckstufendämpfung einstellen.

Das Verstellen dieser Einstellschraube mit einem Schlitzschraubendreher von geeigneter Größe, ändert die hydraulische Konfiguration der internen Ventile, die die Druckstufe kontrollieren.

- Durch Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn können Sie die hydraulische Druckstufenbremse erhöhen; bei gleicher Beanspruchung, wird der Federweg kürzer
- Durch Drehen der Einstellschraube gegen Uhrzeigersinn können Sie die hydraulische Druckstufenbremse reduzieren; die Gabel wird deshalb weicher gegenüber den Unebenheiten.



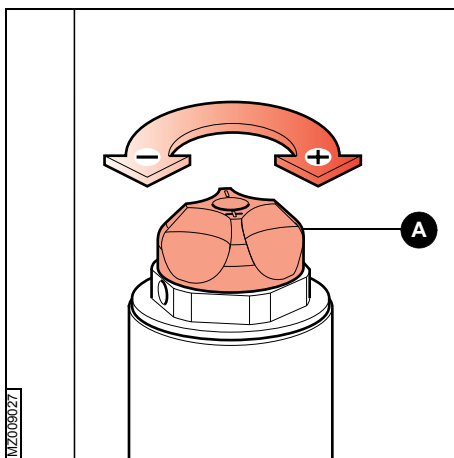
VORSICHT!

Die Einstellschraube (T) nie über ihren Endanschlag hinaus anziehen.

5.7 Druckstufeneinstellung am Ende des Federwegs

Die Druckstufeneinstellung der Gabel kann gemäss dem Modell durch das Drehen des Einstellknopfs (A), oder, wenn der Knopf nicht vorgesehen ist, durch das Drehen der Einstellschraube (B), mit einem Schlitzschraubendreher von geeigneter Größe durchgeführt werden.

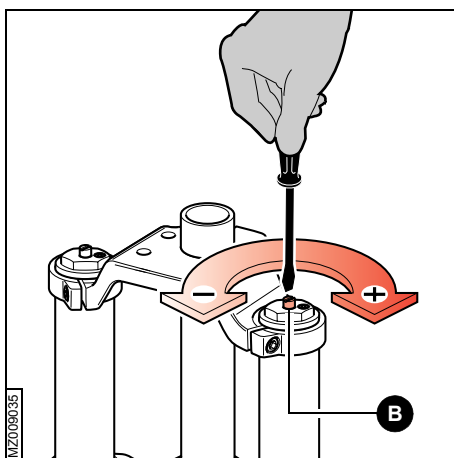
Auf beiden Fällen, ändert man die hydraulische Konfiguration der internen Ventile, die die Zugstufe einstellen.



ANMERKUNG

Die Druckstufeneinstellungsschraube am Ende des Federweg kann dank der Buchstabe "C", die auf dem Knopf oder auf dem Verschluss graviert ist, anerkannt werden.

- Durch Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn können Sie die hydraulische Druckstufenbremse erhöhen; so ist es schwieriger, das Federwegende zu erreichen.
- Durch Drehen der Einstellschraube gegen Uhrzeigersinn können Sie die hydraulische Druckstufenbremse reduzieren



VORSICHT!

Die Einstellschrauben/Knöpfe (A, B) nie über ihren Endanschlag hinaus anziehen.

English translation of page 48 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Adjustments

MZ009

German

5

228

MZ009037

T

MZ009027

A

MZ009035

B

5.6 Compression adjustment

The adjuster screw (T), located at the bottom of the right fork leg, lets

you adjust the fork compression damping.

Turning this adjuster screw with a flat-blade screwdriver of suitable size changes the hydraulic configuration

of the

internal

valves

that

control

compression.

? Turning

the

adjuster

screw

clockwise

increases the hydraulic

compression braking; under the same

load, the travel will be shorter

? Turning the adjuster screw counter-

clockwise reduces the hydraulic

compression braking; the fork

will

therefore

be

softer

over

the

bumps.

CAUTION!

Never tighten the adjuster screw (T) beyond its

end stop.

5.7 End-of-stroke compression

adjustment

Depending on the model, the fork compression adjustment

can be made by turning the

adjuster knob (A), or, if the knob is not

fitted,

by

turning

the

adjuster screw

(B)

with

a

flat-blade screwdriver of suitable size.

In both cases, you change the hydraulic

configuration of the internal valves that adjust rebound.

NOTE

The end-of-stroke compression adjuster screw can be identified by the letter 'C' engraved on the knob or on the cap.

• Turning

the

adjuster

screw

clockwise

increases the hydraulic

compression braking;

this

makes

it

harder to reach the end of travel.

• Turning the adjuster screw counter-clockwise reduces the hydraulic compression braking

CAUTION!

Never tighten the adjuster screws/knobs (A, B) beyond their end stop.

5.8 ECC 5

Die ECC 5 Kartusche ermöglicht die Einstellung der Zugstufendämpfung während der Fahrt.

Das Verstellen des Einstellknopfs (A) ändert die hydraulische Konfiguration der internen Ventile und macht die Ölflussmenge größer oder kleiner, bis zur Position "LOCK OUT", wo keine Ölmenge durchfließt. Die Einstellung ist durch einen 5-Positionenknopf möglich.

Position 1 "LOCK OUT"

Wenn der Knopf komplett im Uhrzeigersinn gedreht ist, erreicht man die maximale Schließung der Zugstufe. Auch können in diesem Fall, die Gabelholme gesenkt werden, dadurch wird eine bessere Steigfähigkeit des Rades erreicht. Eine Federung ist nicht vorhanden.

Diese Position ist für steile Steigungen geeignet.

Position 2-3-4

Durch Drehen des Einstellknopfs gegen den Uhrzeigersinn können Sie die "Zugstufenbremse" reduzieren

Position 5: Minimale "Zugstufenbremse"

Wenn der Knopf komplett gegen den Uhrzeigersinn gedreht ist, erreicht man die minimale Schließung der Zugstufe: die Gabel ist deshalb am schnellsten.



VORSICHT!

Auf keinen Fall die Position 1 "LOCK OUT" auf anspruchsvollen Abfahrten verwenden, da die Gabel im Fall von steilen Abhängen nicht sicher genug wäre, da eine Federung ausbleibt.

5.9 ETA

Die ETA Kartusche ermöglicht die Einstellung der Zugstufe während der Fahrt durch die Begrenzung des Federwegs zu 30 mm.

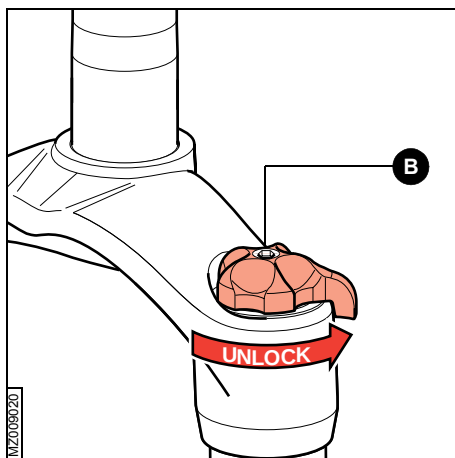
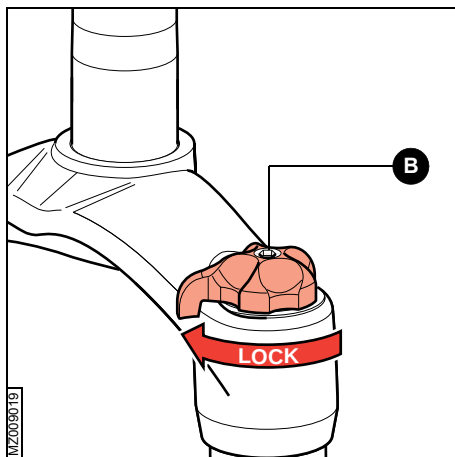
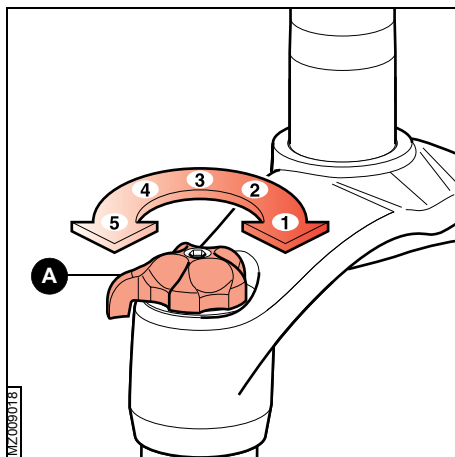
Durch Drehen des Hebels (B) im Uhrzeigersinn können Sie die ETA-Funktion der Gabel im Betrieb einsetzen.

Durch Drehen des Hebels (B) gegen den Uhrzeigersinn, wird die normale Funktion der Gabel rückgestellt: der Zugstufenbegrenzer ist außer Betrieb.



VORSICHT!

Auf keinen Fall die ETA-Vorrichtung auf anspruchsvollen Abfahrten verwenden, da die Gabel im Fall von steilen Abhängen nicht sicher genug wäre, da der maximale Federweg nur 30 mm beträgt.



English translation of page 49 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Adjustments

MZ009

German

5

229

5.8 ECC 5

The ECC 5 cartridge allows adjustment of the rebound damping while riding. Turning the adjuster knob (A) changes the hydraulic configuration of the internal valves and makes the oil flow rate greater or smaller, up to the "LOCK OUT" position, where no oil flows through. Adjustment is made with a 5-position knob.

Position 1 "LOCK OUT"

When the knob is turned fully clockwise, the maximum closure of the rebound is reached. In this case, the fork legs can also be lowered, which gives the bike better climbing ability. There is no suspension action.

This

position

is

suitable for

steep

climbs.

Position 2-3-4

By turning the adjuster knob counterclockwise you can reduce the

"rebound braking"

Position 5: Minimum "rebound braking"

When

the

knob

is turned

fully

counterclockwise, the

minimum closure of the rebound is reached: the fork is therefore at its fastest.

CAUTION!

Never use position 1 "LOCK OUT"

on demanding descents,

as the fork would not be safe enough

on steep slopes, since there is

no suspension action.

5.9 ETA

The ETA cartridge allows adjustment of the rebound while riding by limiting the travel to 30 mm.

By turning the lever (B) clockwise

you can engage the ETA function

of the fork.

By turning the lever (B) counterclockwise,
the normal function of the fork
is restored: the rebound limiter is
disengaged.

CAUTION!

Never use the ETA device on
demanding descents, as
the fork would not be
safe
enough
on steep slopes,
since the maximum
travel is only 30 mm.

MZ009018

A

LOCK

MZ009019

B

UNLOCK

MZ009020

B

6 TABELLEN

Tabelle 19: Anzugsmomente

Schraubelement	Anzugsmoment (Nm)
Radachsenschrauben	15 ± 1
Radachseninbusschrauben	10 ± 1
Obere Verschlüsse (alle außer 888 Series)	20 ± 1
Obere Verschlüsse (888 Series)	15 ± 1
Gabelbrücke oben Befestigungsschrauben	6 ± 1
Gabelbrücke unten Befestigungsschrauben	6 ± 1
Kotflügelbefestigungsschrauben	6 ± 1
Lenkerhalterbefestigungsschrauben (alle Doppelete-Gabelbrücke Gabeln außer 888 Series)	10 ± 1
Lenkerhalterbefestigungsschrauben (888 Series)	6 ± 1
ECC5 und ETA Knopfbefestigungsschrauben	2 ± 0,5
Pumpelemente- und Kartuschenbefestigungsbodenmuttern	11 ± 1
Kartuschenbefestigungsbodenschrauben	25 ± 1
Cantileverbolzenbefestigungsschrauben	11 ± 1
Knopfbefestigungsschrauben für Pumpelemente mit äußerer, unterer Einstellung	2 ± 0,5
Vorspannungsknopfbefestigungsstifte	1,5 ± 0,5
Entlüftungsschraube	3 ± 0,5
Bügelschrauben (Monster Series)	6 ± 1

Tabelle 20: Empfohlener positiver Luftdruck für Gabeln mit Feder

Positiver Luftdruck	
0 ÷ 15 psi	0 ÷ 1 bar

Tabelle 21: Empfohlener positiver Luftdruck für Gabeln mit Luft

Fahrergewicht		Positiver Luftdruck	
120 ÷ 155 lbs	55 ÷ 70 kg	30 ÷ 40 psi	2.0 ÷ 2.75 bar
155 ÷ 180 lbs	70 ÷ 80 kg	35 ÷ 45 psi	2.40 ÷ 3.10 bar
180 ÷ 210 lbs	80 ÷ 95 kg	42 ÷ 52 psi	2.90 ÷ 3.80 bar
210 ÷ 220+ lbs	95 ÷ 100+ kg	52 ÷ 65 psi	3.60 ÷ 4.5 bar

Tabelle 22: Empfohlener negativer Luftdruck

Negativer Luftdruck	
0 ÷ 150 psi	0 ÷ 10,3 bar

English translation of page 50 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Tables

MZ009

English

6

230

6

TABLES

Table 19: Tightening torques

Table 20: Recommended positive air pressure for spring forks

Table 21: Recommended positive air pressure for air forks

Table 22: Recommended negative air pressure

Fastener

Tightening torque (Nm)

Wheel axle bolts

15 ± 1

Wheel axle Allen bolts

10 ± 1

Top caps (all except 888 Series)

20 ± 1

Top caps (888 Series)

15 ± 1

Upper crown clamp bolts

6 ± 1

Lower crown clamp bolts

6 ± 1

Fender mounting bolts

6 ± 1

Handlebar clamp mounting bolts (all double-crown forks except 888 Series)

10 ± 1

Handlebar clamp mounting bolts (888 Series)

6 ± 1

ECC5 and ETA knob mounting screws

$2 \pm 0,5$

Pumping element and cartridge bottom mounting nuts

11 ± 1

Cartridge bottom mounting bolts

25 ± 1

Cantilever pivot mounting bolts

11 ± 1

Knob mounting screws for pumping elements with external, bottom adjustment

$2 \pm 0,5$

Preload knob mounting pins

$1,5 \pm 0,5$

Bleed screw

$3 \pm 0,5$

Clamp bolts (Monster Series)

6 ± 1

Positive air pressure

$0 \div 15$ psi

$0 \div 1$ bar

Rider weight

Positive air pressure

$120 \div 155$ lbs

$55 \div 70$ kg

$30 \div 40$ psi

$2.0 \div 2.75$ bar

$155 \div 180$ lbs

$70 \div 80$ kg

35 ÷ 45 psi

2.40 ÷ 3.10 bar

180 ÷ 210 lbs

80 ÷ 95 kg

42 ÷ 52 psi

2.90 ÷ 3.80 bar

210 ÷ 220+ lbs

95 ÷ 100+ kg

52 ÷ 65 psi

3.60 ÷ 4.5 bar

Negative air pressure

0 ÷ 150 psi

0 ÷ 10,3 bar

6

7 GARANTIE

Wenn innerhalb der von der vorliegenden zweijährigen begrenzten Garantie (im Folgenden "Vereinbarung" genannt) festgelegten Zeitspanne irgendwelche Mängel auftreten, die das Material oder die Verarbeitung eines beliebigen Teils des Marzocchi-Federungssystems betreffen, wird das beschädigte Teil innerhalb von 30 (dreißig) Tagen nach Eingang des Teils bei einem autorisierten Marzocchi-Händler (für USA, Marzocchi USA) mit vorbezahlem Transport und zusammen mit der Originalrechnung oder einem anderen Nachweis des Kaufdatums nach freiem Ermessen der Marzocchi S.p.A. kostenlos repariert oder ausgetauscht.

1. VON DER GARANTIE

AUSGESCHLOSSEN: Diese Garantie gilt nicht bei Schäden, die auf Unfälle, Änderungen, Nachlässigkeit, falschen oder unsachgemäßen Gebrauch, Missbrauch, unterlassene Durchführung einer vernünftigen und angebrachten Reparatur, unvorschriftsmäßige Montage, nicht vorschriftsmäßig ausgeführte Reparaturen oder Auswechslung von Teilen und Zubehör, die nicht mit denen der Marzocchi S.p.A. übereinstimmen, zurückzuführen sind, bei Ausführung von Abänderungen, die nicht von der Marzocchi S.p.A. schriftlich empfohlen oder genehmigt wurden, bei Durchführung von Kunststücken, akrobatischen Sprüngen, Klettereien, Rennen, bei kommerzieller Nutzung und/oder bei normaler Abnutzung und Verschleiß bei der Benutzung des Federungssystems. Unter normalen Abnutzungs- und Verschleißteilen sind unter anderem Öl, Dichtungen, Staubabstreifer und Buchsen zu verstehen. Die vorliegende Garantie verfällt außerdem, wenn das Federungssystem ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Marzocchi S.p.A. auf zum Verleih bestimmte Fahrräder montiert wird. Des Weiteren deckt diese Garantie nicht eventuelle Kosten, die für den Transport des Marzocchi-Federungssystems von oder zum autorisierten Marzocchi-Händler (für USA, Marzocchi USA) aufgewendet wurden, den Arbeitslohn für den Ausbau des Marzocchi-Federungssystems von dem Fahrzeug oder

die Entschädigung für den Nutzungsausfall des Marzocchi-Federungssystems während der Reparaturzeit. Die Garantie verfällt automatisch, falls die Seriennummer des Marzocchi-Federungssystems verändert, entfernt, unleserlich gemacht oder sonst wie manipuliert wird.

2. **KÄUFER.** Diese Garantie wird von der Marzocchi S.p.A. ausschließlich dem ursprünglichen Käufer des Marzocchi-Federungssystems gewährt und nicht auf Dritte übertragen. Die Käuferrechte im Sinne dieser Garantie dürfen nicht veräußert werden.
3. **LAUFZEIT.** Diese Garantie läuft ab dem Kaufdatum und gilt für zwei (2) Jahre ab dem Datum des Erstkaufs.
4. **VERFAHREN.** Wenn ein von dieser Garantie gedeckter Schaden festgestellt wird, muss sich der Käufer an einen Marzocchi-Händler oder einen Marzocchi-Kundendienst (für USA, Marzocchi USA) wenden.
5. **ALLEINIGE GÜLTIGKEIT.** Diese Garantie ersetzt alle vorher bestehenden impliziten und expliziten Garantien, Erklärungen oder Verpflichtungen und bildet die ausschließliche Vereinbarung zwischen den Vertragspartnern bezüglich der Garantie des Marzocchi-Federungssystems. Alle impliziten und expliziten Garantieleistungen, die nicht in diesem Dokument enthalten sind, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
6. **SCHÄDEN.** Sofern nicht ausdrücklich in dieser Garantie vorgesehen, haftet die Marzocchi S.p.A. NICHT FÜR EVENTUELLE NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN, DIE AUF DIE BENUTZUNG DES FEDERUNGSSYSTEMS ZURÜCKZUFÜHREN SIND, ODER FÜR REKLAMATIONEN AUF GRUND DIESER VEREINBARUNG, GLEICHGÜLTIG, OB SICH DIE BEANSTANDUNG AUF DEN VERTRAG, AUF VERGEHEN ODER SONSTIGES BEGRÜNDET. Die oben erwähnten Garantieerklärungen sind exklusiv und ersetzen alle anderen Rechtsmittel. Manche Staaten erlauben keine Ausschließung oder Begrenzung von Neben- und Folgeschäden, deshalb kann dort diese Begrenzung oder Ausschließung

English translation of page 51 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Warranty

MZ009

German

7

231

compensation for loss of use
of the Marzocchi suspension system during
the repair period. The warranty is automatically
void if the serial number of the
Marzocchi suspension system
is altered,
removed, made illegible or otherwise
tampered with.

2.

PURCHASER. This warranty is granted by
Marzocchi

S.p.A.

exclusively

to the

original

purchaser

of the

Marzocchi

suspension system and is not transferable to
third parties. The purchaser's rights
under

this

warranty

may

not

be assigned.

3.

DURATION. This warranty runs from the
date of purchase and is valid for two (2) years from
the date of original purchase.

4.

PROCEDURE.

If

damage

covered

by this

warranty is detected,

the purchaser must contact a

Marzocchi dealer or a Marzocchi

service centre (for USA, Marzocchi USA).

5.

SOLE VALIDITY. This warranty

supersedes all previous implied

and express warranties, representations or
obligations

and

constitutes

the

exclusive agreement between the

parties regarding the warranty of the

Marzocchi suspension system.

All

implied and express warranty services

not contained in this document

are expressly excluded.

6.

DAMAGES. Unless expressly provided for in this warranty,

Marzocchi

S.p.A.

SHALL NOT BE LIABLE FOR

ANY

INCIDENTAL OR

CONSEQUENTIAL DAMAGES

ARISING FROM

THE

USE

OF THE

SUSPENSION SYSTEM,

OR FOR CLAIMS ARISING FROM THIS

AGREEMENT,

REGARDLESS

OF WHETHER

THE CLAIM IS BASED ON

CONTRACT,

TORT

OR

OTHERWISE.

The

above-mentioned

warranty statements

are

exclusive

and

replace

all

other

remedies. Some states do not allow

the exclusion or limitation of

incidental or consequential damages, therefore

this limitation or exclusion may not apply there

7

WARRANTY

If, within the period specified by this

two-year

limited

warranty

(hereinafter

referred to as the "Agreement"),

any defects

in material or workmanship

appear

in any

part

of the

Marzocchi

suspension system,

the

damaged part will, within 30 (thirty)

days of receipt of the part by an

authorised

Marzocchi dealer

(for

USA,

Marzocchi USA) with transport prepaid

and together with the original invoice or

other proof of the date of purchase, at the

sole
discretion
of
Marzocchi
S.p.A.,
be repaired or replaced free of charge.
1.

EXCLUSIONS

FROM THE WARRANTY: This warranty does
not apply
to
damage
resulting from accidents,
modifications, negligence, incorrect or
improper use, misuse,
failure
to carry out
reasonable and appropriate repairs,
improper
assembly,
improperly
performed repairs
or
replacement
of
parts
and
accessories that do not correspond to those of Marzocchi
S.p.A.,

nor does it apply to modifications
not recommended or approved in writing by Marzocchi S.p.A.,

to the
performance
of stunts,
acrobatic
jumps,
climbing,
racing, to commercial use and/
or
to normal
wear
and
tear
from
the use
of the
suspension system.
Normal

wear-and-tear parts include,
among others, oil, seals, dust wipers
and bushings. This
warranty is also void if the
suspension system
is mounted
without prior
written authorisation from Marzocchi
S.p.A. on bicycles intended for rental.
Furthermore, this
warranty does not cover any costs incurred for
the

transport
of the
Marzocchi
suspension system
from
or
to the
authorised Marzocchi dealer (for USA,
Marzocchi USA),
labour costs for removing the Marzocchi
suspension system from the vehicle or
7

unwirksam sein.

7. **VERZICHT.** EVENTUELLE IMPLIZITE GARANTIE DER VERKÄUFLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESONDEREN ZWECK UND ALLE IMPLIZITEN GARANTIE, DIE SICH AUS VERHANDLUNGEN, GESCHÄFTLICHEN GEWOHNHEITEN, SATZUNGEN ODER SONSTIGEM ERGEBEN, SIND STRIKT AUF DIE BEDINGUNGEN DER VORLIEGENDEN SCHRIFTLICHEN GARANTIE BESCHRÄNKT. Diese Garantie stellt das einzige und exklusive Rechtsmittel des Käufers bezüglich dieses Kaufs dar. Im Falle einer vermeintlichen Verletzung einer beliebigen Garantie oder eines gerichtlichen Vorgehens des Käufers wegen einer angenommenen Nachlässigkeit oder eines anderen ungesetzlichen Verhaltens der Marzocchi S.p.A. besteht das einzige und exklusive Rechtsmittel des Käufers in der Reparatur oder dem Austausch der beschädigten Teile, so wie oben vereinbart. Kein Händler oder Vertreter oder Mitarbeiter der Marzocchi S.p.A. ist berechtigt, an dieser Garantie Änderungen oder Erweiterungen vorzunehmen.
8. **HINWEIS.** Installieren, reparieren und benutzen Sie das Marzocchi-Federungssystem in absoluter Übereinstimmung mit den Hinweisen in der Betriebsanleitung.
9. **ANDERE RECHTE.** Diese Garantie gewährleistet dem Käufer bestimmte Rechte; eventuelle andere Rechte können von Staat zu Staat unterschiedlich sein (nur für USA).
10. **ANWENDBARES RECHT.** Im Falle von Rechtsstreiten im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung oder dem Gebrauch des Marzocchi-Federungssystems ist das italienische Recht anwendbar, und zwar beim Gerichtsstand Bologna, Italien.



ANMERKUNG

Wir möchten uns bei Ihnen für den Kauf dieses Federungssystems von Marzocchi bedanken. Wenn ein von der Garantie gedeckter Schaden festgestellt wird, schicken Sie das Federungssystem Marzocchi portofrei an Ihren Händler oder an eine Kundendienststelle Marzocchi (für USA, Marzocchi USA), mit einer Kopie der Rechnung oder des Scheines eingeschlossen. In diesem Falle möchten wir Sie bitten, dass Sie genau Ihren Namen, Nachnamen, Adresse, Kaufdatum mit Beschreibung des Problems oder des aufgefundenen Schadens angeben.

Marzocchi S.p.A. arbeitet nach dem Konzept, einen garantiebezogenen Reklamationsservice anzubieten. Benutzen Sie Ihr Federsystem Marzocchi mit Sorgfalt.

Wenn Sie annehmen, dass Dieses beschädigt ist, können Sie sich an Ihren Händler oder an eine Kundendienststelle (für USA, Marzocchi USA) wenden.

MARZOCCHI und BOMBER sind Handelsmarken, die von Marzocchi S.p.A. in Lizenz vergeben werden.

English translation of page 52 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Warranty

MZ009

German

7

232

be invalid.

7.

WAIVER.

ANY

IMPLIED

WARRANTIES

OF

MERCHANTABILITY

OR

FITNESS

FOR

A

PARTICULAR

PURPOSE

AND

ALL

IMPLIED WARRANTIES ARISING FROM

COURSE OF DEALING,

USAGE

OF TRADE, STATUTE OR

OTHERWISE, ARE STRICTLY

LIMITED

TO

THE TERMS

OF

THIS

WRITTEN

WARRANTY. This warranty

constitutes the sole and exclusive remedy

of the purchaser regarding this purchase. In

the event of an alleged breach of

any warranty or of legal

action

by

the purchaser

on grounds of

an

alleged negligence or other

unlawful conduct by

Marzocchi S.p.A., the sole and

exclusive remedy of the purchaser shall be the

repair

or

the

replacement

of the

damaged parts, as agreed above.

No dealer, agent or employee

of Marzocchi S.p.A. is authorised to

make

any

changes

or

extensions to this warranty.

8.

NOTE.

Install,
repair
and
use
your
Marzocchi
suspension
system
in
strict
accordance with the instructions in the
owner's manual.

9.

OTHER
RIGHTS.

This
warranty
grants
the
purchaser
specific
rights; any other rights may
vary from state to state (USA
only).

10. APPLICABLE LAW. In the event of
disputes

in
connection
with
this agreement or the use
of the Marzocchi suspension system,
Italian law shall apply, with
jurisdiction in Bologna, Italy.

NOTE

We would like to thank you for purchasing this
Marzocchi suspension system.

If damage covered by the warranty

is
found,
send
the
Marzocchi
suspension system carriage paid to your
dealer

or

to

a

service centre

Marzocchi (for USA, Marzocchi USA), with a
copy of the invoice or receipt

enclosed. In this case we would

ask you to state precisely your first name,

surname,

address,

date of purchase

with

a description

of the

problem

or

the

damage found.

Marzocchi S.p.A. works according to the concept of offering a warranty-related claims service.

Use your Marzocchi suspension system with care.

If you believe that it is damaged, you can contact your dealer or a service centre (for USA, Marzocchi USA).

MARZOCCHI

and

BOMBER

are

trademarks granted under licence by Marzocchi S.p.A.

ANMERKUNGEN

This image shows a full page of white paper with horizontal dotted lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page, providing a guide for handwriting practice. There are no margins, text, or other markings on the page.

English translation of page 53 - machine translation of the German text on the previous page.
Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Notes
MZ009
German
233
NOTES

[illegible]

***MARZOCCHI distributors
and
service centers***

English translation of page 54 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

MZ009_1

281

MARZOCCHI distributors

and

service centers

MARZOCCHI DISTRIBUTORS AND SERVICE CENTERS**EUROPE**

COUNTRY	COMPANY
AUSTRIA	TRENDSport GmbH Südtirolerstr., 1 - A6911 LOCHAU – Austria Contact: Mr. Klaus Froeis Tel.: +43 (0)5574 47147 • Fax: +43 (0)5574 52334 Info@trendsport.co.at
BELGIUM	RAKBIKE S.A. Avenue Jeanne 13 – 1050 IXELLES - Belgium Contact: Rafi Kasparian Tel. +32 (0)2 6466682 • Fax +32 (0)2 6466682 Rakbike@wanadoo.be • www.rakbike.nethings.net
DENMARK	SCAN BIKE Frichsvej 17 – DK-8600 SILKEBORG - Denmark Contact: Lars Munsø Tel.: +45 (0)86 80 54 88 • Fax: +45 (0)86 80 54 75 scan-bike@email.dk
FINLAND	OY DUELL BIKE-CENTER AB Juhanilantie 4a - 01740 VANTAA – Finland Contact: Jussi Laurikainen Tel.: +358 (0)6 322 7500 • Fax: +358 (0)6 322 2231 info@duellbike.fi • www.duellbike.fi
FRANCE	PHILAMY S.A. 1384, Parc Industriel Saint-Maurice - F 04100 Manosque – France Contact: Derrick Coetzer Tel. +33 (0) 4 92 70 97 00 • Fax: +33 (0) 4 92 72 60 70 Info@philamy.com • www.philamy.com
GERMANY	COSMIC SPORTS GmbH Ipsheimerstr. 15-17 - D-90431 NÜRNBERG – Germany Tel. +49 911 31 07 55 0 • Fax: +49 911 3107 55 55 Info@cosmicports.de • www.cosmicports.de
ITALY	LARM SPA Via Cà dell'Orbo, 36 – 40055 Villanova di Castenaso (BOLOGNA) - Italy Tel. +39 0516053460 • Fax +39 0516053411 Sales@larm.it
OFFICIAL DISTRIBUTOR ALSO FOR: ALBANIA – TURKEY – GREECE – BOSNIA HERZEGOVINA – CROATIA – YUGOSLAVIA – SLOVENIA – MACEDONIAN – BULGARIA – HUNGARY – ROMANIA – POLAND - CZECH REPUBLIC – SLOVAKIA – MOLDAVIA – UKRAINE – BELARUS – LITHUANIA – LITTON – ESTONIA – RUSSIA – ASIA – OCEANIA – JAPAN - SOUTH AFRICA	
NORWAY	SPORTPARTNER AS POSTBOKS 555, BERGEN 5884 – Norway Tel. +47 55 50 6464 • Fax +47 55 50 6465 post@sportpartner.no • www.sportpartner.no

English translation of page 55 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Marzocchi distributors and service centers

MZ009_1

282

MARZOCCHI DISTRIBUTORS AND SERVICE CENTERS

EUROPE

COUNTRY

COMPANY

AUSTRIA

TRENDSport GmbH

Südtirolerstr., 1 - A6911 LOCHAU ? Austria

Contact: Mr. Klaus Froeis

Tel.: +43 (0)5574 47147 ? Fax: +43 (0)5574 52334

Info@trendsport.co.at

BELGIUM

RAKBIKE S.A.

Avenue Jeanne 13 ? 1050 IXELLES - Belgium

Contact: Rafi Kasparian

Tel. +32 (0)2 6466682 ? Fax +32 (0)2 6466682

Rakbike@wanadoo.be ? www.rakbike.nethings.net

DENMARK

SCAN BIKE

Frichsvej 17 ? DK-8600 SILKEBORG - Denmark

Contact: Lars Munkskø

Tel.: +45 (0)86 80 54 88 ? Fax: +45 (0)86 80 54 75

scan-bike@email.dk

FINLAND

OY DUELL BIKE-CENTER AB

Juhanilantie 4a - 01740 VANTAA ? Finland

Contact: Jussi Laurikainen

Tel.: +358 (0)6 322 7500 ? Fax: +358 (0)6 322 2231

info@duellbike.fi ? www.duellbike.fi

FRANCE

PHILAMY S.A.

1384, Parc Industriel Saint-Maurice - F 04100 Manosque ? France

Contact: Derrick Coetzer

Tel. +33 (0) 4 92 70 97 00 ? Fax: +33 (0) 4 92 72 60 70

Info@philamy.com ? www.philamy.com

GERMANY

COSMIC SPORTS GmbH

Ipsheimerstr. 15-17 - D-90431 NÜRNBERG ? Germany

Tel. +49 911 31 07 55 0 ? Fax: +49 911 3107 55 55

Info@cosmicsports.de ? www.cosmicsports.de

ITALY

LARM SPA

Via Cà dell'Orbo, 36 ? 40055 Villanova di Castenaso (BOLOGNA) - Italy

Tel. +39 0516053460 ? Fax +39 0516053411

Sales@larm.it

OFFICIAL DISTRIBUTOR ALSO FOR:

ALBANIA ? TURKEY ? GREECE ? BOSNIA HERZEGOVINA ? CROATIA ? YUGOSLAVIA ?

SLOVENIA ? MACEDONIAN ? BULGARIA ? HUNGARY ? ROMANIA ? POLAND - CZECH

REPUBLIC ? SLOVAKIA ? MOLDAVIA ? UKRAINE ? BELARUS ? LITHUANIA ? LITTON ?

ESTONIA ? RUSSIA ? ASIA ? OCEANIA ? JAPAN - SOUTH AFRICA

NORWAY

SPORTPARTNER AS

POSTBOKS 555, BERGEN 5884 ? Norway

Tel. +47 55 50 6464 ? Fax +47 55 50 6465

post@sportpartner.no ? www.sportpartner.no

PORTUGAL	TAVARES & TIMMERMANS, Lda. Bike Center Condomínio Industrial de Alcolombal – Estrada de Alcolombal, Armazém 1 2705-833 TERRUGEM-SINTRA – Portugal Contact: Hans Timmermans Tel. +351 (0)21 961 06 21 • Fax +351 (0)21 961 06 38 bkecenter@mail.telepac.pt • www.bikecenter-pt.com
SPAIN	TEAM BIKE S.L. Elche Parque Industrial c/ Juan de la Cierva, 87 03203 Torrellano-Elche Alicante Spain Contact : Simon Tel.: +34 965 68 35 34 • Fax: +34 965 68 05 10 Info@teambike.es
SWEDEN	AVENIX AB Importgatan 17 – 422 46 HISINGS BACKA - Sweden Tel. +46 (0)31 52 20 00 • Fax +46 (0)31 52 20 10 Info@derbysweden.se • www.derbysweden.se
SWITZERLAND LIECHTENSTEIN	INTERCYCLE Haldenmattstr. 3 – CH-6210 SURSEE – Switzerland Tel.: +41 (0)41 9266511 • Fax: +41 (0)41 9266352 Info@intercycle.com • www.intercycle.com
THE NETHERLANDS LUXEMBURG	AUGUSTA BENELUX BV Roosveltstraat 46 – NL 2321 BM LEIDEN – The Netherlands Contact: Mr. Koeman • Tel. +31 (0) 71 5791580 • Fax +31 (0) 71 5323201 Marzocchi@augustabenelux.nl
UNITED KINGDOM IRELAND	SOLENT UK Ltd. t/a Windwave Unit 9 Clarence Wharf Industrial Estate – Mumby Road - GOSPORT Hants PO12 1AJ - UK Tel. +44 (0)23 92521912 • Fax +44 (0)23 92522625 Office@windwave.co.uk • www.windwave.co.uk

English translation of page 56 - machine translation of the German text on the previous page.
Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Marzocchi distributors and service centers

MZ009_1

283

PORTUGAL

TAVARES & TIMMERMANS, Lda. Bike Center

Condomínio Industrial de Alcolombal ? Estrada de Alcolombal, Armazém 1

2705-833 TERRUGEM-SINTRA ? Portugal

Contact: Hans Timmermans

Tel. +351 (0)21 961 06 21 ? Fax +351 (0)21 961 06 38

bkecenter@mail.telepac.pt ? www.bikecenter-pt.com

SPAIN

TEAM BIKE S.L.

Elche Parque Industrial c/ Juan de la Cierva, 87

03203 Torrellano-Elche Alicante Spain

Contact : Simon

Tel.: +34 965 68 35 34 ? Fax: +34 965 68 05 10

Info@teambike.es

SWEDEN

AVENIX AB

Importgatan 17 ? 422 46 HISINGS BACKA - Sweden

Tel. +46 (0)31 52 20 00 ? Fax +46 (0)31 52 20 10

Info@derbysweden.se ? www.derbysweden.se

SWITZERLAND

LIECHTENSTEIN

INTERCYCLE

Haldenmattstr. 3 ? CH-6210 SURSEE ? Switzerland

Tel.: +41 (0)41 9266511 ? Fax: +41 (0)41 9266352

Info@intercycle.com ? www.intercycle.com

THE

NETHERLANDS

LUXEMBURG

AUGUSTA BENELUX BV

Roosveltstraat 46 ? NL 2321 BM LEIDEN ? The Netherlands

Contact: Mr. Koeman ? Tel. +31 (0) 71 5791580 ? Fax +31 (0) 71 5323201

Marzocchi@augustabenelux.nl

UNITED KINGDOM

IRELAND

SOLENT UK Ltd. t/a Windwave

Unit 9 Clarence Wharf Industrial Estate ? Mumby Road - GOSPORT

Hants PO12 1AJ - UK

Tel. +44 (0)23 92521912 ? Fax +44 (0)23 92522625

Office@windwave.co.uk ? www.windwave.co.uk

OTHER COUNTRIES

COUNTRY	COMPANY
AUSTRALIA	GROUPE SPORTIF PTY. LTD. 20 Harker Street, BURWOOD, Victoria 3125 – Australia Tel.: +61 3 9888 9882 • Fax: +61 3 9888 9902 help@groupeportif.com • www.groupeportif.com
BRAZIL	PLINIO CURI IMP. EXP.LTDS Rwa Pamplona 8185 Andar - 01405-030 SAO PAULO – Brasil Tel.: +55 11 2510633 • Fax: +55 11 2515069 pcuri@ibm.net
CANADA	NORCO PRODUCTS LTD. 1465 Kebet Way PORT COQUITLAM, B.C. V3C 6L3 Canada Tel.: +1 604 552 2930 • Fax: +1 604 552 2948 Sales@norco.com • www.norco.com
PHILIPPINES	FAREN ENTERPRISES #59_E Bansalagin St., Project 7 - 1105 Quezon City – Philippines Tel. +632 372 2541 • Fax +632 372 2311 hansgee@mydestiny.net
ISRAEL	CYCLE TRADING COMPANY LTD. Hapardes Rd. RISHPON, Israel Tel.: +972 9 9513010 • Fax: +972 9 9509783 sales@ctc.co.il • www.ctc.co.il
KOREA	FOURS 69-6 Jeongja-Dong Bundang-Gu Seongnam-Si, KYONGGI-DO, Korea Tel.: +82 (0)31 719 6520/21 • Fax: +82 (0)31 719 6519 Fours1@yahoo.co.kr
SINGAPORE	CAPPA TRADING PTE. LTD. 85 Kaki Bukit Avenue , Shun Li Industrial Park SINGAPORE 417955 - Singapore Tel.: +65 8415151 • Fax: +65 8425133 cappa@pacific.net.sg
OFFICIAL DISTRIBUTOR ALSO FOR: MALAYSIA - INDONESIA - BRUNEI - THAILAND	
USA SOUTH AMERICA	MARZOCCHI USA 25213 Anza Drive – VALENCIA - CA 91355 USA Tel.: +1 661 257 6630 • Fax: +1 661 257 6636 Marzmail@marzocchiusa.com • www.marzocchi.com

English translation of page 57 - machine translation of the German text on the previous page. Numbers and part numbers as read; check them against the original.

Marzocchi distributors and service centers

MZ009_1

284

OTHER COUNTRIES

COUNTRY

COMPANY

AUSTRALIA

GROUPE SPORTIF PTY. LTD.

20 Harker Street, BURWOOD, Victoria 3125 ? Australia

Tel.: +61 3 9888 9882 ? Fax: +61 3 9888 9902

help@groupesportif.com ? www.groupesportif.com

BRAZIL

PLINIO CURI IMP. EXP.LTDS

Rua Pamplona 8185 Andar - 01405-030 SAO PAULO ? Brasil

Tel.: +55 11 2510633 ? Fax: +55 11 2515069

pcuri@ibm.net

CANADA

NORCO PRODUCTS LTD.

1465 Kebet Way

PORT COQUITLAM, B.C. V3C 6L3 Canada

Tel.: +1 604 552 2930 ? Fax: +1 604 552 2948

Sales@norco.com ? www.norco.com

PHILIPPINES

FAREN ENTERPRISES

#59_E Bansalangan St., Project 7 - 1105 Quezon City ? Philippines

Tel. +632 372 2541 ? Fax +632 372 2311

hansgee@mydestiny.net

ISRAEL

CYCLE TRADING COMPANY LTD.

Hapardes Rd.

RISHPON, Israel

Tel.: +972 9 9513010 ? Fax: +972 9 9509783

sales@ctc.co.il ? www.ctc.co.il

KOREA

FOURS

69-6 Jeongja-Dong Bundang-Gu

Seongnam-Si, KYONGGI-DO, Korea

Tel.: +82 (0)31 719 6520/21 ? Fax: +82 (0)31 719 6519

Fours1@yahoo.co.kr

SINGAPORE

CAPPA TRADING PTE. LTD.

85 Kaki Bukit Avenue , Shun Li Industrial Park

SINGAPORE 417955 - Singapore

Tel.: +65 8415151 ? Fax: +65 8425133

cappa@pacific.net.sg

OFFICIAL DISTRIBUTOR ALSO FOR:

MALAYSIA - INDONESIA - BRUNEI - THAILAND

USA

SOUTH AMERICA

MARZOCCHI USA

25213 Anza Drive ? VALENCIA - CA 91355 USA

Tel.: +1 661 257 6630 ? Fax: +1 661 257 6636

Marzmail@marzocchiusa.com ? www.marzocchi.com

